



TH LÜBECK STUDIENANGEBOT



IN
FOR
MIE
REN

BE
WER
BEN



STU
DIE
REN



www.th-luebeck.de/STUDIENGÄNGE



TECHNISCHE
HOCHSCHULE
LÜBECK



INHALT

Technische Hochschule Lübeck – THL.....	4
Das Studienangebot im Überblick.....	8
Spezielle Studienprogramme	12
Kooperative-Studienangebote – StudILe und Studium+	14
Internationale Doppelabschlüsse	18
Elektrotechnik ISE.....	20
Maschinenbau ISM	20
Wirtschaftsingenieurwesen ISW	21

BACHELOR-STUDIENANGEBOTE

Allgemeine Elektrotechnik AET.....	24
Angewandte Chemie ANC.....	26
Architektur AB	28
Bauingenieurwesen BB	30
Betriebswirtschaftslehre BWLB	32
Biomedizintechnik BMT	34
Medizinische Optik MO	36
Elektrotechnik – Energiesysteme und Automation ESA	38
Elektrotechnik – Kommunikationssysteme EKS.....	40
Technische Informatik TI.....	42
Energie- und Gebäudeingenieurwesen EGB	44
Hörakustik HA.....	46
Informatik/Softwaretechnik INF	48
Informationstechnologie und Design ITD	50
IT-Sicherheit online ITS.....	52
Maschinenbau MB	54

Medieninformatik Online MIB	56
Physikalische Technik PT.....	58
Regenerative Energien Online REGENG.....	60
Umweltingenieurwesen und -management UIM	62
Wirtschaftsingenieurwesen WIINGB	64
Wirtschaftsingenieurwesen Online OWI	66
Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelindustrie WLM.....	68
Studienverlaufspläne der Bachelor-Studiengänge.....	70

MASTER-STUDIENANGEBOTE

Angewandte Informationstechnik AIT	102
Architektur AM.....	104
Bauingenieurwesen BM.....	106
Betriebswirtschaftslehre BWLM.....	108
Biomedical Engineering bme	110
Hörakustik und Audiologische Technik mha.....	112
Informatik/Softwaretechnik für verteilte Systeme IM.....	114
Mechanical Engineering MM	116
Medieninformatik Online MIM	118
Regulatory Affairs Online mra	120
Städtebau und Ortsplanung MSO	122
Technische Biochemie TBC	124
Water Engineering WEM.....	126
Wirtschaftsingenieurwesen WIINGM.....	128
Studienverlaufspläne der Master-Studiengänge.....	130

Bewerbung an der THL.....	146
Finanzierung des Studiums	150
Studieren im Ausland	152
Zusatzausbildung.....	156
Wissenswertes.....	160
Standort.....	162
Notizen.....	164
Impressum	167



TECHNISCHE HOCHSCHULE LÜBECK – THL

5 GRÜNDE FÜR EIN STUDIUM AN DER TH LÜBECK

Du suchst ein praxisorientiertes und sinnhaftes Studium? Wenn du durch deinen zukünftigen Beruf echte Verbesserungen schaffen möchtest, sei es beispielsweise durch die Entwicklung medizinischer Geräte oder die Arbeit an regenerativen Energie-Technologien, dann bist du an der TH Lübeck richtig.

Mit 32 Bachelor- und Masterstudiengängen aus den Bereichen Technik, Naturwissenschaften, Wirtschaft, Architektur und Design bereitet dich die TH Lübeck optimal auf das Berufsleben vor. Das sind die fünf Argumente, die für ein Studium an der Technische Hochschule Lübeck sprechen:

1

Persönliche Hochschule

In Lübeck bist du mehr als eine Nummer! Hier lernst du in kleinen Seminargruppen und profitierst durch eine enge Verbindung zu den Professor_innen. Außerdem ist der Campus, also das Gelände unserer Hochschule, an einem Ort. Das bedeutet für dich, dass du nicht zwischen den Vorlesungen durch die ganze Stadt fahren musst. Stattdessen kannst du die Zeit nutzen, um dich mit deinen Lerngruppen zu treffen oder mit Freunden im Carlebach-Park direkt am Campus zu entspannen.



2

Hoher Praxisbezug

Kennst du den Unterschied zwischen einer Universität und einer Fachhochschule? Qualitativ sind diese beiden Hochschul-Formen gleichwertig, aber sie haben unterschiedliche Ziele: Eine Universität bereitet dich eher auf eine Karriere als Wissenschaftler_in vor, während dich eine Fachhochschule wie die TH Lübeck für die Wirtschaft fit macht. Das bedeutet, dass die Professor_innen an der Fachhochschule alle schon mal selbst in der Wirtschaft gearbeitet haben. Dadurch sind sie in der Lage, dich passgenau auf das Arbeitsleben in einem

Unternehmen vorzubereiten. Nicht zuletzt deshalb wirst du in deinem FH-Studium auch nicht nur graue Theorie lernen. Greifbare Praxisprojekte – oft auch direkt mit Unternehmen – ebnen dir den Weg zu deiner Karriere.

An der TH Lübeck kannst du außerdem auch gleich im Studium wertvolle Zusatzqualifikationen erlangen, die sonst viel Geld kosten würden.

Aus diesen Gründen verdienen Fachhochschul-Absolvent_innen im Schnitt auch mehr in ihrem ersten Job als Uni-Absolvent_innen.

3.

Internationale Angebote

Die Welt wird zunehmend internationaler – sowohl in der Wirtschaft, in der Wissenschaft als auch im Privatleben. Die TH Lübeck hat eine Strategie, diese Internationalisierung für dich nutzbar zu machen. So hast du zum Beispiel die Möglichkeit, Doppelabschlüsse mit ausländischen Hochschulen abzuschließen, kannst kostenfreie Sprachkurse belegen und bekommst viel Unterstützung bei der Planung deines Auslandssemesters.



4.

Engagierte Studierende

Studium bedeutet mehr als Lernen! Die Studienzeit gilt traditionell als eine Zeit, in der man sich besonders intensiv selbst verwirklichen kann. An der TH Lübeck findest du viele Studierende, die sich in Gremien an der Entwicklung der

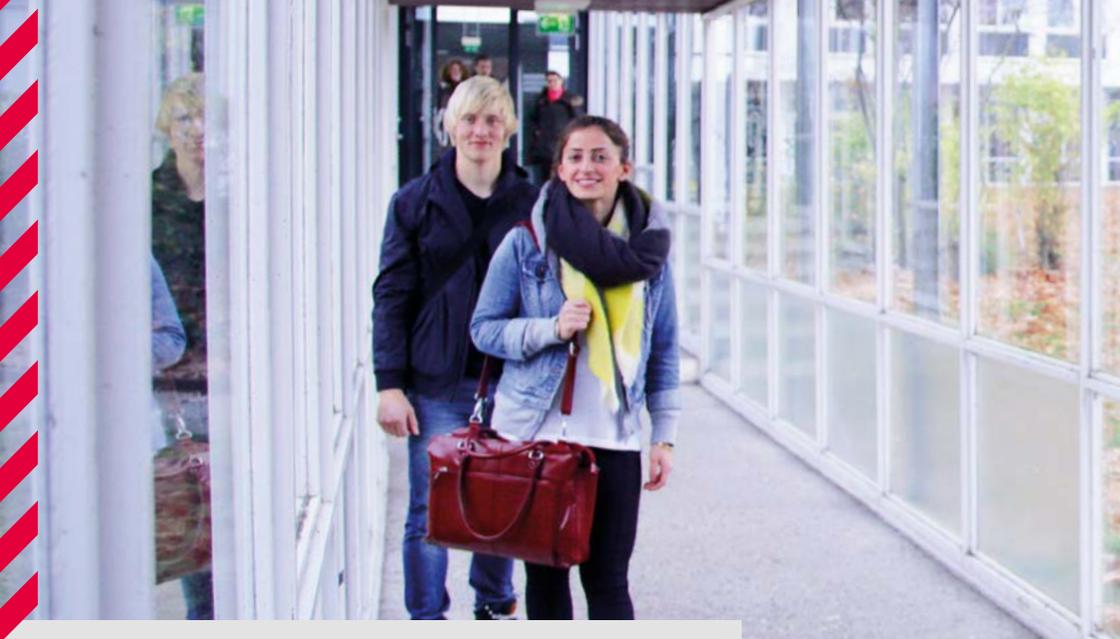
Hochschule beteiligen, sich sozial engagieren und Initiativen starten, die die Welt ein Stückchen besser machen. Wenn du selbst ein Interesse daran hast, deine (Um)Welt mitzugestalten, dann triffst du an der TH Lübeck auf viele Gleichgesinnte.

5.

Attraktive Stadt

Unsere Studierenden wissen insbesondere den hohen Freizeitwert Lübecks und der Region zu schätzen. Durch die Nähe zur Ostsee kannst du ein umfangreiches Angebot an kulturellen und sportlichen Möglichkeiten genießen. Trotz der relativ geringen Anzahl der Studierenden an der Gesamteinwohnerzahl ist das Stadtbild studentisch geprägt. Mieten und andere Lebenshaltungskosten sind im Vergleich zu anderen Hochschulstädten moderat. Nach einem langen Studientag oder einem Strandaufenthalt kannst du in gemütlichen Altstadtkneipen, Bars, Theater und Kinos den Tag ausklingen oder die Nacht zum Tag werden lassen. Wem das alles nicht reicht, der findet in unmittelbarer Nachbarschaft die Metropole Hamburg.





DAS STUDIENANGEBOT IM ÜBERBLICK

An der TH Lübeck kannst du Bachelor- und Masterabschlüsse erlangen. Innerhalb der Studiengänge kannst du selbst nochmal Schwerpunkte setzen. Bachelorstudiengänge vermitteln grundlegende Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen. Sie dauern in der Regel sechs bis sieben Semester, das heißt drei bis dreieinhalb Jahre.

Masterstudiengänge führen einen Bachelorstudiengang fachlich fort, bzw. erweitern und vertiefen fachübergreifend. Ein Masterstudium setzt deshalb einen Bachelor oder einen mindestens gleichwertigen Abschluss voraus. Sie dauern drei bis vier Semester, also eineinhalb bis zwei Jahre.

Das Studium vermittelt ein fundiertes Grundlagenwissen, aber im Mittelpunkt

steht das Methodendenken und -anwenden, nicht das reine Fachwissen.

Du kannst auf verschiedene Arten studieren: Ganz klassisch vor Ort im sogenannten Präsenzstudium, im Rahmen von dualen Angeboten, in denen du zum Teil im Unternehmen arbeitest und online. In der Tabelle kannst du ablesen, welchen Studiengang wir in welcher Form anbieten. Wir erheben keine Stu-



diengebühren, aber für Online-Studiengänge müssen zusätzlich zum Semesterbeitrag Medienbezugsgebühren bezahlt werden.

Wenn du Interesse an Online-Studiengängen hast, setze dich bitte mit **oncampus** in Verbindung.

oncampus

Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck

Studien- und Weiterbildungsberatung

E-Mail: info@oncampus.de
www.oncampus.de

BACHELOR- STUDIENANGEBOT



	Zulassung zum Wintersemester	Zulassung zum Sommersemester	Zulassungsfrei / -beschränkt	besondere Nachweise erforderlich	Präsenz-Studiengang	Online-Studiengang	Kooperatives Studienangebot möglich	ab 5. FS internationales Studium möglich	Fachbereich
Allgemeine Elektrotechnik	o		f		o			o	EI
Angewandte Chemie	o		f		o				AN
Architektur	o	o	b		o				B
Bauingenieurwesen	o	o	b		o				B
Betriebswirtschaftslehre	o		b		o				MW
Biomedizintechnik	o		b		o				AN
Elektrotechnik – Energiesysteme und Automation	o		f		o			o	EI
Elektrotechnik – Kommunikationssysteme	o		f		o		+	o	EI
Energie- und Gebäudeingenieurwesen	o		f		o				B
Hörakustik	o		f	o	o				AN
Informatik/Softwaretechnik	o		f		o				EI
Informationstechnologie und Design	o		b		o				EI
IT-Sicherheit Online	o		f			o			EI
Maschinenbau	o		b		o		+	o	MW
Medieninformatik Online	o	o	f			o			EI
Physikalische Technik	o		f		o				AN
Regenerative Energien Online	o		f			o			EI
Umweltingenieurwesen und -management	o		f		o				AN
Wirtschaftsingenieurwesen	o		b		o			o	MW
Wirtschaftsingenieurwesen Online	o		b			o			MW
Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelindustrie	o		b		o				MW

AN = Angewandte Naturwissenschaften, B = Bauwesen, EI = Elektrotechnik und Informatik, MW = Maschinenbau und Wirtschaft

MASTER- STUDIENANGEBOT

	Zulassung zum Wintersemester	Zulassung zum Sommersemester	zulassungsfrei / -beschränkt	besondere Nachweise erforderlich	Präsenz-Studiengang	Online-Studiengang	Fachbereich
Angewandte Informationstechnik	o	o	f		o		EI
Architektur	o		b		o		B
Bauingenieurwesen	o	o	b		o		B
Betriebswirtschaftslehre	o		b		o		MW
Biomedical Engineering	o		f	o	o		AN
Hörakustik und Audiologische Technik	o		f		o		AN
Informatik/Softwaretechnik für verteilte Systeme	o		f		o		EI
Mechanical Engineering	o	o	b	o	o		MW
Medieninformatik Online	o	o	f			o	EI
Regulatory Affairs Online	o		b	o		o	AN
Städtebau und Ortsplanung	o		b		o		B
Technische Biochemie	o	o	f		o		AN
Water Engineering	o		b	o	o		B
Wirtschaftsingenieurwesen	o	o	b		o		MW

AN = Angewandte Naturwissenschaften, B = Bauwesen, EI = Elektrotechnik u. Informatik, MW = Maschinenbau u. Wirtschaft





IM PORTRÄT

SPEZIELLE STUDIENPROGRAMME





KOOPERATIVE-STUDIENANGEBOTE



STUDILE  – das Studium mit integrierter Lehre
STUDIUM⁺ – das Kooperationsstudium

Deine Schulzeit neigt sich dem Ende zu und du fragst dich, was kommt danach? Ausbildung oder Studium? Viel Praxis oder viel Theorie? Aber die Wahl ist nicht einfach und die Entscheidung fällt dir schwer?

Dann kombinier doch einfach beides und starte durch mit unseren kooperativen Studienangeboten: **StudiLe | Studium⁺**

STUDILE

StudiLe – das Studium mit integrierter Lehre verbindet eine betriebliche Ausbildung mit einem Bachelorstudium an der TH Lübeck. Mit StudiLe qualifizierst du dich für anspruchsvolle Aufgaben und lernst, sowohl technisch als auch wirtschaftlich ehrgeizige Projekte zu leiten. Gegebenenfalls kannst du sogar einen Handwerksbetrieb übernehmen bzw. dich mit einem eigenen Betrieb selbstständig machen.

Die lange Liste der möglichen Ausbildungsberufe reicht von A wie Anlagenmechaniker_in über E wie Elektroniker_in, F wie Fachinformatiker_in (Anwendungsentwicklung), K wie Kaufleute div. Fachrichtungen, M wie Maurer_in oder Mechatroniker_in bis hin zu Z wie Zerspanungsmechaniker_in oder Zimmerer_in. Die vollständige Liste findest du auf unserer Website:

www.StudiLe.de. Passend zu deinem Ausbildungsberuf wählst du einen der folgenden Bachelorstudiengänge der TH Lübeck:

- Bauingenieurwesen (ab Seite 30)
- Betriebswirtschaftslehre (ab Seite 32)
- Elektrotechnik – Energiesysteme und Automation (ab Seite 38)
- Elektrotechnik – Kommunikationssysteme (ab Seite 40)
- Informatik/Softwaretechnik (ab Seite 48)
- Maschinenbau (ab Seite 54)

Vertiefende Informationen findest du auf den angegebenen Seiten!



Silan
studiert Bauingenieurwesen

„Für mich ist die enorme Vielfalt sehr interessant.“

Besonders gefällt mir auch der Teamgeist an der Hochschule. Ob im Studium oder auf der Baustelle, man geht immer nur zusammen im Team durch das Ziel.“

StudiLe – Allgemeiner Verlauf

Deine StudiLe-Ausbildung startet im August/September eines Jahres mit der betrieblichen Ausbildung. Etwa ein Jahr später startet dann das Studium an der TH Lübeck, wobei du während der Vorlesungszeiten die Veranstaltungen an der TH Lübeck wahrnimmst und die betriebliche Ausbildung in der vorlesungsfreien Zeit fortsetzt.*

Je nach Ausbildungsberuf endet die betriebliche Ausbildung nach drei bis dreieinhalb Jahren mit dem Gesellen- bzw. Facharbeiterbrief.

Das Studium endet je nach Studiengang ca. zwei bis drei Semester nach Ausbildungsende mit dem Bachelorabschluss, so dass deine Gesamtausbildungsdauer vier Jahre für Informatik/Softwaretechnik und BWL und viereinhalb Jahre für alle anderen StudiLe-Studiengänge beträgt.

Anmerkungen

- Alle erforderlichen Prüfungen werden nach den gültigen Prüfungsordnungen durchgeführt.
- Im Bereich des Handwerks können Absolvent_innen von Studiengängen mit technischer Ausrichtung mit einem zulassungspflichtigen Handwerk, das dem Studienschwerpunkt ihrer Prüfung entspricht, in die Handwerksrolle eingetragen werden. Ein Praxisnachweis ist nicht erforderlich.
- Der Bachelorabschluss befähigt zum Masterstudium.

* Bei StudiLe-Bauwesen ist auch während der Vorlesungszeiten im zweiten, dritten und vierten Semester ein Tag in der Woche für die betriebliche Ausbildung vorgesehen.

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr	Abschluss
	Betriebliche Ausbildung (StudiLe)	Ausbildung 3 – 3,5 Jahre				
Bauingenieurwesen		7-semestriges Studium				B. Eng.
Betriebswirtschaftslehre		6-semestriges Studium				B. Sc.
Elektrotechnik – Energiesysteme und Automation		7-semestriges Studium				B. Sc.
Elektrotechnik – Kommunikationssysteme		7-semestriges Studium				B. Sc.
Informatik/Softwaretechnik		6-semestriges Studium				B. Sc.
Maschinenbau		7-semestriges Studium				B. Sc.
GB/ FB = Gesellen-/Facharbeiterbrief, B. Eng. = Bachelor of Engineering, B. Sc. = Bachelor of Science						

STUDIUM⁺

Das Kooperationsstudium Studium⁺ kombiniert Praxisphasen in einem Unternehmen mit dem 7-semesterigen Bachelorstudiengang Maschinenbau oder dem ebenfalls 7-semesterigen Bachelorstudiengang Elektrotechnik – Kommunikationssysteme an der TH Lübeck und schließt mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) ab.

Studium⁺ – Allgemeiner Verlauf am Beispiel der Firma Dräger

Das Kooperationsstudium startet Anfang August mit einer ca. sechswöchigen Praxisphase bei Dräger. Etwa Mitte September wechselst du an die TH Lübeck und startest mit dem Bachelorstudium. Von nun an finden die Praxisphasen überwiegend während der vorlesungsfreien Zeiten statt. Auch deine Bachelorarbeit sowie eine mind. 8-wöchige Praxisphase vor Beginn der Bachelorarbeit im 7. Semester absolvierst du ebenfalls bei Dräger.

In folgenden Studiengängen ist das Studium⁺ möglich:

- Elektrotechnik – Kommunikationssysteme (ab Seite 40)
- Maschinenbau (ab Seite 54)

Vertiefende Informationen findest du auf den angegebenen Seiten!

KONTAKT TH LÜBECK



Mee Hwa Ruf M. A.

Beauftragte für
Kooperative Studienangebote
Telefon: 0451 300-5270
E-Mail: mee.hwa.ruf@th-luebeck.de
Raum: 21-2.09



Prof. Dr.-Ing. Sung-Won Choi

Projektleitung StudiLe
Kontakt Maschinenbau & Betriebswirtschaftslehre
Telefon: 0451 300-5045
E-Mail: sung-won.choi@th-luebeck.de
Raum: 1-1.01



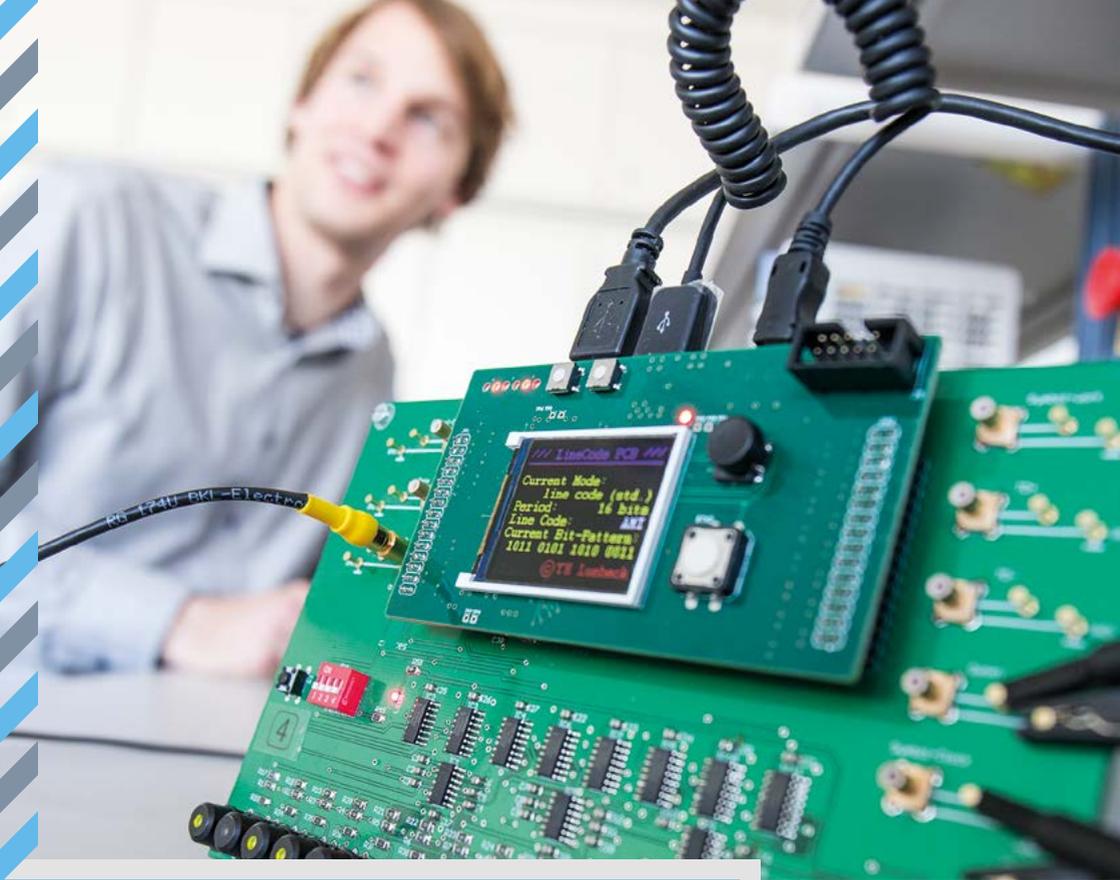
Prof. Dr. Ing. Petra Mieth

Kontakt Bauingenieurwesen StudiLe
Telefon: 0451 300-5749
E-Mail: petra.mieth@th-luebeck.de
Raum: 14-1.27



Prof. Dr.-Ing. Jochen Abke

Kontakt Elektrotechnik und Informatik StudiLe
Telefon: 0451 300-5310
E-Mail: jochen.abke@th-luebeck.de
Raum: 18-0.08



INTERNATIONALE DOPPELABSCHLÜSSE



1 STUDIUM INTERNATIONAL UND 2 ABSCHLÜSSE

Interkulturelle Kompetenz ist eine Schlüsselqualifikation in unserer globalisierten Arbeitswelt. Insbesondere international tätige Fachkräfte, die in multikulturellen Arbeitsgruppen arbeiten oder sie leiten sollen, profitieren von Erfahrungen, die sie in einem Double Degree Programm der TH Lübeck gesammelt haben.

Die Internationalen Studiengänge Elektrotechnik (ISE), Wirtschaftsingenieurwesen (ISW) und Maschinenbau (ISM) können im Kernstudium des jeweiligen Bachelorstudiengangs gewählt werden. In diesen Programmen gehört ein zwei-semesteriger Studienaufenthalt an der Milwaukee School of Engineering (MSOE), Wisconsin (USA) automatisch zum Studium. Auslandserfahrung und interkulturelle Kompetenz ergeben dadurch - gemeinsam mit den fachlichen Inhalten des Studiums - ein, abgerundetes Gesamtpaket. Studierende, die erfolgreich an einem dieser Programme teilnehmen, erhalten einen Doppelabschluss: Den Bachelor of Science der TH Lübeck sowie den Bachelor of Science der Partnerhochschule MSOE. Die Erfolgsquote dieser langjährigen Kooperation liegt bei rund 100%. Das Austauschprogramm hat seit 1994 über 700 erfolgreiche Absolvent_innen hervorgebracht, die neben ihren fachlichen Abschlüssen und überdurchschnittlich guten Englisch-Sprachkenntnissen auch ein neues Selbstbewusstsein und interkulturelles Gespür erlangt haben. All diese Fähigkeiten werden zu wichtigen Karrierefaktoren, die in Bewerbungsverfahren entscheidende Vorteile bringen können.

Voraussetzungen

Technikaffinität und Lust auf ein internationales Studium sind die Grundvoraussetzungen für dieses Double Degree Program. Interessierte sollten die ersten drei Semester der Studiengänge Elektro-

VERTIEFUNGSRICHTUNGEN

Die **internationalen Studienangebote** sind Vertiefungsrichtungen in den Bachelor-Studiengängen **Elektrotechnik – und Kommunikationssysteme** und **Elektrotechnik – Energiesysteme und Automation** sowie **Maschinenbau** und **Wirtschaftsingenieurwesen**

 www.th-luebeck.de/ISE

 www.th-luebeck.de/ISM

 www.th-luebeck.de/ISW

 Bachelor of Science (B. Sc.)
der TH Lübeck

 Bachelor of Science (B. Sc.)
der Milwaukee School of Engineering
(MSOE)

☆ Regelstudienzeit 8 Semester
4.–6. Semester an der TH Lübeck
7.–8. Semester an der MSOE

 **Studienverlaufsplan ISE Seite: 83**

 **Studienverlaufsplan ISM Seite: 90**

 **Studienverlaufsplan ISW Seite: 96**

technik, Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen erfolgreich absolviert haben werden zu einem Auswahlgespräch eingeladen. Die Auswahlgespräche finden zu Anfang des dritten Fachsemesters im November eines Studienjahres statt. Die an der MSOE üblichen Studiengebühren in Höhe von ca. 30.000\$ p.a. müssen Studierende der TH Lübeck nicht zahlen.



ELEKTROTECHNIK | ISE

Elektro-Ingenieurinnen und Ingenieure arbeiten in der Praxis häufig in internationalen Teams an komplexen Fragestellungen. Interkulturelle Kompetenz ist damit ein maßgeblicher Erfolgsfaktor für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Teilnehmer_innen des Double Degree Programms erlangen durch das Studium an den zwei Hochschulen und der Bachelorarbeit in amerikanischen Unternehmen einen besonderen Einblick in die Elektrotechnik.

MASCHINENBAU | ISM

Im Maschinenbau gibt es weltweit unterschiedliche Philosophien und Ausprägungen: Die Welt teilt sich in ein „metrisches (Europa)“ und ein „zölliges“ System (USA), wodurch „parallele Welten“ entstehen, die sich nicht einfach durch Umrechnung ineinander überführen lassen. Bereits in der Art, technische Probleme zu lösen, gibt es überraschende Unterschiede. Technische und kulturelle Besonderheiten im Gastland liefern deshalb einen besonderen Lern-Input, den man nur in so einem Double Degree Programm erleben kann.



Prof. Dr. Horst Hellbrück

Leitung ISE

Telefon: 0451 300 - 5042

E-Mail: horst.hellbrueck@th-luebeck.de

Raum: 18-2.12



Prof. Dr.-Ing. Roland Kral

Leitung ISM

Telefon: 0451 300 - 5707

E-Mail: roland.kral@th-luebeck.de

Raum: 9-0.04

WIRTSCHAFTS- INGENIEURWESEN | ISW

Globalisierung ist als Schlagwort heute in aller Munde. Entsprechend werden in der Wirtschaft qualifizierte Fachkräfte mit einer international geprägten Ausbildung gesucht. Dies betrifft nicht nur Sprachkenntnisse sondern auch interkulturelle Kompetenzen, da sich Arbeits- und Umgangsformen im Ausland häufig von denen in Deutschland unterscheiden. Ein Studienaufenthalt im Ausland bereitet dich optimal darauf vor, insbesondere wenn er mit einer Abschlussarbeit in einem Unternehmen im Ausland abschließt.



Prof. Dr.-Ing. Rüdiger Lohmann

Leitung ISW

Telefon: 0451 300 - 5024

E-Mail: ruediger.lohmann@th-luebeck.de

Raum: 2-0.02



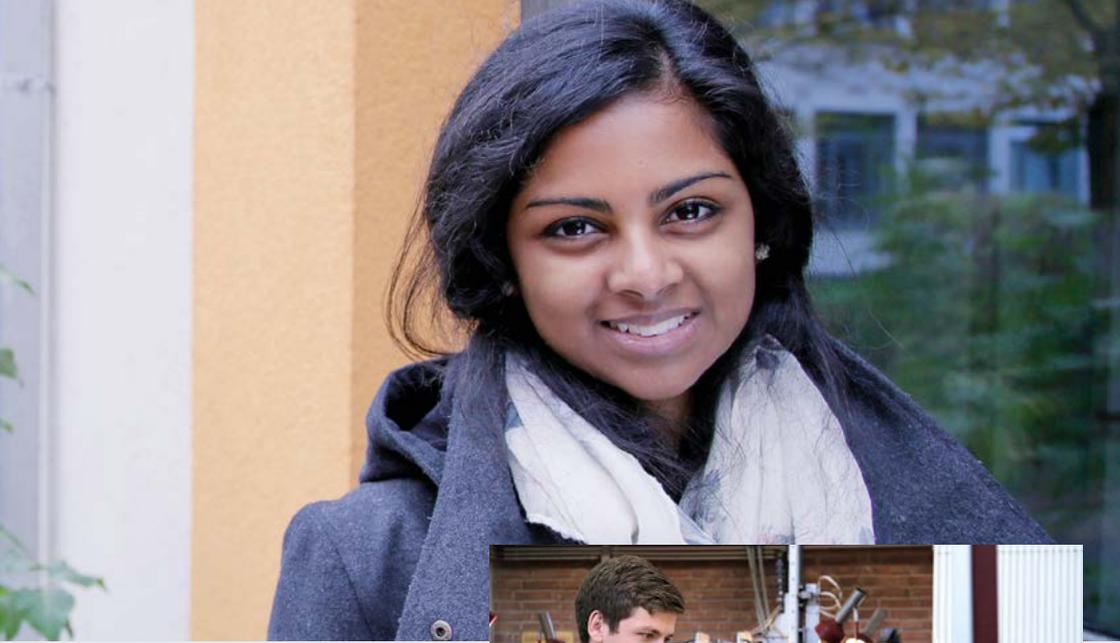
Marco
studiert Elektrotechnik

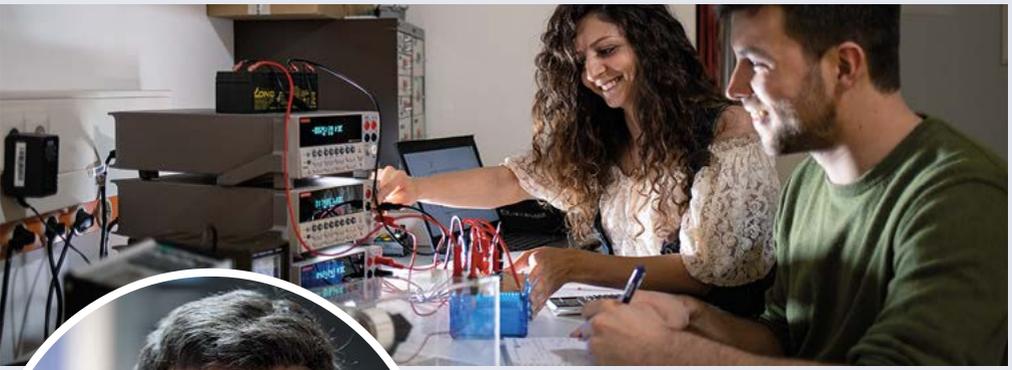
„Die internationalen Studiengänge verbinden ein Studium an einer der besten Ingenieurschulen der USA mit zwei Abschlüssen innerhalb der Regelstudienzeit. Sie sind eine große Bereicherung für jeden Studierenden und bieten sehr gute Berufsaussichten.“



IM PORTRÄT

BACHELOR-STUDIENANGEBOTE





Tobias

„Durch die großen Wahlmöglichkeiten muss ich mich zu Studienbeginn noch nicht festlegen, sondern kann im Verlauf mein Studium nach meinen Interessen individualisieren.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

ALLGEMEINE ELEKTROTECHNIK | AET

Elektrotechnik gehört zu den gefragtesten Disziplinen auf dem Arbeitsmarkt. Sie steckt beispielsweise in Fahrzeugen, Smartphones und modernen Industrieanlagen. Absolvent_innen des Studiengangs „Allgemeine Elektrotechnik“ haben den großen Vorteil, dass sie in nahezu allen Branchen abwechslungsreiche, kreative und zukunftsweisende Aufgaben übernehmen können.

Schon der Bachelorstudiengang zeichnet sich durch eine praxisorientierte Vielfalt aus. Der Fokus des Studiengangs liegt auf der Vermittlung von Kompetenzen, die es den Studierenden ermöglichen, Systeme aus den verschiedensten Bereichen der Elektrotechnik zu entwickeln bzw. weiter zu entwickeln. Hierbei wird ein System ganzheitlich betrachtet. Das Studium umfasst alle relevanten Bereiche wie beispielsweise Hard- und Software, Energieversorgung und Antriebstechnik. Die Studierenden lernen hierbei einzelne Komponenten und komplexe Systeme zu entwickeln.

Mit den steigenden Anforderungen an elektrotechnischen Systemen sind Projektmanagement- und Sozialkompetenzen für Ingenieur_innen von großer Bedeutung. Im Verlauf des Studiums erlernen die Studierenden die hierzu notwendigen Kompetenzen und „Soft Skills“. In den höheren Semestern wird insbesondere das Arbeiten in Teams gefördert, wobei in gemeinsamen Veranstaltungen mit den Studierenden einer amerikanischen Partnerhochschule zusätzlich Sprachkompetenzen und der interkulturelle Austausch gefördert werden.

Durch eine Kooperation mit der Milwaukee School of Engineering (MSOE) wird interessierten Studierenden die Möglichkeit geboten, wichtige Auslandserfahrungen zu sammeln und zusätzlich den Studienabschluss einer amerikanischen Hochschule zu erwerben. Diese Möglichkeit besteht mittels Wahl der Studienrichtung „Internationales Studium Elektrotechnik“ (ISE).

KURZ & KNAPP

-  **Fachbereich:**
Elektrotechnik und Informatik
-  www.th-luebeck.de/AET
-  Bachelor of Science (B. Sc.)
-  Kooperatives Studienangebot – StudiLe möglich
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 7 Semester
-  Vertiefungsrichtungen:
Internationales Studium
Elektrotechnik | ISE (siehe Seite 83)
-  Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 71**



**Prof. Dr.-Ing.
Stefan Bartels-von Mensenkampff**

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5744

E-Mail: stefan.bartels-von.mensenkampff@th-luebeck.de

Raum: 13-2.07

Tätigkeitsfelder

Die Absolvent*innen werden entsprechend ihrer Qualifikation schwerpunktmäßig in der Elektro- und Elektronikindustrie sowie in der Informations- und Kommunikationstechnologie-Wirtschaft im gesamten Bundesgebiet beschäftigt. Auch in weiteren Bereichen der Wirtschaft wie der Automobilindustrie, dem Maschinenbau, der Medizintechnik, der Anlagen- und Prozessautomatisierung sowie der Gebäude- und Sicherheitstechnik bieten sich vielfältige Einsatzmöglichkeiten.



Marc

„An meinem Studiengang gefällt mir besonders, dass ich die Vorlesungen im Wahlbereich individuell nach meinen eigenen Interessen und Fähigkeiten auswählen kann.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

ANGEWANDTE CHEMIE | ANC

Die Absolvent_innen des Bachelorstudienganges Angewandte Chemie erhalten eine intensive technisch-naturwissenschaftliche Hochschulausbildung in allen wesentlichen Bereichen der Chemie. In den naturwissenschaftlichen Grundlagenfächern der Chemie und den darauf aufbauenden vertiefenden Lehrveranstaltungen in den Teildisziplinen der Chemie wird die Basis für eine erfolgreiche Anwendung der erworbenen Kenntnisse im späteren Berufsleben der Absolvent_innen gelegt.

Von A wie Analytik bis Z wie Zertifizierung werden Chemikerinnen und Chemiker in vielen Bereichen der Industrie, bei öffentlichen Einrichtungen, Behörden und Instituten eingesetzt. Der Bachelorstudiengang Angewandte Chemie ist praxis- und anwendungsorientiert auf die verschiedensten Bereiche der Chemie ausgerichtet und bietet unseren Absolvent_innen einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss, der einen Direkteinstieg in das Berufsleben ermöglicht.

Durch den Erwerb des berufsqualifizierenden Abschlusses „Bachelor of Science“ und damit dem nachgewiesenen Erwerb chemischer Fachkenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten können die Absolvent_innen einen weiterführenden aufbauenden Masterstudiengang anschließen; darüber hinaus sind sie geeignet für eine internationale Berufstätigkeit mit fachchemischen Bezug in der öffentlichen Verwaltung, der Privatwirtschaft, in der Wissenschaft und Forschungseinrichtungen oder in (eigenen) Start-up Unternehmen.

Tätigkeitsfelder

Das Berufsbild Chemiker_in ist bezüglich Branche, Größe der Unternehmen und konkretem Tätigkeitsfeld breit gefächert. Die Mehrzahl der Chemiker_innen ist jedoch im Bereich der Forschung und Entwicklung tätig, wozu selbständiges Arbeiten, experimentelles Geschick sowie Teamfähigkeit, aber ein gutes Kommunikationsvermögen wichtige Voraussetzungen bilden.

KURZ & KNAPP

 Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**

 www.th-luebeck.de/ANC

 Bachelor of Science (B. Sc.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 7 Semester

 Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 72**



Prof. Dr. rer. nat. Jörn Wochnowski

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5654

E-Mail: joern.wochnowski@th-luebeck.de

Raum: 13-0.16

Der Bachelorstudiengang Angewandte Chemie fördert diese Fähigkeiten und bereitet die Absolvent_innen auf die genannten Aufgaben intensiv vor.

Den Studierenden eröffnen sich interessante und abwechslungsreiche Tätigkeitsbereiche in den Sparten der Chemie wie:

- Forschung & Entwicklung
- Chemische und biotechnologische Produktion
- Analytik und Qualitätssicherung
- Ingenieurbüros, chemisch-technisches Consulting



Thuy-Chung Anna

„Die Mischung aus Technik und Design sorgt für eine interessante Abwechslung. Dadurch kann ich die Architektur aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

ARCHITEKTUR | AB

Der Bachelorstudiengang Architektur führt in sieben Semestern zu einem berufsbefähigenden Abschluss. Besonderer Wert wird auf die interdisziplinäre Zusammenarbeit gelegt: so zählen gemeinsame Veranstaltungen mit den Studiengängen Bauingenieurwesen, Städtebau und Energie-Gebäudeingenieurwesen zum Pflicht- und Wahlangebot. Zudem können die Studierenden neben einer fundierten, breit angelegten generalistischen Ausbildung eigene Schwerpunkte nach Interesse und Begabung vertiefen.

Die Module Entwerfen und Baukonstruktion werden als Kernkompetenzen in der Architektur verstanden und daher mit Ausnahme der Praxisphase durchgängig vom 1-6. Semester gelehrt. Es werden sowohl Fähigkeiten und Grundkenntnisse im Entwerfen, Darstellung und Gestaltung, Baukonstruktionen und technischer Ausbau, städtebauliches Entwerfen, Architekturgeschichte als auch organisatorische und wirtschaftliche Betreuung von Bauvorhaben vermittelt. Der Praxisbezug ist ein wichtiges Element des Bachelorstudiums. Daher machen Studierende im vierten Semester ein integriertes Praxisprojekt.

Die Absolvent_innen können nach einer kurzen Studienzzeit in das Berufsleben eintreten*. Nach einer praktischen Tätigkeit oder im unmittelbaren Anschluss an das erfolgreich bestandene Bachelorstudium haben die Absolvent_innen bei entsprechenden Voraussetzungen die Möglichkeit, ihr Wissen in den konsekutiven Masterstudiengängen Architektur (Seite 104) oder Städtebau und Ortsplanung (Seite 122) zu vertiefen.

Tätigkeitsfelder

Der Bachelor Architektur ist der erste berufsqualifizierende Abschluss. Absolvent_innen können somit in planenden und ausführenden Büros, Unternehmen, Verwaltungen und Verbänden Tätigkeiten ausführen, die umfangreiche Kenntnisse erfordern. Hierzu zählen insbesondere Tätigkeiten im Bereich der Planung, Bestandsaufnahme, Überwachung, Betrieb und Verwaltung.

KURZ & KNAPP



Fachbereich:
Bauwesen



www.th-luebeck.de/AB



Bachelor of Arts (B. A.)



Start jeweils zum SoSe und WiSe



Regelstudienzeit 7 Semester



Zulassungsbeschränkt



Zielgruppe: Gestalterisch und technisch interessierte Studienanfänger_innen, die über Kreativität und technisches Grundverständnis verfügen.



Studienverlaufsplan Seite: 73



Prof. Dipl.-Ing. Sebastian Fiedler

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5499

E-Mail: sebastian.fiedler@th-luebeck.de

Raum: 14-2.13

Mit dem Bachelorabschluss sind auch Tätigkeiten in Unternehmen möglich, die im Bereich der Projektentwicklung und des Gebäudemanagements liegen.

* Für die Aufnahme in die Architekten- und Ingenieurkammer des Landes Schleswig-Holstein und zugleich das Führen der Berufsbezeichnung "Architekt" sind eine mindestens 4-jähriges Studium und 2 Jahre praktische Tätigkeit als Eintragungsvoraussetzung für bauvorlageberechtigte Architekten und Architektinnen erforderlich.



„Das Studium ist sehr vielseitig. Durch die verschiedenen Facetten versteht man die Zusammenhänge und den praktischen Nutzen. Die guten Kontakte zu den anderen Studierenden machen das Studium besonders angenehm.“

Lucas

BACHELOR-STUDIENGANG  

BAUINGENIEURWESEN | BB

Der Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen hat eine Dauer von sieben Semestern und schließt mit der Bachelorarbeit ab. Neben allgemeinen Grundlagenmodulen (wie z. B. Ingenieurmathematik) zählen gemeinsame, interdisziplinäre Veranstaltungen mit den Architekt_innen zum Pflichtangebot. In den fachspezifischen Modulen werden grundlegende, ingenieurtechnische Inhalte des Bauingenieurwesens vermittelt.

Im fünften und sechsten Semester erfolgt zudem die obligatorische Wahl einer Vertiefungsrichtung (Konstruktiver Ingenieurbau, Tiefbau und Umwelttechnik oder Baubetrieb). Hier werden weitergehende spezielle Kenntnisse der jeweiligen Module vermittelt, um Studierende auf anstehende praktische Aufgaben in diesen Bereichen vorzubereiten.

Im Abschlusssemester, dem siebten Semester, wird das Berufspraktikum absolviert. Hier können die Studierenden ihre bereits erworbenen Kenntnisse in einem 60 Tage dauernden Praktikum anwenden und erste praktische Erfahrung sammeln. Das Berufspraktikum dient zudem als Kontaktbörse. Nicht wenige Studierende generieren hieraus ihre erste Anstellung für die Zeit nach dem Bachelorabschluss. Ergänzend findet das Bachelorseminar statt. Hier werden Kommunikationsfähigkeiten gestärkt und Wissen in Bezug auf die Anfertigung von Fachvorträgen sowie Abschlussarbeiten vermittelt.

Mit der Bachelorarbeit sowie einer mündlichen Fachprüfung endet das Bachelorstudium Bauingenieurwesen.

Mit dem erfolgreichen Bachelorstudium Bauingenieurwesen erhalten die Absolvent_innen einen europaweit anerkannten ersten akademischen und berufsbezüglichen Abschluss.

Tätigkeitsfelder

Absolvent_innen können mit diesem Abschluss in planenden und ausführenden Ingenieurbüros, Unternehmen, Verwaltungen und Verbänden unter Anleitung

KURZ & KNAPP

-  **Fachbereich:
Bauwesen**

-  **www.th-luebeck.de/BB**

-  Bachelor of Engineering (B. Eng.)

-  Kooperatives Studienangebot – StudiLe möglich

-  Start jeweils zum SoSe und WiSe

-  Regelstudienzeit 7 Semester

-  Vertiefungsrichtungen:
Konstruktiver Ingenieurbau | VKI,
Tiefbau und Umwelttechnik | VTU
Baubetrieb | VBB

-  Zulassungsbeschränkt

-  Zielgruppe: Technisch und mathematisch begabte Studienanfänger_innen mit Interesse an Naturwissenschaft und Kommunikation

-  **Studienverlaufsplan Seite: 74**



Prof. Dr.-Ing. Angelika Scheel

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5262

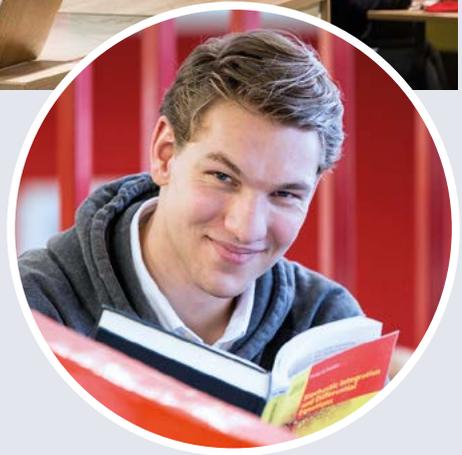
E-Mail: angelika.scheel@th-luebeck.de

Raum: 14-2.21

Tätigkeiten ausführen, die umfangreiche Grundkenntnisse des Bauingenieurwesens erfordern. Hierzu zählen u. a. Tätigkeiten im Bereich der Bestandsaufnahme, Planung, Projektierung, Berechnung, Steuerung, Durchführung, Überwachung, Betrieb und Verwaltung.



„Die BWL eignet sich hervorragend als Vorbereitung auf immer globaler agierende Unternehmen. Praktika sowie Auslandsaufenthalte lassen sich praktisch in das Studium eingliedern und werden aktiv von der TH unterstützt.“



Paul

BACHELOR-STUDIENGANG



BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE | BWL B

Die Betriebswirtschaftslehre in Lübeck zeichnet sich durch ihre breiten wirtschaftswissenschaftlichen Inhalte, praxisintegrierende Projekte und viele Kooperationen mit wissenschaftlichen Partnern und Unternehmen aus.

Das grundständige Studium deckt alle Kernbereiche der Betriebswirtschaftslehre (BWL) ab.

Die typischen Aufgaben von BWL-er_innen finden sich in Bereichen wie z. B. Controlling, Finanzierung, Marketing, Marktforschung und Personalmanagement sowie auf allen Ebenen des Managements. Der besondere Fokus des Programms liegt in quantitativen Methoden.

Für eine Spezialisierung werden drei mögliche Vertiefungsrichtungen zur Auswahl angeboten: Der Bereich „Internationales Management“ fokussiert auf Managementtätigkeiten in Unternehmen mit internationalen Geschäftsbeziehungen. Die Kernfächer liegen im Internationalen Management und Marketing, Internationaler Wirtschaftspolitik, Finanzwirtschaft und Marktforschung und vermitteln das nötige Wissen und die Fertigkeiten, um erfolgreich im internationalen Geschäft tätig sein zu können. „International Business (English Track)“ entspricht inhaltlich dem Internationalen Management, findet aber überwiegend in englischer Sprache statt.

In der Gesundheitswirtschaft werden die notwendigen Inhalte zum Management und Steuerung in Unternehmen der nationalen und internationalen Gesundheitswirtschaft/-versorgung vermittelt. Dies sind z. B. Einführung in die Medizin, Gesundheitssysteme und -politik, internationale Gesundheitswissenschaften und Managementmethoden in der Gesundheitswirtschaft.

KURZ & KNAPP



Fachbereich:

Maschinenbau und Wirtschaft



www.th-luebeck.de/BWLb



Bachelor of Science (B. Sc.)



Kooperatives Studienangebot –
StudiLe möglich



Start zum WiSe



Regelstudienzeit 6 Semester



Vertiefungsrichtungen:
Gesundheitswirtschaft,
International Business (English Track),
Internationales Management



Zulassungsbeschränkt



Studienverlaufsplan ab Seite: 75



Prof. Dr. Marc-Andreas Prill

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300 - 5641

E-Mail: marc-andreas.prill@th-luebeck.de

Raum: 13-0.14

Tätigkeitsfelder

Absolventinnen und Absolventen sind beispielsweise im Management, Personalwesen, Controlling Marketing oder in der Finanzwirtschaft tätig. Besonders attraktiv sind unsere Absolvent_innen für Unternehmen mit internationalen Geschäftsbeziehungen und Unternehmen der breiten Gesundheits- und Life-Science-Branche.



Joana

„BMT ist ein sehr vielfältiger und spannender Studiengang, der im späteren Berufsleben viele Perspektiven bietet.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

BIOMEDIZINTECHNIK | BMT

Die Biomedizintechnik verbindet Medizin, Technik und biologische Wissenschaft zu einer interdisziplinären Fachrichtung. Das Studium nutzt das Grundwissen der Ingenieurwissenschaften, um Lösungen für medizinisch-technische Probleme zu entwickeln. Es wird in hervorragend ausgestatteten Laboren an medizintechnischen Geräten experimentiert und gearbeitet, um deren Funktion und Arbeitsweisen zu verstehen.

Nach zwei Semestern erfolgt die Wahl einer von drei Vertiefungsrichtungen: Entwicklung medizinischer Geräte und Verfahren, Medizinische Optik oder Qualitätsmanagement / Qualitäts- und Sicherheitstechnik.

Entwicklung medizinischer Geräte und Verfahren ist eine breit angelegte Ausbildung mit vielen eher physikalisch oder technisch orientierten (Wahl)fächern wie Kernphysik, Röntgentechnik oder Programmierung. Qualitätsmanagement / Qualitäts- und Sicherheitstechnik unterstützt Unternehmen dabei, qualitativ hochwertige Medizinprodukte auf den Markt zu bringen. Die Medizinische Optik gehört zum Gebiet der Medizintechnik und umfasst Aspekte des menschlichen Sehens und optischer Technologien in der Medizin (Seite 36). Für alle Vertiefungsrichtungen gilt: Der direkte Bezug zur Praxis wird mit einem Vorpraktikum (zweölf Wochen insgesamt, davon sollten sechs Wochen vor Aufnahme des Studiums geleistet worden sein), einer Praxisphase sowie einer Bachelorarbeit sichergestellt.

Tätigkeitsfelder

Absolventinnen und Absolventen der Biomedizintechnik finden u. a. Aufgaben in folgenden Feldern: Entwicklung von medizintechnischen Geräten, Qualitätssicherung in Entwicklung und Produktion, Applikationsingenieurinnen und -ingenieure zur Beratung bei der Anwendung medizintechnischer Geräte in Kliniken, Produktmanagement und -marketing in medizintechnischen Unternehmen, Vertriebsingenieurinnen und -ingenieure für

KURZ & KNAPP

 Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**

 www.th-luebeck.de/BMT

 Bachelor of Science (B. Sc.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 7 Semester

 Vertiefungsrichtungen:
Entwicklung medizinischer Geräte und Verfahren | EMG,
Medizinische Optik | MO,
Qualitätsmanagement / Qualitäts- und Sicherheitstechnik | QMQST

 Zulassungsbeschränkt

 **Studienverlaufsplan Seite: 78**



Prof. Dr. Dipl.-Ing. Ullrich Wenkebach

Studiengangsleitung, Leitung EMG
Telefon: 0451 300-5501 oder 5519 (Labor)
E-Mail: ullrich.wenkebach@th-luebeck.de
Raum: 64-3.38; Labor: 64-3.27



Prof. Dr.-Ing. Wen-Huan Wang

Leitung QMQST
Telefon: 0451 300-5193
E-Mail: wen-huan.wang@th-luebeck.de
Raum: 21-1.12

medizintechnische Geräte mit qualifizierter Beratung der Anwender, Klinikingenieurinnen und -ingenieure (Clinical Engineers) in größeren Kliniken zur Vor-Ort-Betreuung der medizintechnischen Geräte.



„An Medizinische Optik hat mir der medizinische Bereich am meisten Freude gemacht. Schon vor Ende der Bachelorarbeit konnte ich einen Arbeitsvertrag bei einem renommierten Intraokularlinsenhersteller unterzeichnen, das war wirklich toll.“



Charlotte

 **VERTIEFUNGSRICHTUNG**

BIOMEDIZINTECHNIK | BMT **MEDIZINISCHE OPTIK** | MO

Die medizinische Optik gehört zum Gebiet der Medizintechnik und umfasst Aspekte des menschlichen Sehens und der Nutzung von Licht und Optik in der Medizin. Von den Prinzipien der Sehphysiologie bis hin zu innovativen medizinisch-optischen Diagnosemethoden – die Studierenden bekommen einen tiefen Einblick in die Welt des Auges und der optischen Technologien.

Für all diese vielfältigen Anwendungen ist sowohl das Verständnis der Funktionen des Sehsystems als auch der physiologischen und technischen Optik essentiell. Ein breites Wissen über Augen, Medizin und Technik ist die Grundlage für die Studierenden der Vertiefungsrichtung Medizinische Optik (MO), um im diesem Bereich der Medizintechnik tätig zu sein. Die seit 2014 komplett neu und umfangreich ausgestatteten Labore ermöglichen eine umfassende Ausbildung auf dem neuesten Stand der Technik, sowohl im physiologischen als auch im optotechnischen Bereich.



Tätigkeitsfelder

Den Absolventinnen und Absolventen bietet sich daher ein sehr breites Arbeitsfeld in der medizintechnischen Industrie vom Vertrieb oder Produktmanagement bis hin zu Forschung und Entwicklung. Die Beratung und Schulung oder medizintechnische Systembetreuung in Kliniken und großen Praxen sind weitere Berufsfelder an der Schnittstelle zwischen Medizin und Technik. Viele weitere interessante Tätigkeiten bieten sich in Unternehmen

VERTIEFUNGSRICHTUNG

Medizinische Optik ist eine Vertiefungsrichtung im Bachelorstudiengang **Biomedizintechnik**.

 www.th-luebeck.de/BMT

 **Studienverlaufsplan Seite: 79**



**Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH)
Hans-Jürgen Grein**

Leitung Vertiefungsrichtung MO

Telefon: 0451 300-5220

E-Mail:

hans-juergen.grein@th-luebeck.de

Raum: 11-2.08



**Prof. Dr. rer. nat.
Mathias Beyerlein**

Telefon: 0451 300-5745

E-Mail: mathias.beyerlein@th-luebeck.de

Raum: 11-2.07



Mario Wiegleb, M. Sc.

Telefon: 0451 300-5218

E-Mail: mario.wiegleb@th-luebeck.de

Raum: 11-2.06

der photonischen Industrie wie Laser- oder Optiksistemhersteller, bei denen ebenfalls hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dem breiten Ausbildungsprofil der medizinischen Optik willkommen sind.



Tim



„Man geht nicht einfach jeden Tag zu einer Vorlesung und lässt sich „berieseln“, sondern man hat in vielen Modulen auch einen Part im Labor, wo man selber Hand anlegt. Das macht das Erlernte greifbar und stärkt das Verständnis für die Theorie.“

BACHELOR-STUDIENGANG



ELEKTROTECHNIK – ENERGIE- SYSTEME UND AUTOMATION | ESA

In einer Welt ohne elektrische Energie gäbe es kein Internet, keinen Rundfunk, keine Beleuchtung und kein Elektroauto. Automatisierte Produktion wäre nicht möglich und Gebrauchsgüter wie z. B. Kühlschränke, Fernseher oder Autos wären unerschwinglich.

Elektro-Ingenieur_innen haben Teil daran, auch in Zukunft unseren Wohlstand zu sichern. Im Studiengang „Elektrotechnik – Energiesysteme und Automation“ lernen Studierende in den ersten Semestern die Grundlagen der Elektrotechnik kennen und befassen sich mit den mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen, die sie im späteren Berufsleben benötigen. Ferner erlernen sie eine Programmiersprache und befassen sich mit den Prinzipien der Rechnertechnik.

In den höheren Semestern werden die Kenntnisse auf dem Gebiet der Elektrotechnik vertieft. Studierende wählen zwischen zwei Schwerpunkten: Energiesysteme mit dem Fokus auf der Energieversorgung oder Automation mit dem Fokus auf der Prozess- und Leittechnik.

Im vierten Semester besteht die Möglichkeit – ein erfolgreich durchlaufenes internes Auswahlverfahren vorausgesetzt – in das Internationale Studium Elektrotechnik (ISE) zu wechseln.

Tätigkeitsfelder

Absolventinnen und Absolventen beider Schwerpunkte erwarten auf jeden Fall interessante Berufsperspektiven. Je nach Neigung finden sie in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Fertigung und Produktion, Qualitätssicherung, Marketing, Service und Vertrieb eine Anstellung. Potenzielle Arbeitgeber sind z. B. die Unternehmen der Elektro- und

KURZ & KNAPP

-  Fachbereich:
Elektrotechnik und Informatik
-  www.th-luebeck.de/ESA
-  Bachelor of Science (B. Sc.)
-  Kooperatives Studienangebot –
StudiLe möglich
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 7 Semester
-  Vertiefungsrichtungen:
Automation | A,
Energiesysteme | E,
Internationales Studium
Elektrotechnik | ISE (siehe Seite 83)
-  Zulassungsfrei
-  **Studienverlaufsplan Seite: 80**



Prof. Dr.-Ing. Carsten Lüders

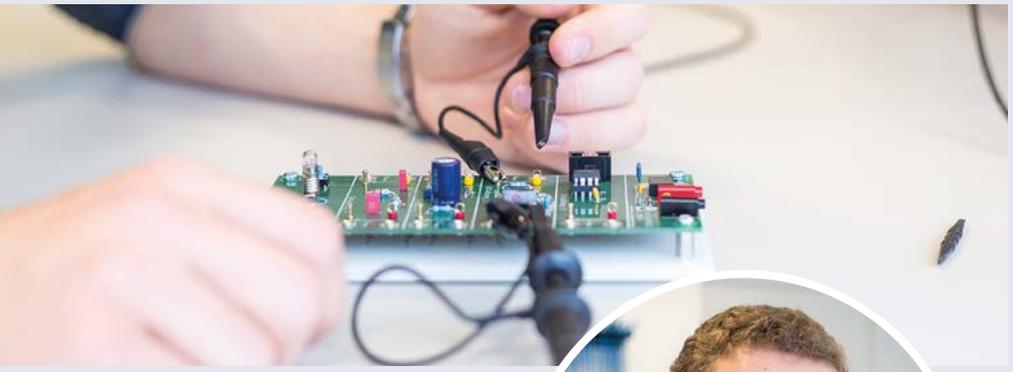
Studiengangsleitung (in Vertretung)

Telefon: 0451 300-5051

E-Mail: carsten.lueders@th-luebeck.de

Raum: 1-0.08

Maschinenbauindustrie, die Energieversorger und in den letzten Jahren verstärkt Unternehmen aus dem Bereich regenerative Energien, die Automobilhersteller und deren Zulieferer sowie die Lebensmittelindustrie.



Thomas

*„Ein Studium, das sich lohnt:
Es winken ausgezeichnete
Berufschancen!“*

BACHELOR-STUDIENGANG   

ELEKTROTECHNIK – KOMMUNIKATIONSSYSTEME | EKS

Wir sind im Alltag überall von Elektrotechnik umgeben – vom Smartphone in der Hand über das Navi im Auto bis zur Drohne, die bald unsere Pakete bringt. An der TH Lübeck lernen Studierende, wie Daten in modernen Kommunikationssystemen effizient von A nach B transportiert werden, sowohl analog als auch digital. Das kann zum Beispiel die Temperaturanzeige in einer Wetter-App sein oder der Sound aus einem Mikrofon.

Wir sind umgeben von Elektronik und Kommunikationstechnik. Die Schreibtischleuchte, die automatisch die Helligkeit regelt, das Raumthermometer, das drahtlos die Temperatur vom Außenfühler erhält, der moderne Kaffeevollautomat, der jeden Morgen um 6 Uhr den Kaffee zubereitet und natürlich das Smartphone, das mit der Smart-Watch kommuniziert, sie alle enthalten Elektronik, die aus Mikroprozessoren, Sensoren und Komponenten zur Kommunikation bestehen.

Wer all diese Geräte nicht nur nutzen und bedienen, sondern sie bis ins Innere verstehen und selbst entwickeln möchte, der sollte sich für den Studiengang Elektrotechnik – Kommunikationssysteme entscheiden.

Die Technik steht beim Studium der Elektrotechnik natürlich im Vordergrund. Wer sich für einen elektrotechnischen Beruf interessiert, den darf Technik und Naturwissenschaft nicht abschrecken. Man sollte Begeisterung für technische Zusammenhänge mitbringen. Die Arbeit im späteren Berufsumfeld ist geprägt von Teamarbeit und interdisziplinären Aufgaben, darum lernen Studierende bei uns im Team neue Aufgaben zu bewältigen und die Zusammenhänge zu verstehen und zu nutzen.

Tätigkeitsfelder

Der Studiengang Elektrotechnik – Kommunikationssysteme ist für Leute gemacht, die im Team innovative Geräte für die Kommunikation von morgen entwickeln wollen. In zwei möglichen

KURZ & KNAPP



Fachbereich:

Elektrotechnik und Informatik



www.th-luebeck.de/EKS



Bachelor of Science (B. Sc.)



Kooperatives Studienangebot –
StudiLe oder Studium+ möglich



Start zum WiSe



Regelstudienzeit 7/8 Semester



Vertiefungsrichtungen:
Elektronik | EK,
Technische Informatik | TI,
Internationales Studium
Elektrotechnik | ISE (siehe Seite 83)



Zulassungsfrei



Studienverlaufsplan Seite: 81



Prof. Dr. rer. nat. Oliver Stecklina

Studiengangsleitung

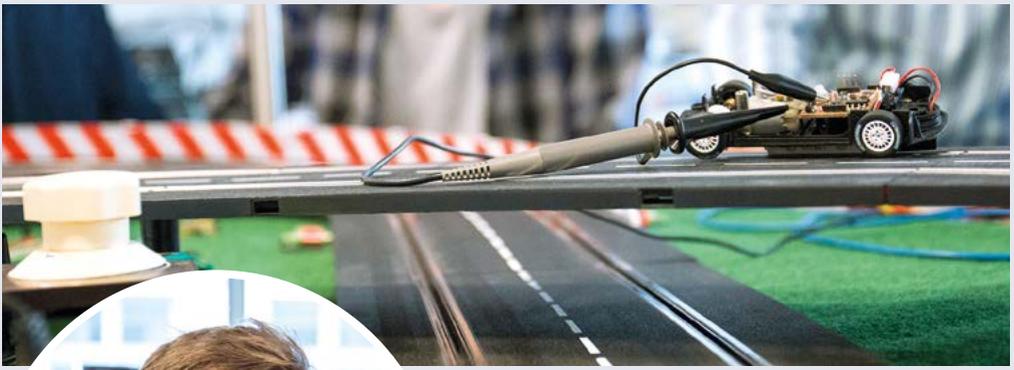
Telefon: 0451 300-5326

E-Mail: oliver.stecklina@th-luebeck.de

Raum: 18-0.08

Studienrichtungen wird der Schwerpunkt dabei entweder auf die Hardware (Elektronik) oder auf die Software (Technische Informatik) gelegt.

Wer Elektrotechnik an der TH Lübeck studiert, hat hervorragende Jobchancen in unterschiedlichen Bereichen der Industrie und Wirtschaft und wird nicht selten vom Fleck weg eingestellt.



Nils

„Elektronik verändert unser Leben! In fast allen Geräten steckt Elektronik und genau das macht es so interessant.“



VERTIEFUNGSRICHTUNG

ELEKTROTECHNIK – KOMMUNIKATIONSSYSTEME | EKS **TECHNISCHE INFORMATIK | TI**

Wer gern im Team innovative Geräte und Lösungen für die Kommunikation von morgen entwickeln möchte, liegt mit einem Studium der Technischen Informatik (TI) richtig.

Die Entwicklung moderne Kommunikationssysteme ist eng mit der Entwicklung von Software verbunden. Der Einsatz der Systeme erstreckt sich von der intelligenten Steuerung industrieller Produktionsprozesse der Industrie von morgen, über innovative Elektronik für die Medizintechnik bis hin zu Komponenten für die Luft- und Raumfahrt.

Studierende der Vertiefungsrichtung Technische Informatik erwerben an der TH Lübeck Kompetenzen, die genau an der Schnittstelle zwischen der Elektronik und der Software liegen. Der Studienschwerpunkt liegt auf der (Hardware-nahen) Entwicklung von eingebetteten und vernetzten elektronischen Systemen. Wer Technische Informatik studiert, den darf die Elektrotechnik nicht abschrecken. Sie ist die Grundlage für die Software-Entwicklung. Die Studierenden lernen in Vorlesungen die Grundlagen der Elektronik und der Software-Entwicklung. Hierauf aufbauend werden in Projektarbeiten und Praktika meist im Team Architekturen elektronischer Systeme entworfen, umgesetzt und in Betrieb genommen. Dabei müssen Anforderungen eines Systems beschrieben sowie die technischen Eigenschaften der Elektronik und der Software definiert und umgesetzt werden.



VERTIEFUNGSRICHTUNG

Technische Informatik ist eine Vertiefungsrichtung im Bachelor-Studiengang **Elektrotechnik – Kommunikationssysteme**.

 www.th-luebeck.de/EKS

 **Studienverlaufsplan Seite: 82**



Prof. Dr. rer. nat. Oliver Stecklina

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300 - 5326

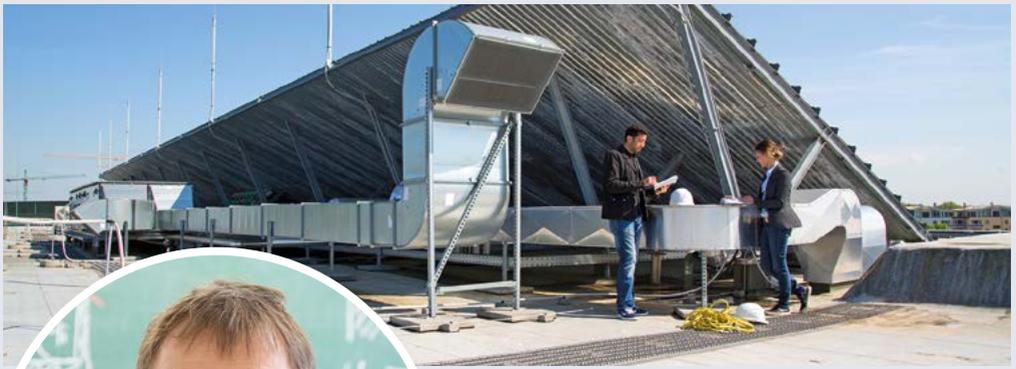
E-Mail: oliver.stecklina@th-luebeck.de

Raum: 18-0.08

An der TH Lübeck ist die Technische Informatik eine Vertiefungsrichtung des Studiengangs Elektrotechnik – Kommunikationstechnik. Um Technische Informatik an der TH Lübeck zu studieren schreibt man sich zunächst in den Studiengang Elektrotechnik – Kommunikationstechnik ein. Im dritten Semester beginnt man dann mit der Vertiefung in die Technische Informatik.

Tätigkeitsfelder

Absolvent_innen mit Kompetenzen der Technischen Information sind begehrt in der Industrie. Es bieten sich vielfältige und spannende Berufsaussichten und mit guten Verdienstmöglichkeiten. Typische Arbeitsfelder liegen in nahezu allen Industriebranchen, z. B. in der Medizintechnik, der Luft- und Raumfahrttechnik, im Automotive-Bereich, im Maschinenbau oder in der Energietechnik.



Prof. Dr. Dipl.-Phys.
Dirk Jacob

„Ich habe mein ganzes vorheriges Berufsleben damit verbracht, Gebäude zu optimieren. Dabei ging es vor allem um Komfort- und Energieoptimierungen. Ich freue mich, dass ich diese Inhalte in den neuen Studiengang einbringen kann. Ich bin von der Zukunftsfähigkeit und Nachhaltigkeit überzeugt.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

ENERGIE- UND GEBÄUDEINGENIEURWESEN | EGB

Studienziel ist die Ausbildung von Ingenieur_innen, die bei der Planung eines Gebäudes alle Belange des Technischen Ausbaus, des Komforts, des Energiebedarfes, der Energieversorgung und der Nachhaltigkeit im Blick haben.

Die Absolventinnen und Absolventen verfolgen einen ganzheitlichen und nachhaltigen Ansatz in der Planung. Dazu werden im Basisstudium vertiefte Kenntnisse in Mathematik, Physik und Baustoffkunde vermittelt. Außerdem werden Grundlagen aus dem Bereich Bauwesen unterrichtet. Im Hauptstudium steht die Gebäudetechnik im Mittelpunkt. Dabei wird besonderer Wert auf die integrale Planung von nachhaltigen und insbesondere klimagerechten Gebäuden und Quartieren gelegt. Lehrelemente aus dem Bereich der Architektur (z. B. Gebäudelehre, Bau-Gestaltung u. -Geschichte) verbessern die Kommunikationsfähigkeit im Gebäudeplanungsteam. Im sechsten Semester steht ein interdisziplinäres Projekt im Zentrum der Ausbildung. Hier soll an einer Fragestellung aus der Praxis das breite Grundlagen- und Fachwissen in einen konkreten Kontext gestellt und miteinander verknüpft werden. Es werden auch moderne Planungsmethoden in 3D eingesetzt. Im siebten Semester können die Studierenden ihre bereits erworbenen Kenntnisse in einem Praktikum anwenden.

Tätigkeitsfelder

Der Studiengang Energie- und Gebäudeingenieurwesen ist in Anlehnung an das klassische Studium zum/zur Ingenieur_in für Technischen Ausbau (TA) entwickelt worden. Der Studiengang enthält Elemente der Studiengänge Maschinenbau, Elektrotechnik, Architektur, Bauingenieurwesen und Informatik, geht aber noch deutlich darüber hinaus, um die planerischen Aspekte im Bauwesen

KURZ & KNAPP

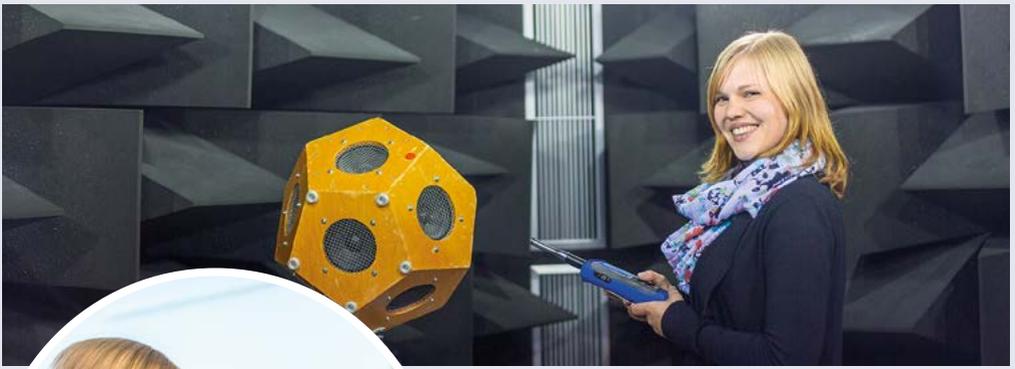
-  Fachbereich:
Bauwesen
-  www.th-luebeck.de/EGB
-  Bachelor of Engineering (B. Eng.)
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 7 Semester
-  Zielgruppe: Technisch und ökologisch interessierte Studienanfänger_innen mit Freude an Naturwissenschaft und Kommunikation
-  Zulassungsfrei
-  **Studienverlaufsplan Seite: 84**



Dekanat Bauwesen

E-Mail: dekanat.bau@th-luebeck.de

und der Nachhaltigkeit ausreichend zu berücksichtigen. Es werden Elemente des Bauingenieurwesens und der Architektur integriert um die Kommunikationsfähigkeit im Planungsteam zu erhöhen. Absolvent_innen sind in der Lage, die TA-Planung eines Gebäudes zu bearbeiten, zu koordinieren und zu überwachen. Außerdem entwickeln sie Konzepte für klimagerechte Gebäude. Absolvent_innen werden von Ingenieurbüros, Behörden, Bau- und Entwicklungsgesellschaften und Gebäudebetreibern derzeit stark nachgefragt. Auch im Bereich der Gebäudetechnik-Industrie bereitet der Studiengang auf ein breites Tätigkeitsfeld vor.



Simone

„Mit Abschluss des Studiums warten viele verschiedene berufliche Möglichkeiten, da die Arbeitsfelder der Akustik in fast jeder Branche zu finden sind.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

HÖRAKUSTIK | HA

Der Bachelor-Studiengang Hörakustik richtet sich an ausgebildete Hörgeräteakustiker_innen, die sich beruflich entwickeln und durch ein Hochschulstudium weiterqualifizieren möchten. Das Studium wird in Zusammenarbeit mit der Akademie für Hörakustik durchgeführt und zeichnet sich durch einen besonders großen Praxis-Bezug aus.

Zum Studienplan gehören neben den Fachvorlesungen zahlreiche Praktika, ein Hörakustik-Projekt sowie eine Praxisphase im hörakustisch-audiologischen Bereich, z. B. in Industrieunternehmen oder in Kliniken. Der Studiengang ist international ausgerichtet und schließt mit dem Bachelor of Science ab. Insbesondere im Rahmen der Praxisphase und der Abschlussarbeit können wertvolle Auslandserfahrungen erworben werden. Eine Profilbildung im technischen, medizinisch-audiologischen oder im betriebswirtschaftlichen Bereich ist möglich.

Eine Besonderheit des Lübecker Hörakustik-Studiengangs ist, dass die Prüfungsleistungen sowohl für den fachtheoretischen Teil der Meisterprüfung im Hörgeräteakustiker-Handwerk anerkannt werden als auch kompatibel mit den Anforderungen des Europa-Zertifikats der Association Européenne des Audioprothésistes (A.E.A.) sind.

Tätigkeitsfelder

Die Hörakustik entwickelt sich rasant. Durch die Digitaltechnologie werden immer fortschrittlichere Anpassungsverfahren für Hörgeräte und komplexere Signalverarbeitungsstrategien eingesetzt. Hörsysteme werden dadurch leistungsfähiger und den individuellen Bedürfnissen Schwerhörender gerechter.

Der überaus praxisorientierte Studiengang Hörakustik trägt dazu bei, die Lücke zwischen der handwerklichen Ausbildung zu Hörgeräteakustiker_innen und der theorieorientierten, universitären Aus-

KURZ & KNAPP

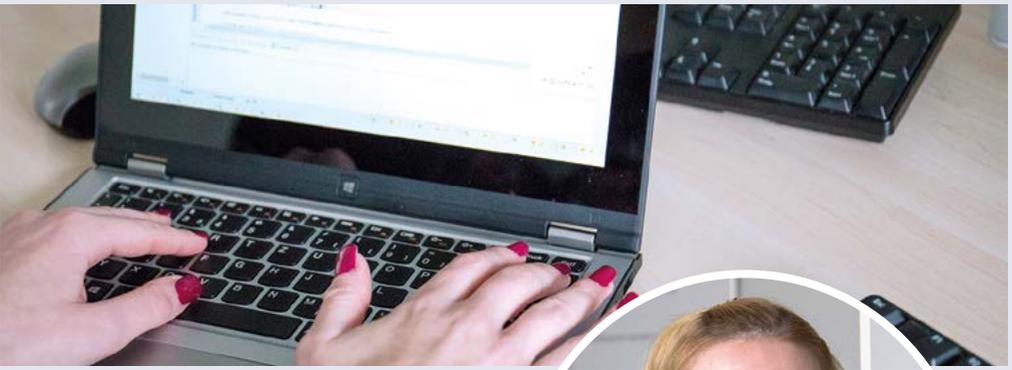
-  Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**
-  www.th-luebeck.de/HA
-  Bachelor of Science (B. Sc.)
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 6 Semester
-  Zulassungsfrei
-  Abgeschlossene Lehre im Berufszweig erforderlich.
-  **Studienverlaufsplan Seite: 85**



Prof. Dr.-Ing. Markus Kallinger
Studiengangsleitung
Telefon: 0451 300-5242
E-Mail: markus.kallinger@th-luebeck.de
Raum: 17-0.08

bildung zu schließen. Gleichzeitig bildet er die Basis für einige Masterstudiengänge im Bereich Akustik, v.a. natürlich den Master "Hörakustik und Audiologische Technik", den die Universität zu Lübeck und die TH Lübeck gemeinsame anbieten (siehe Seite 112).

Neben der Hörgeräte-Industrie eröffnen sich vielseitige Möglichkeiten zum Beispiel in der Hörgeräte-Industrie, bei HNO-Kliniken und in Industriebetrieben, in denen Akustik wichtig ist, beispielsweise in der Automobilindustrie.



„Mir gefällt sehr gut, dass ich in jedem Praktikum den Kontakt zu den Professor_innen habe und man dadurch regelmäßig Feedback erhält, denn nur durch Feedback weiß man wirklich was man noch verbessern kann.“

Sonja

BACHELOR-STUDIENGANG  

INFORMATIK/ SOFTWARETECHNIK | INF

Informatik ist eine Querschnittsdisziplin – wahrscheinlich sogar die Querschnittsdisziplin unserer Zeit. Keine Branche kommt heute ohne Informatik aus, weder die produzierende Industrie, der Handel, Banken, Verkehr, Gesundheitswesen, Tourismus, Energie noch die Medienbranche.

Informationen müssen zur richtigen Zeit am richtigen Ort – immer öfter in Echtzeit und mobil – verfügbar und angemessen aufbereitet sein. Die Informatik stellt die dafür notwendige technische Infrastruktur sowie (Software-)Werkzeuge bereit.

Im Informatik/Softwaretechnik-Studium an der TH Lübeck wird der aufeinander abgestimmte Kompetenzaufbau in den Bereichen Analyse, Design und Realisierung von Softwaresystemen in den Vordergrund gestellt. Hierdurch unterscheidet sich das Informatik-Studium von Informatik-Studiengängen anderer Hochschulen.

Studierende lernen somit nicht nur Theorie plus Programmieren! Vielmehr werden sie zielgerichtet auf einen späteren Beruf, ein Masterstudium oder eine wissenschaftliche Karriere vorbereitet.



Tätigkeitsfelder

Die Berufsaussichten für Informatiker_innen sind überaus gut. Viele Unternehmen suchen dringend nach Informatikabsolvent_innen. Der Fachkräftemangel wird sich voraussichtlich sogar noch verschärfen. Die Informatikausbildung

KURZ & KNAPP

 Fachbereich:
Elektrotechnik und Informatik

 www.th-luebeck.de/INF

 Bachelor of Science (B. Sc.)

 Kooperatives Studienangebot –
StudiLe möglich

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 6 Semester

 Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 86**



Prof. Dr. rer. nat. Andreas Schäfer

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5721

E-Mail: andreas.schaefer@th-luebeck.de

Raum: 18-1.09

bietet ein sehr breites Betätigungsfeld, wie es in kaum einem anderen Berufsfeld gegeben ist. Ob sich der Arbeitsplatz in einem Krankenhaus, bei einem Automobilhersteller, in einem Kreditinstitut oder in einer Werbeagentur befindet – die Gebiete und Arbeitsumgebungen sind vielseitig. Informatiker_innen werden als Softwareentwickler_innen, Projektmanager_innen, IT-Berater_innen sowie als Netzwerkadministrator_innen und Sicherheitsmanager_innen eingesetzt. Je nach persönlicher Neigung kann die Tätigkeit eher technisch oder eher fachlich bzw. managementorientiert sein.



„Die überschaubare Anzahl Studierender und kleine Projektgruppen ermöglichen eine individuelle Betreuung.“



Sabrina

BACHELOR-STUDIENGANG 

INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DESIGN | ITD

Der Studiengang wendet sich an junge Menschen, die Kreativität mitbringen und Spaß am Design multimedialer und technischer Produkte haben.

Die Studierenden lernen in aufeinander abgestimmten technischen und gestalterischen Fächern konzeptionell zu denken und multimediale Inhalte zu produzieren, ohne von Geschmacksentscheidungen und zufälligen Ideen abhängig zu sein. Sie erwerben die Fähigkeit, Grafik, Typografie, Fotografie, Animation, Software, Video und Sound zu spannenden Multimedia- und Softwareprodukten verschmelzen zu lassen. Ab dem vierten Semester zielt die Vertiefungsrichtung „Crossmedia Design and Engineering“

auf eine fundierte Auseinandersetzung mit den Zeitmedien Film /Video und Sound. Eine weitere Vertiefungsrichtung „Human-Centered Design“ vermittelt Wissen über Mensch-Computer-Interaktion und Interaktionsdesign für die Entwicklung benutzer- und zielgruppen-gerechter interaktiver Systeme und Softwarelösungen. Das Studium ist durch praxisnahe und teamorientierte Projektarbeiten bestimmt. Ein breites Angebot an Wahlfächern ermöglicht eine Spezialisierung mit Blick auf das angestrebte Berufsziel. Kern des Studiums sind Designprojekte, in denen Medienprodukte aus komplexen Aufgabenstellungen der Software- und Medienindustrie entstehen.

Tätigkeitsfelder

Am Arbeitsmarkt sind unsere Absolvent_innen sehr gefragt, weil sie sowohl in der Technik als auch in der Gestaltung zu Hause sind. Sie haben gelernt, konzeptionell zu denken, verfügen über das technische Grundwissen und

KURZ & KNAPP



Fachbereich:

Elektrotechnik und Informatik



www.th-luebeck.de/ITD



Bachelor of Science (B. Sc.)



Start zum WiSe



Regelstudienzeit 7 Semester



Vertiefungsrichtungen:

Crossmedia Design and Engineering,
Human-Centered Design



Zulassungsbeschränkt



Studienverlaufsplan Seite: 87



Dipl.-Ing. Gert Hillringhaus

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5076

E-Mail: itd@th-luebeck.de

Raum: 21-2.05

tiefgehende Kenntnisse für das Design konkreter Produkte. Ein hohes kommunikatives Know-how und Sachkenntnisse im Projektmanagement kommen den Absolvent_innen bei der Wahrnehmung von Führungsaufgaben zugute. Sie finden ihr berufliches Arbeitsfeld nicht nur in Software- und Medienunternehmen. Besonders in der Vermittlerrolle zwischen Marketing, Gestaltung, IT und den Produktionsabteilungen werden sie überall dort bevorzugt eingesetzt, wo das digitale Medium auf den Menschen trifft.



„Das Studium an der TH Lübeck ist praxisorientiert und anwendungsnahe. Die gute Betreuung gibt mir ein sicheres Gefühl den Herausforderungen der IT-Branche gewachsen zu sein.“

Ibrahim

BACHELOR-STUDIENGANG 

IT-SICHERHEIT ONLINE | ITS

System-Einbrüche zur Wirtschaftsspionage, Cyber-Attacken, Überwachung – IT-Sicherheit wird immer bedeutender. Die Angriffsziele und -möglichkeiten werden mit der Durchdringung der Informationstechnologie in alle Lebensbereiche immer vielfältiger. Unternehmen und Privatanwender_innen geraten hierbei gleichermaßen ins Visier. Der potenzielle Schaden durch eine Cyber-Attacke ist enorm.

Daher ist die IT-Sicherheit für so unterschiedliche Akteure, wie Systemgestalter_innen Unternehmen, Individuen und für die Gesellschaft insgesamt eine große Herausforderung geworden.

Der Online-Studiengang IT-Sicherheit beschäftigt sich mit dem „Schutz sozial-technischer Systeme“, also Systemen, in die der Mensch sowie bestimmte Technologien eingebunden sind. Der Kompetenzaufbau berücksichtigt daher neben den technischen Grundlagenfächern auch individuelle, soziale und organisatorische Aspekte der IT-Sicherheit.

Die Studierenden lernen Informatik Grundlagen wie Programmierung, Netzwerke, Datenbanken, Software-technik, Betriebssysteme. Sicherheitsbezogene Themen sind z. B. der Digitale Selbstschutz, Kryptographie, Netzwerksicherheit, IT-Forensik, Ethik in der IT-Sicherheit.

Tätigkeitsfelder

Die Industrie hat einen großen Bedarf an Absolventinnen und Absolventen, die Kompetenzen sowohl in der allgemeinen Informatik als auch in der IT-Sicherheit besitzen. Laut dem Branchenverband Bitkom gehören Experten in der IT-Sicherheit zu den gefragtesten Berufen der Informatik-Branche.

Absolventinnen und Absolventen finden ein sehr vielseitiges Berufsfeld vor. Arbeitgebende sind z. B. Softwarehäuser, größere Unternehmen mit eigener IT-

KURZ & KNAPP

 Fachbereich:
Elektrotechnik und Informatik

 www.th-luebeck.de/ITS

 Bachelor of Science (B. Sc.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 6 Semester

 Aufgrund der besonderen Dienstleistungen und aufwändigen IT-Infrastruktur für das Online-Studium fallen pro Kurs und Studienhalbjahr Gebühren in Höhe von 78,- € an. Beim sechssemestrigen Bachelor-Studiengang mit 30 Online-Kursen ergibt sich als Gesamtsumme: 30 Kurse x 78,- € = 2.340,- €. BAFöG-Empfänger_innen zahlen 53,-€ je Kurs und Studienhalbjahr.

 Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 88**



Asmae Bethi M. Sc.

Studiengangskoordination/Studienberatung

Telefon: 0451 300-5131

E-Mail: asmae.bethi@th-luebeck.de

Raum: 19-0.02

Abteilung, Medienagenturen oder auch Sicherheitsbehörden. Der Aufgabenbereich reicht von der Administration und Absicherung von Systemen über Softwareentwicklung bis hin zu spezialisierten Sicherheitsprüfungen.



Merle

„An dem Studium an der TH Lübeck gefällt mir sehr, dass durch die verhältnismäßig kleinen Fachbereiche ein nahezu familiäres Gefühl entstehen kann. Die Dienstwege für Studierende hier sind kurz und im Dialog ließen sich für mich bisher alle Probleme lösen.“

BACHELOR-STUDIENGANG   

MASCHINENBAU | MB

Unser Leben – wie wir es kennen – ist ohne den Maschinenbau nicht denkbar. Von der Energieversorgung über die Mobilität bis zur Versorgung mit Lebensmitteln sind Lösungen und Produkte des Maschinenbaus unverzichtbar. Um beispielsweise dem Klimawandel zu begegnen, sind technische Konzepte gefragt, bei denen der Maschinenbau eine zentrale Rolle spielt.

So entwickeln Absolvent_innen des Maschinenbau Lösungen für erneuerbare Energien, nachwachsende Rohstoffe und eine CO2-neutrale Mobilität. Die an der TH Lübeck angebotenen Vertiefungsrichtungen bereiten dich optimal auf diese Aufgaben vor.

Das Ziel des Studiums ist die Befähigung der Studierenden, Probleme zu erkennen, zu analysieren und technische Lösungen für internationale Märkte zu entwickeln. In dem Studiengang werden Kenntnisse des Maschinenbaus in enger Verzahnung von Lehre und Praxis vermittelt. Dadurch wird eine solide Basis für den Start in das Berufsleben geschaffen – hochqualifiziert für den Maschinenbau. Abgerundet wird das Studium durch die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen im Bereich Wirtschaft, Management und Sprachen.

Mit dem „Europäischen Studium Maschinenbau“ kann ein Auslandssemester besonders leicht in das Studium integriert werden. Im exportorientierten Maschinenbau wird es gern gesehen, wenn man auch über die Ländergrenzen hinausschaut.

Tätigkeitsfelder

Absolvent_innen können in allen Bereichen des Maschinenbaus tätig werden: Dazu zählen u. a. Forschung & Entwicklung, Fertigung, Vertrieb, Qualitätswesen, Projekt- und Unternehmensmanagement. Diese Tätigkeiten sind in Branchen wie in der Automobil-, Flugzeug-, Windkraft-, Schiffsbaubranche, Anlagenbau, Verfahrens- oder Energietechnik sind Absolvent_innen des Maschinenbaus gefragt.

KURZ & KNAPP



Fachbereich:

Maschinenbau und Wirtschaft



www.th-luebeck.de/MB



Bachelor of Science (B. Sc.)



Kooperatives Studienangebot –
StudiLe oder Studium+ möglich



Start zum WiSe



Regelstudienzeit 7 Semester



Vertiefungsrichtungen:
Anlagen-, Energie- und
Verfahrenstechnik | AEV,
Entwicklung und Konstruktion | E & K,
Werkstofftechnik (und
Fertigungstechnik) | WT,
Allgemeiner Maschinenbau
und Wirtschaft | AMW,
Internationales Studium
Maschinenbau | ISM
Europäisches Studium
Maschinenbau | ESM



Zulassungsbeschränkt



Studienverlaufsplan Seite: 89



Prof. Dr.-Ing. Roland Kral

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5707

E-Mail: roland.kral@th-luebeck.de

Raum: 9-0.04

Als Arbeitgeber kommen nicht nur große Industrieunternehmen in Betracht, sondern auch kleine und mittelständische Unternehmen, Consultingfirmen oder der öffentliche Dienst.



Michael

„An der TH Lübeck habe ich die Möglichkeit, neben meiner Berufstätigkeit ein Fach zu studieren, das mich sehr interessiert. Die freundliche Atmosphäre gefällt mir besonders gut.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

MEDIENINFORMATIK ONLINE | MIB

Die Medienbranche entwickelt sich durch den Einsatz digitaler und webbasierter Technologien fortlaufend weiter. Das Studium der Medieninformatik vermittelt solide Informatik-Kenntnisse ebenso wie gestalterische Kompetenzen aus dem Bereich Mediendesign und Medientechnik. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Design und der Entwicklung von Web- und mobilen Anwendungen.

Durch ein breites Angebot an Wahlpflichtmodulen ist eine Vertiefung in den Richtungen „Informatik & Software-Entwicklung“ sowie „Digitale Medien“ möglich.

Das Online-Format ermöglicht berufsbegleitendes Studieren. Etwa 80% des Studiums finden webbasiert über unsere Lernplattform statt. Etwa 20% entfallen auf Präsenzveranstaltungen in Lübeck, beispielsweise für Prüfungen, Laborpraktika und Übungen. Diese finden an Freitagnachmittagen und samstags statt. Dadurch lässt sich trotz Berufstätigkeit, Kindererziehung, Bindung an den Wohnort etc. ein kontinuierlicher Lernprozess verwirklichen.

Tätigkeitsfelder

Medieninformatiker_innen finden ein sehr vielseitiges Berufsfeld vor. Arbeitgeber sind beispielsweise Medien- oder Webagenturen, Softwarehäuser, Verlage oder PR- und Marketingabteilungen. Medieninformatiker_innen werden überall gesucht und gebraucht, wo es um die Analyse, die Konzeption, das Design und die technische Umsetzung von digitalen und multimedialen Inhalten und Anwendungen geht. Sie können sich dabei beruflich sowohl im Bereich der Software- und Systementwicklung und im (Software-) Projektmanagement als auch im gestalterischen Bereich engagieren, wie etwa im Web- und Screen-Design. Auch Design und Entwicklung mobiler Anwendungen sind ein stark wachsendes Anwendungsfeld.

KURZ & KNAPP

 Fachbereich:
Elektrotechnik und Informatik

 www.th-luebeck.de/MIB

 Bachelor of Science (B. Sc.)

 Start zum WiSe. Ein Studienbeginn zum SoSe ist möglich. Die Module der jeweiligen Fachsemester werden bis auf wenige Ausnahmen nur einmal jährlich angeboten, Sie belegen dann zusätzlich die Kurse des 2. Fachsemesters.

 Regelstudienzeit 6 Semester

 Vertiefungsrichtungen:
Informatik und Softwareentwicklung,
Digitale Medien

 Aufgrund der besonderen Dienstleistungen und aufwändigen IT-Infrastruktur für das Online-Studium fallen pro Kurs und Studienhalbjahr Gebühren in Höhe von 78,- € an. Beim sechssemestrigen Bachelor-Studiengang mit 30 Online-Kursen ergibt sich als Gesamtsumme: 30 Kurse x 78,- € = 2.340,- €. Bafög-Empfänger_innen zahlen 53,- € je Kurs und Studienhalbjahr.

 Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 91**



Dipl.-Ing. (FH) Christiane Kiel

Studiengangskoordination/Studienberatung

Telefon: 0451 300-5370

E-Mail: christiane.kiel@th-luebeck.de

Raum: 18-1.08



„Ich finde physikalische Gesetze zu verstehen sehr interessant, da man dann eine andere Sichtweise von der Welt hat. Es ist sehr cool, wenn man weiß warum viele Sachen im Alltag genau so geschehen.“

Marvin

BACHELOR-STUDIENGANG 

PHYSIKALISCHE TECHNIK | PT

Der Studiengang Physikalische Technik ist ein grundlagenorientierter Studiengang, welcher die angewandte Physik und die industrielle Praxis verbindet. Absolventinnen und Absolventen werden so qualifiziert, dass sie ihr breit gefächertes Fachwissen in der Praxis sicher anwenden können. Sie erwerben die Fähigkeit, auf der Basis von Grundlagenentwicklungen interdisziplinär technische Problemlösungen zu erarbeiten, die sie marktorientiert realisieren.

Naturwissenschaftliche und technische Grundlagen werden im Basisstudium vermittelt. Im Kernstudium werden u. a. Wahlpflichtveranstaltungen wie Akustik, Isotopentechnik, Qualitätsmanagement und Solartechnik angeboten, nichttechnische Ingenieurqualifikationen wie Projektmanagement, Betriebswirtschaftslehre und technisches Englisch runden das Lehrangebot ab. Den praktischen Bezug bekommen die Absolventinnen und Absolventen in einem dreimonatigen Berufspraktikum der Industrie.

Profilbildende Fachqualifikationen, die durch ergänzende Lehrveranstaltungen erworben werden können, erhöhen die Attraktivität der Studierenden für die Arbeitgeber. Sie können sich u.a. als Fachkraft für Strahlenschutz, Laserschutz, Arbeitssicherheit, Immissionschutz sowie als Ausbilder_innen gemäß Ausbilder-Eignungsverordnung der gewerblichen Wirtschaft qualifizieren.

Tätigkeitsfelder

Physik ist die Basis vieler Anwendungen der Hochtechnologie. Daraus ergeben sich vielseitige Betätigungsfelder an der Schnittstelle von Natur- und Ingenieurwissenschaften. Der berufliche Einsatz erfolgt in kleineren als auch in mittelständischen und großen Industrieunternehmen sowie in öffentlichen und privaten Forschungsinstituten. Forschung/Entwicklung, Konstruktion, Produktion und Qualitätssicherung sowie Service, Vertrieb, Beratung und Projektierung sind nur einige der Bereiche, in denen Absol-

KURZ & KNAPP

 Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**

 www.th-luebeck.de/PT

 Bachelor of Science (B. Sc.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 7 Semester

 Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 92**



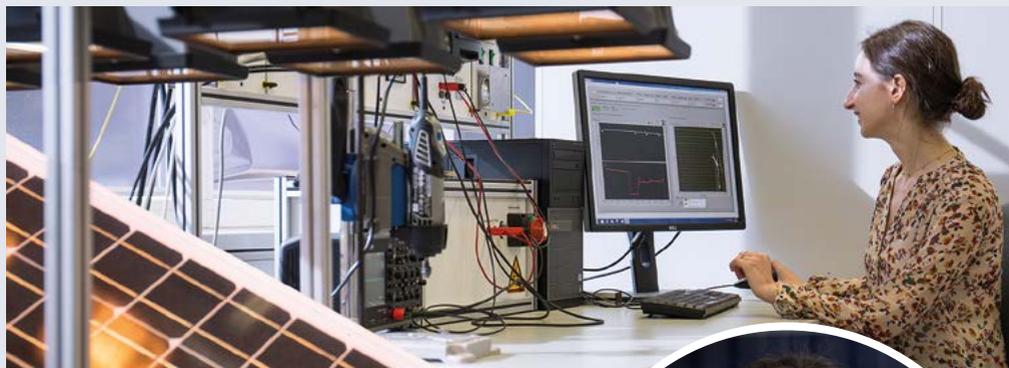
Prof. Dr. rer. nat. Manfred Rößle
Studiengangsleitung
Telefon: 0451 300-5720
E-Mail: manfred.roessle@th-luebeck.de
Raum: 11-0.03



Prof. Dr. rer. nat. Joachim Brunn
Studienberatung
(für fachspezifische Anfragen)
Telefon: 0451 300-5406
E-Mail: joachim.brunn@th-luebeck.de
Raum: 13-0.23

ventinnen und Absolventen der Physikalischen Technik tätig sind.

Engagierte Absolventinnen und Absolventen haben die Chance, ihre Ausbildung in dem internationalen, englischsprachigen Masterstudium (M. Sc. Biomedical Engineering) an der TH Lübeck und der Universität Lübeck fortzusetzen.



„Das breitgefächerte Angebot an Kursen, überzeugt durch seine Mischung aus Kreativität und Fachwissen, wodurch ich einen fundierten und schnellen Einstieg in die Themen gefunden habe. Durch den Online-Studiengang bin ich flexibel und gewinne an Selbstdisziplin.“



Hilbin

BACHELOR-STUDIENGANG 

REGENERATIVE ENERGIEN ONLINE | REGENG

In der Energiebranche hat sich inzwischen die Erkenntnis durchgesetzt, dass die von der Politik forcierte Energiewende unumkehrbar ist. Bis zum Jahr 2025 sollen 40 bis 45 Prozent des in Deutschland verbrauchten Stroms aus erneuerbaren Energien stammen. Allein durch einen Netzausbau werden sich die Probleme, die aus der fluktuierenden Einspeisung der regenerativen Energien resultieren, nicht lösen lassen.

Darüber hinaus müssen Erzeuger und Verbraucher durch Kommunikationseinrichtungen miteinander verknüpft werden, damit der Ausgleich zwischen erzeugter und verbrauchter Energie wirtschaftlich möglich wird. Daraus resultieren ganz neue Herausforderungen an die elektrische Energieversorgung.

Absolvent_innen des Onlinestudiengangs "Regenerative Energien" haben Teil daran, Lösungen für die zukünftige elektrische Energieversorgung zu finden. In den ersten drei Semestern lernen die Studierenden die Grundlagen der Elektrotechnik kennen und befassen sich mit den mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen, die sie im späteren Berufsleben benötigen. Ferner erlernen sie eine Programmiersprache und befassen sich mit den Prinzipien der Rechnertechnik.

In den folgenden drei Semestern werden die Kenntnisse auf dem Gebiet der Elektrotechnik vertieft. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der elektrischen Energieversorgung und der Leittechnik. Entsprechend des Anforderungsprofils durch die Energiewende reicht die Spannweite von der klassischen Energietechnik über die Einbindung von dezentralen Erzeugungsanlagen und Speichern in das Versorgungsnetz bis hin zu modernen Leitsystemen zur Steuerung des Leistungsflusses.

Tätigkeitsfelder

Der Onlinestudiengang "Regenerative Energien" ist an dem Bedarf der Energieversorgungsunternehmen oder größerer Produktionsbetriebe mit Eigenerzeugung elektrischer Energie ausgerichtet. Er ist allerdings nicht auf diesen Bereich verengt,

KURZ & KNAPP



Fachbereich:

Elektrotechnik und Informatik



www.th-luebeck.de/REGENG



Bachelor of Engineering (B. Eng.)



Start zum WiSe.



Regelstudienzeit 6 Semester



Aufgrund der aufwändigen IT-Infrastruktur für das Online-Studium fallen Gebühren in Höhe von 156,- € pro 10 ECTS an. Die Gesamtsumme beträgt 2.418,- €. BAföG-Empfänger_innen bekommen einen Nachlass von ca. 30 %.



Zulassungsfrei



Studienverlaufsplan Seite: 93



Asmae Bethi M. Sc.

Studiengangskoordination/Studienberatung

Telefon: 0451 300-5131

E-Mail: asmae.bethi@th-luebeck.de

Raum: 19-0.02

sondern allgemein genug aufgestellt, so dass die Absolventinnen und Absolventen auch eine Anstellung in einem artverwandten Bereich, z. B. bei einem Zertifizierer oder einer Behörde, finden können. Noch gar nicht absehbar sind neue Tätigkeitsbilder, die als Folge der Energiewende entstehen werden. Wir alle haben bereits viel Geld in die Energiewende investiert. Sie muss ein Erfolg werden, nicht nur in Deutschland, sondern auch als Exportschlager. Werden Sie Teil der Gemeinschaft, die diesen Auftrag umsetzt.



„Der Studiengang ist einzigartig in Deutschland und baut auf vielen Fächern auf, die mir im Abitur sehr gefielen. Ein Zuckerschlecken ist es jedoch nicht und verlangt auch sehr viel von den Studierenden.“



Leon

BACHELOR-STUDIENGANG 

UMWELTINGENIEURWESEN UND -MANAGEMENT | UIM

Umfassender Umweltschutz bedarf der Berücksichtigung der technischen, ökonomischen, ökologischen und sozialen Ebenen und kann daher nur durch interdisziplinäres Zusammenspiel gelingen.

Der breit angelegte umweltbezogene Studiengang beinhaltet neben technisch-naturwissenschaftlichen Fächern auch Veranstaltungen zur rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmensetzung und zum Management.

Es erfolgt eine fachliche Vertiefung in umweltbezogenen Themenfeldern wie Internationaler Umweltschutz, Umwelt und Hygienetechnik, Energie- und Klimaorientierter Umweltschutz, Umweltverfahrenstechnik oder Umweltanalyse und -bewertung.

Zur individuellen Gestaltung steht neben frei wählbaren Kursen aus der gesamten TH Lübeck ein sehr breiter Pool an Veranstaltungen aus den verschiedenen Fachdisziplinen zur Wahl. Zudem ist ein Auslandsstudium an einer europäischen oder außereuropäischen Hochschule möglich.

Ein Berufspraktikum in einem (Industrie-) Unternehmen oder einer öffentlichen Einrichtung im In- oder Ausland sowie eine dreimonatige Bachelorarbeit schließen das Studium ab.

Tätigkeitsfelder

Die Absolventinnen und Absolventen sind qualifiziert für die vielfältigen Tätigkeiten bei einem breiten Spektrum von Arbeitgebern. Besonders zu nennen sind dabei Behörden mit Aufgaben im Umweltschutz wie etwa Umwelt- und Gesundheitsämter oder Wasserbehörden sowie internationale Entwicklungszusammenarbeits- und

KURZ & KNAPP

 Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**

 www.th-luebeck.de/UIM

 Bachelor of Science (B. Sc.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 7 Semester

 Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 94**



Prof. Dr. rer. nat. Norbert Reintjes

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5241

E-Mail: uim@th-luebeck.de

Raum: 13.0.24

Umweltschutzorganisationen. Privatwirtschaftliche Institutionen mit hoheitlichen Überwachungsaufgaben (z. B. TÜV) und Umweltberatungsunternehmen sowie Umweltforschungseinrichtungen zählen ebenso zu potenziellen Arbeitgebern wie Nicht-Regierungsorganisationen im Bereich des Klima- und Umweltschutzes. In der Wirtschaft sind die Einsatzmöglichkeiten vielfältig. So sind die Absolventen und Absolventinnen in allen betrieblichen Formen für die Betreuung von Umweltschutzmanagementsystemen, im betrieblichen Umweltschutz oder bei der umweltseitigen Optimierung von Produkten oder Verfahren ausgebildet.



Melanie

„Interessant zu beobachten ist die persönliche Entwicklung während des Studiums. Ich habe ein strukturiertes Herangehen an Problemstellungen erlernt und ein lösungsorientiertes Denken entwickelt.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN | WIINGB

Wirtschaftsingenieur_innen bilden die Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Technik. Eine enge interdisziplinäre Verknüpfung betriebswirtschaftlicher und technischer Lehrinhalte sowie eine starke Betonung von weitreichender Methoden- und Verhaltenskompetenz sichern eine praxisnahe und zielgerichtete Vorbereitung auf entsprechende spätere berufliche Tätigkeiten in Wirtschaftsunternehmen.

Um sich den künftigen Anforderungen in globalen sowie internationalen Märkten zu stellen und diese erfolgreich bewältigen zu können, sind breite Fachkenntnisse und Fähigkeiten erforderlich. Die Studierenden werden befähigt, wirtschaftliche und technische Probleme zu analysieren sowie diese erfolgreich zu lösen. Im Verlauf des Bachelorstudiums wählen sie eine Vertiefungsrichtung. An der TH Lübeck werden die Vertiefungen Marketing / International Business, Verkehrslogistik, Innerbetriebliche Logistik, Maschinenbau und das internationale Studium Wirtschaftsingenieurwesen angeboten.

Im Fokus der Vertiefungsrichtung Marketing stehen die Methoden des Innovationsmanagements und der Absatzwirtschaft. Im Zuge der Internationalisierung werden die Spielregeln globaler Märkte und die internationalen Marktstrategien vertieft. Die Verkehrslogistik befasst sich mit den Methoden der Distribution, dem Einsatz technischer Transportsysteme und innovativer Telematik. Bei der innerbetrieblichen Logistik stehen der Einsatz integrierter Informationssysteme, Produktionsorganisation, Materialflusstechnik und das erfolgsbestimmende Controlling im Mittelpunkt. Die Vertiefungsrichtung Maschinenbau ermöglicht neben der Konstruktionslehre und Produktion eine vielfältige Fächerauswahl aus dem Spektrum der Ingenieurwissenschaft. Das Internationale Studium Wirtschaftsingenieurwesen zeichnet sich u. a. durch einen einjährigen Auslandsaufenthalt in den Vereinigten Staaten aus.

KURZ & KNAPP

-  **Fachbereich:**
Maschinenbau und Wirtschaft
-  www.th-luebeck.de/WIINGB
-  Bachelor of Science (B. Sc.)
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 7 Semester
-  **Vertiefungsrichtungen:**
Innerbetriebliche Logistik,
Verkehrslogistik,
Marketing/International Business,
Maschinenbau,
Wirtschaftsinformatik,
Internationales Studium
Wirtschaftsingenieurwesen | ISW
-  Zulassungsbeschränkt
-  **Studienverlaufsplan Seite: 95**
- 
Prof. Dr. rer. nat. André Köhler
Studiengangsleitung
Telefon: 0451 300 - 5640
E-Mail: andre.koehler@th-luebeck.de
Räum: 13-0.14

Tätigkeitsfelder

Aufgrund ihrer breitgefächerten Ausbildung sind Wirtschaftsingenieur_innen in Wirtschaftsunternehmen begehrte Fachkräfte. In Abhängigkeit ihrer Vertiefungsrichtung übernehmen Absolvent_innen vielfältige Tätigkeiten in der Industrie. Sie zeichnen sich insbesondere durch ihre Fähigkeit aus, über Disziplingrenzen hinaus zu denken.



Sabrina

„Die TH Lübeck ist sehr gut mit Laboren und Werkstätten ausgestattet, so dass gerade die technischen Sachverhalte vor Ort gut nachvollzogen werden können.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN ONLINE | OWI

Ein weitgehend zeit- und ortsunabhängiges Studieren sowie eine individuelle Gestaltung des Studienablaufes stellen besondere Merkmale dieses Studiengangs dar. Das Online-Studium Wirtschaftsingenieurwesen eignet sich daher auch und gerade als berufsbegleitendes Studium.

Vermittelt werden Kompetenzen der Wirtschafts- und Ingenieurwissenschaften im Bereich Maschinenbau/Produktion. Studierende erhalten ein fundiertes ingenieurwissenschaftliches Wissen. Am Ende des Studiums können sie so technische Abläufe verstehen und gestalten. Darüber hinaus lernen Studierende das Beurteilen der ökonomischen Auswirkungen von technischen Entscheidungen und sind in der Lage, Geschäftsprozesse zu analysieren und zu optimieren. Sie interpretieren die Ergebnisse von Wirtschaftlichkeitsberechnungen oder treffen fundierte Marketing-Entscheidungen. Außerdem rundet die Vermittlung von Sozialkompetenzen das Angebot ab. Ein integrativ-interdisziplinäre Ansatz steht im ganzen Studium im Vordergrund.

80% des Studiums finden online – via Internet – statt. Etwa 20% entfallen auf Präsenzveranstaltungen, z. B. für Prüfungen, Labore und Übungen. Somit lässt sich ein kontinuierlicher Lernprozess mit Berufstätigkeit, Kindererziehung, Bindung an den Wohnort u.v.a.m. vereinbaren.

Tätigkeitsfelder

Wirtschaftsingenieur_innen sind mit ihrer breiten Qualifikation gesuchte Mitarbeiter_innen. Sie sind vor allem in der Industrie und in der Beratung gefragt. Die Einsatzgebiete für Wirtschaftsingenieur_innen sind vor allem in Fach- und Führungspositionen in der Unternehmensorganisation, Logistik, Materialbeschaffung, Fertigungsvorbe-

KURZ & KNAPP

-  Fachbereich:
Maschinenbau und Wirtschaft
-  www.th-luebeck.de/OWI
-  Bachelor of Engineering (B. Eng.)
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 7 Semester
-  Zulassungsbeschränkt
-  **Studienverlaufsplan Seite: 97**



Prof. Dr. Tim Voigt

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5485

E-Mail: tim.voigt@th-luebeck.de

Raum: 17-1.07

ereitung, Fertigung, im Technischen Vertrieb, Marketing, Controlling, Rechnungswesen und in der Datenverarbeitung. Dazu werden sowohl technischer als auch kaufmännischer Sachverstand benötigt. Die Fragestellungen in diesen Bereichen erfordern eine integrative, interdisziplinäre Herangehensweise zur Lösung dieser Aufgaben, für die Wirtschaftsingenieur_innen durch ihre breite Ausbildung besonders geeignet ist.



Julia

„Besonders interessant ist die gute Mischung aus Wirtschaft, Technik und Lebensmittelchemie. Man ist nicht nur auf einen 'Bereich' fokussiert.“

BACHELOR-STUDIENGANG 

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN LEBENSMITTELINDUSTRIE | WLM

Die Lebensmittelindustrie ist einer der umsatzstärksten und vielseitigsten Industriezweige Deutschlands. Die Industrie benötigt Fachkräfte, die technisch versiert sind, betriebswirtschaftlich denken können und ein tieferes Verständnis für die Zusammensetzung und die funktionellen Eigenschaften von Lebensmitteln mitbringen.

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelindustrie bildet solche Fachkräfte aus, mit einer einzigartigen Fächerkombination aus den drei Bereichen Technik und IT (50%); Wirtschaft, Management und Sprachen (30%) sowie Lebensmittelchemie (20%). Über das Branchennetzwerk „foodRegio“ waren Industrievertreter an der Entstehung des Studienkonzepts maßgeblich beteiligt.

Die Vorlesungen finden in einem kleinen, persönlichen Rahmen statt und werden durch anwendungsnahe Praktika und Laborübungen ergänzt. In der Abschlussphase werden in enger Kooperation mit der Industrie aktuelle Fragestellungen in einem Praxisprojekt und der Bachelorarbeit bearbeitet.

Voraussetzungen für das Studium sind die Fachhochschulreife oder gleich- bzw. höherwertige Abschlüsse. Außerdem ist ein zwölfwöchiges Vorpraktikum bis zum Ende des dritten Semesters zu erbringen. Dieses entfällt bei passenden abgeschlossenen Ausbildungen wie z. B. Fachkraft für Lebensmitteltechnik.



KURZ & KNAPP

 Fachbereich:
Maschinenbau und Wirtschaft

 www.th-luebeck.de/WLM

 Bachelor of Engineering (B. Eng)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 7 Semester

 Zulassungsbeschränkt

 **Studienverlaufsplan Seite: 98**



Prof. Dr. Tim Voigt

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5485

E-Mail: tim.voigt@th-luebeck.de

Raum: 17-1.07

Tätigkeitsfelder

Das Berufsfeld der Absolventinnen und Absolventen mit dem Abschluss „Bachelor of Engineering, B. Eng.“ im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelindustrie ist interessant und vielseitig. Typische Arbeitgeber sind Betriebe der Lebensmittelproduktion oder des Lebensmittelanlagenbaus. Einsatzbereiche können beispielsweise Verfahrensentwicklung, Prozessoptimierung, Logistik, Produktentwicklung, Qualitätssicherung und vieles mehr sein.

STUDIENVERLAUFSPLÄNE



BACHELOR-STUDIENGÄNGE

ALLGEMEINE ELEKTROTECHNIK | AET

1. Semester	Grundlagen der Gleichstromtechnik	Mathematik I	Physik	Prozedurale Programmierung	Projekt- und Selbstmanagement
2. Semester	Grundlagen der Wechselstromtechnik	Mathematik für Elektrotechniker	Objektorientierte Programmierung	Grundlagen der Bauelemente und Elektronik	Digitaltechnik
3. Semester	Messtechnik und Sensorik	Mikroprozessortechnik	Signale und Systeme		Feldtheorie
Übergang zur Studienrichtung Internationales Studium Elektrotechnik ISE möglich (siehe Seite 83)					
4. Semester	Systemengineering	Regelungstechnik	Elektrische Energieversorgung	Steuerungstechnik	Wahlpflichtmodul aus Katalog I
5. Semester	Hochfrequenztechnik	EMV	Technisches Wahlmodul I	Nichttechnisches Wahlmodul I	Wahlpflichtmodul aus Katalog III
6. Semester	Regenerative Energien	Technisches Wahlmodul II	Nichttechnisches Wahlmodul II	Wahlpflichtmodul aus Katalog IV	Wahlpflichtmodul aus Katalog IV
7. Semester	Bachelorarbeitsseminar	Berufspraktikum mit Seminar		Bachelorarbeit und Kolloquium	

Grundstudium

Nichttechnische Wahlmodul (aus dem Verzeichnis der gesamten Hochschule)

Wahlpflichtmodul aus den Studiengängen ESA oder EKS

Pflichtmodule

Technisches Wahlmodul (aus dem Verzeichnis der gesamten Hochschule)

Praxissemester

1.–3. Semester gemeinsam mit **EKS** und **ESA**, danach (ab 4.Semester) Übergang ins internationale Studium **ISE** möglich. Beschreibung auf Seite 24. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/AET

Stand: 17.01.2020

ANGEWANDTE CHEMIE | ANC

1. Semester	Geschichte der Chemie	Ringvorlesung/ Exkursion	Mathematik I	Experimental- physik I	Allgemeine Chemie	Allgemeine Chemie Praktikum	Chemisches Rechnen	Analytische Chemie
2. Semester	Investitions- planung	Projekt- management	Technisches Englisch	Mathematik II	Experimental- physik II	Ringvorlesungen Exkursionen	Anorganische Chemie I	Analytische Chemie Praktikum
3. Semester	Grundlagen Thermodynamik	Strömungslehre	Physikalische Chemie I	Anorganische Chemie II	Organische Chemie I	Instrumentelle Analytik I	Instrumentelle Analytik I Praktikum	Chemometrie
4. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik	Thermische Verfahrenstechnik	Strömungslehre Praktikum	Organ. Chemie II; OC-Labortechnik Seminar/Praktikum	Biochemie	Physikalische Chemie II	Physikalische Chemie Praktikum	Instrumentelle Analytik II
5. Semester	Organische Chemie Praktikum	Biotechnologie	Biochemie Praktikum	Reaktionstechnik	Instrumentelle Analytik II Praktikum	Wahlpflichtmodule Technische Fächer	Wahlpflichtmodule Nicht technische Fächer	
6. Semester	Wahlpflichtmodule* Technische Fächer	Wahlpflichtmodule* Chemische Fächer	Wahlpflichtmodule* Biotechnologische Fächer	Wahlpflichtmodule* Biotechnologische Fächer	Wahlpflichtmodule Technische Fächer	Wahlpflichtmodule Chemische Fächer	Wahlpflichtmodule Biotechnologische Fächer	
7. Semester		Berufspraktikum			Bachelorarbeit			
	Einführungen in den Studiengang	Spezifische Fächer der Chemie	Wahlpflichtmodule *5.+ 6. Semester	Naturwissenschaftliche Grundlagen				
	Technische Fächer	Nicht technische Fächer	Berufspraktikum und Bachelorarbeit					

Beschreibung auf Seite 26. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/ANC

Stand: 09.05.2016. Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Webseite.

ARCHITEKTUR | AB

1. Semester	Entwerfen I	Gestalten und Darstellen I	Bauphysik I	Baukonstruktion I	Baustoffe	Kompaktwoche Grundlagen Städtebau	Architekturgeschichte	CAD	
2. Semester	Entwerfen II Pflichtexkursion	Gestalten und Darstellen II	Bauphysik II	Baukonstruktion II					
3. Semester	Entwerfen III	Baubetrieb I	Technischer Ausbau I	Baukonstruktion III	Städtebaulicher Entwurf		Tragwerkslehre I	Gebäudelehre I	
4. Semester	Sonderthemen des Entwurfs	Wahlmodul	Wissenschaftliche Studienarbeit	Praxisprojekt (65 Arbeitstage)					
5. Semester	Entwerfen IV	Städtebau aktuell	Technischer Ausbau II	Baukonstruktion IV	Baurecht		Tragwerkslehre II		
6. Semester	Entwerfen V	Wahlmodul	Baukonstruktion im Bestand und Bauschäden	Städtebaulicher Entwurf II	Energieeffizientes Bauen		Baubetrieb II		
7. Semester	Wahlpflichtmodul I	Wahlpflichtmodul II	Bachelorarbeit (10 Wochen) und Kolloquium						

Entwerfen & Darstellen

Konstruktion & Technik

Theorie & Planung

Bachelorarbeit & Seminar

Wahlmodule: frei wählbare Lehrveranstaltungen

Wahlpflichtmodul: Baukonstruktion VI oder Städtebau

Beschreibung auf Seite 28. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/AB

Stand: 04.01.2019



BAUINGENIEURWESEN | BB

1. Semester	Kompakt- wochen	CAD	Ingenieurmathematik I	Technische Mechanik I	Baukonstruktion I	Baustoffe I	Bauphysik I
2. Semester	Vermessung		Ingenieurmathematik II	Technische Mechanik II	Baukonstruktion II	Baustoffe II	Bauinformatik
3. Semester	Hydrologie und Wasserwirtschaft		Stahlbau I	Baustatik I	Technischer Ausbau I	Baurecht	Baubetrieb
4. Semester	Hydromechanik		Geotechnik I	Massivbau I	Verkehr I	Holzbau I	Mauer- werkbau Planungs- markt
5. Semester	Straßenbau I		Geotechnik II	Massivbau II	Vertiefungsmodul I	Vertiefungsmodul II	Wahlmodul I
6. Semester	Siedlungshygiene		Geotechnik III	Bauwirtschaft	Vertiefungsmodul III	Vertiefungsprojekt	Wahlmodul II
7. Semester	Berufspraktikum und Praktikumsseminar			Bachelorseminar		Bachelorarbeit und Kolloquium	
	Module KI		Module BB		Module TU		

KI Konstruktiver Ingenieurbau: Massivbau III, Massivbau IV, Stahlbau II, Stahlbau I, Holzbau II, Stahlverbundbau, Baustatik II, Tragwerksplanung/FEM, Bauphysik II, Projekt KI

TU Tiefbau und Umwelttechnik: Wasserbau, Ingenieurhydrologie, Abwassertechnik, Verkehr II, Straßenbau II, Unterirdisches Bauen, Projekt Wasser, Projekt Verkehr

BB Baubetrieb: Verfahrenstechn. Tiefbau, Baumanagement, Betriebswirtschaft, Sicherheitstechnik, Projekt BB

Beschreibung auf Seite 30. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BB

Stand: 21.12.2016

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE | BWLB : VERTIEFUNGSRICHTUNG GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

1. Semester	Mathematik	Marketing	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	Finanzbuchhaltung	Wirtschaftsrecht	Englisch
2. Semester	Wirtschaftsstatistik	Finanzmathematik	Allgemeine Informationstechnologie	Volkswirtschaftslehre	Kostenrechnung	Einführung in die Medizin I + II
3. Semester	Gründungsmanagement	IT-gestützte Kostenrechnung	Wirtschaftspolitik	Forschungsmethoden	Gesundheitssystem und Gesundheitspolitik	
4. Semester	Controlling	Investition, Finanzierung	Logistik	Innovationsmanagement	Kostenrechnung und Erlösmanagement	Führung und Selbstmanagement
5. Semester	Seminar Wirtschaft und berufspraktische Studienarbeit	Unternehmensführung und Personalmanagement	Spezielle Informationstechnologie	Management in Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Leistungs- und Prozessmanagement	
6. Semester	Projektstudium		Abschlussarbeit		Abschlusskolloquium	



Beschreibung auf Seite 32. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BWLB

Stand: 04.01.2019



BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE | BWLB: VERTIEFUNGSRICHTUNG INTERNATIONAL BUSINESS (ENGLISH TRACK)

1. Semester	Mathematik	Marketing	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	Finanzbuchhaltung	Wirtschaftsrecht	Englisch
2. Semester	Wirtschaftsstatistik	Finanzmathematik	Allgemeine Informationstechnologie	Volkswirtschaftslehre		Kostenrechnung
3. Semester	Selected Topics in Information Technology	Entrepreneurship	Wirtschaftspolitik	IT-gestützte Kostenrechnung	Management in the Global Economy	International Accounting and Law
4. Semester	Methods of Market Research	Controlling	Investition, Finanzierung	Logistik	Management of Innovation	International Economic Policies
5. Semester	Academic Writing and Research Seminar	Unternehmensführung und Personalmanagement	International Markets	Corporate Finance	Marketing in the Global Economy	Supply Chain Management
6. Semester	Company Project		Bachelor Thesis		Colloquium	
	Mathematik und Naturwissenschaften	Betriebswirtschaftslehre	Vertiefungsrichtung			

Beschreibung auf Seite 32. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BWLB

Stand: 22.04.2016

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE | BWLB: VERTIEFUNGSRICHTUNG INTERNATIONALES MANAGEMENT

1. Semester	Mathematik	Marketing	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	Finanzbuchhaltung	Wirtschaftsrecht	Englisch
2. Semester	Wirtschaftsstatistik	Finanzmathematik	Allgemeine Informationstechnologie	Volkswirtschaftslehre	Kostenrechnung	
3. Semester	Spezielle Informationstechnologie	Grundungsmanagement	Wirtschaftspolitik	IT-gestützte Kostenrechnung	Internationales Rechnungswesen und Steuern	Verhandlungs-englisch
4. Semester	Controlling	Investition, Finanzierung	Logistik	Innovationsmanagement	Methoden der Marktforschung	Führung und Selbstmanagement
5. Semester	Seminar Wirtschaft und berufsprakt. Studienarbeit	Unternehmensführung und Personalmanagement	Logistikmanagement	Internationales Marketing	Finanzwirtschaft	Internationale Märkte
6. Semester	Projektstudium			Abschlussarbeit		Abschlusskolloquium



Beschreibung auf Seite 32. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BWLB

Stand: 22.04.2016



BIOMEDIZINTECHNIK | BMT

1. Semester	Grundlagen der Mathematik	Mechanik, Schwingungen und Wellen	Elektrotechnik	Mikrobiologie und Hygiene	Anatomie und Physiol.	Biologie / Chemie
2. Semester	Weiterführende Mathematik	Wellenoptik, Physik	Elektrotechnik	Techn. Englisch	Anatomie und Physiol.	E M T MuD
3. Semester	Vertiefungsrichtungen (EMG, OT, QM/QST)	Konstruktionstechnik	Wellenoptik, Physik	Biophysik	Grundlagen QM	E M T MuD
4. Semester	Vertiefungsrichtungen (EMG, OT, QM/QST)		Analoge Elektronik	Medizinprodukterecht		Wahlmodule
5. Semester	Vertiefungsrichtungen (EMG, OT, QM/QST)					Wahlmodule
6. Semester	Vertiefungsrichtungen (EMG, OT, QM/QST)			Bildgebende Verfahren		Wahlmodule
7. Semester		Berufspraktikum und Abschlussarbeit				Wahlmodule

Gemeinsame Fächer

Spezifische Module der Vertiefungsrichtungen

Wahlmodule

EMT = Einführung in die Medizintechnik

QM = Qualitätsmanagement

MuD = Materialauswahl und -dimensionierung

EMG = Entwicklung medizinischer Geräte und Verfahren, Verlaufsplan siehe Seite 79

MO = Medizinische Optik, Verlaufsplan siehe Seite 79

QM/QST = Qualitätsmanagement / Qualitäts- und Sicherheitstechnik, Verlaufsplan siehe Seite 79

Beschreibung auf Seite 34. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BMT

Stand: 06.01.2020

VERTIEFUNGSRICHTUNG IN BMT: ENTWICKLUNG MEDIZINISCHER GERÄTE UND VERFAHREN | EMG

3. Semester	Instationäre Vorgänge der Elektrotechnik				
4. Semester	Kernphysik	Regelungstechnik	Medizintechnik 1 Basisverfahren und Geräte		
5. Semester			Biomechanik		
6. Semester	Klinische Radiologie		Sensoren und Messverfahren		
			Mikroprozessortechnik	Medizintechnik 2 – Kreislauf Beatmung, Anästhesie	Röntgentechnik

VERTIEFUNGSRICHTUNG IN BMT: MEDIZINISCHE OPTIK | MO

3. Semester	Ophthalmologie		Grundlagen der technischen Optik	
4. Semester	Ophthalmische Gerätetechnik			
5. Semester	Optometrie		Bauelemente der Optik und Optoelektronik	
6. Semester	Optikdesign und -simulation			Physiologische Optik
				Optische Mess- und Systemtechnik

VERTIEFUNGSRICHTUNG IN BMT: QUALITÄTSMANAGEMENT / QUALITÄTS- UND SICHERHEITSTECHNIK | QMQST

3. Semester	Mess- u. Regelungstechnik QST		TQM - Total Quality Management	System- und Verfahrens- audit/ Produktaudit
4. Semester	Projektmanagement			
5. Semester	Integrierte Managementsysteme/ Regulatorische Anforderungen		Risikomanagement/ Qualitätssicherun- gs Statistik	Medizintechnik 2 – Kreislauf Beatmung, Anästhesie
6. Semester	Mikroprozessortechnik			

Beschreibung auf Seite 34 und 36. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BMT

Stand: 06.01.2020



ELEKTROTECHNIK – ENERGIESYSTEME UND AUTOMATION | ESA

1. Semester	Grundlagen der Gleichstromtechnik	Mathematik I	Physik	Prozedurale Programmierung	Projekt- und Selbstmanagement
2. Semester	Grundlagen der Wechselstromtechnik	Mathematik für Elektrotechniker	Objektorientierte Programmierung	Digitaltechnik	
3. Semester	Messtechnik und Sensorik	Mikroprozessortechnik	Signale und Systeme	Informatik I	Softwaretechnik I
Übergang zur Studienrichtung Internationales Studium Elektrotechnik ISE möglich (siehe Seite 83)					
4. Semester	Elektrische Maschinen und Antriebe	Leistungselektronik	Elektrische Energieversorgung	Niederspannungs-anlagentechnik	Regelungstechnik
5. Semester Automation	Elektrische Antriebstechnik	Feldbus-technologie	Leittechnik	Eingebettete Systeme	Technisches Wahlpflichtmodul I
5. Semester Energie-systeme			EMV	Elektrische Netze und Anlagen	
6. Semester Automation	Elektromobilität	Gebäudeautomation	Robotik	Prozessautomatisierung	Technisches Wahlpflichtmodul II
6. Semester Energie-systeme			Regenerative Energien	Intelligente Energienetze	
7. Semester	Bachelorarbeitsseminar	Berufspraktikum			Bachelorarbeit
	Grundstudium	Vertiefungsmodule	Technische Wahlpflichtfächer	Nichttechnische Module	Praxisphase

***Technische Wahlfächer:** Drahtlose Sensornetze, Sensornetze, Digitale Messtechnik, Spezielle Themen der Energietechnik, Mobile Systeme, Angewandte Kryptographie, Adaptive digitale Systeme, IT-Sicherheit, Simulationstechniken (mit MATLAB), Ortung und Navigation, Netzwerkmanagement, Mobile Systeme, Angewandte Kryptographie, Adaptive digitale Systeme, Technisches Fach aus einem anderen Studienangebot (auf Antrag und Genehmigung durch das Prüfungsamt)

****Nichttechnische Wahlfächer:** Betriebswirtschaftslehre, Rhetorik und Präsentationstechniken, Technisches Englisch (H1), Fremdsprachen aus dem Angebot der TH Lübeck

1. – 3. Semester finden gemeinsam mit dem Studiengang **Elektrotechnik – Kommunikationssysteme | EKS** und der Studienrichtung **Internationales Studium Elektrotechnik | ISE** statt. Beschreibung auf Seite 38. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/ESA Stand: 20.01.2020

ELEKTROTECHNIK – KOMMUNIKATIONSSYSTEME | EKS

1. Semester	Grundlagen der Gleichstromtechnik	Mathematik I	Physik	Prozedurale Programmierung	Projekt- und Selbstmanagement
2. Semester	Grundlagen der Wechselstromtechnik	Mathematik für Elektrotechniker	Objektorientierte Programmierung	Digitaltechnik	Digitaltechnik
3. Semester	Messtechnik und Sensorik	Mikroprozessortechnik			
Übergang zur Studienrichtung Internationales Studium Elektrotechnik ISE möglich (siehe Seite 83)					
4. Semester	Digitale Signalverarbeitung	Analoge Elektronik	System-Engineering	Regelungstechnik	Regelungstechnik
5. Semester	Elektromagnetische Verträglichkeit	Hardwareentwurf	Hochfrequenztechnik	Digitale Übertragungstechnik	Nichttechnisches Wahlmodul I
6. Semester	Hochintegrierte Schaltungen	Mikrowellentechnik	System Design Projekt	Nichttechnisches Wahlmodul II	Technisches Wahlmodul II
7. Semester	Bachelorarbeitsseminar	Berufspraktikum mit Seminar		Bachelorarbeit und Kolloquium	

Grundstudium

Nichttechnische Wahlmodul
(aus dem Verzeichnis der gesamten Hochschule)

***Technische Wahlfächer:** Drahtlose Sensornetze, Sensornetzwerke, Digitale Messtechnik, Spezielle Themen der Kommunikationstechnik, IT-Sicherheit, Simulationstechniken (mit MatLab), Ortung- und Navigation, Netzwerkmanagement, Mobile Systeme, Angewandte Kryptographie, Adaptive digitale Systeme, Technisches Fach aus einem anderen Studienangebot (auf Antrag und Genehmigung durch Prüfungsamt)

****Nichttechnische Wahlfächer:** Betriebswirtschaftslehre, Rhetorik und Präsentationstechniken, Technisches Englisch I+II, Fremdsprachen aus dem Angebot der TH Lübeck

Vertiefungsmodul

Technisches Wahlmodul
(aus dem Verzeichnis der gesamten Hochschule)

Praxisphase

1. – 3. Semester finden gemeinsam mit dem Studiengang **Energiesysteme und Automation** | ESA und der Studienrichtung **Internationales Studium Elektrotechnik** | ISE statt.

Beschreibung auf Seite 40. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/EKS

VERTIEFUNGSRICHTUNG IN EKS: TECHNISCHE INFORMATIK | TI

1. Semester	Grundlagen der Gleichstromtechnik	Mathematik I	Physik	Prozedurale Programmierung	Projekt- und Selbstmanagement
2. Semester	Grundlagen der Wechselstromtechnik	Mathematik für Elektrotechniker	Objektorientierte Programmierung	Digitaltaechnik	
3. Semester	Messtechnik und Sensorik	Mikroprozessortechnik	Signale und Systeme	Informatik I	Softwaretechnik I
Übergang zur Studienrichtung Internationales Studium Elektrotechnik ISE möglich (siehe Seite 83)					
4. Semester	Informatik II	Kommunikationsnetze	Regelungstechnik	System-Engineering	Digitale Signalverarbeitung
5. Semester	Betriebssysteme	Eingebettete Systeme	Verteilte Systeme	Nichttechnisches Wahlmodul I	Technisches Wahlmodul I
6. Semester	Hochintegrierte Schaltungen	Grundlagen der Web-Programmierung	System Design Projekt	Nichttechnisches Wahlmodul II	Technisches Wahlmodul II
7. Semester	Bachelorarbeitsseminar	Berufspraktikum mit Seminar		Bachelorarbeit und Kolloquium	

Grundstudium

Nichttechnische Wahlmodul (aus dem Verzeichnis der gesamten Hochschule)

***Technische Wahlfächer:** Drahtlose Sensorysysteme, Sensortechnologien, Digitale Messtechnik, Spezielle Themen der Technischen Informatik, IT-Sicherheit, Simulationstechniken (mit MatLab), Ortung- und Navigation, Netzwerkmanagement, Mobile Systeme, Angewandte Kryptographie, Adaptive digitale Systeme, Technisches Fach aus einem anderen Studienangebot (auf Antrag und Genehmigung durch Prüfungsamt)

****Nichttechnische Wahlfächer:** Betriebswirtschaftslehre, Rhetorik und Präsentationstechniken, Technisches Englisch I+II, Fremdsprachen aus dem Angebot der TH Lübeck

1. – 3. Semester finden gemeinsam mit dem Studiengang **Energiesysteme und Automation** | ESA und der Studienrichtung **Internationales Studium Elektrotechnik** | ISE statt.

INTERNATIONALES STUDIENANGEBOT ELEKTROTECHNIK | ISE

1. Semester	Grundlagen der Elektrotechnik I	Mathematik I	Physik I	Programmieren I	Projekt- und Selbstmanagement
2. Semester	Grundlagen der Elektrotechnik II	Mathematik II	Physik II	Programmieren II	Digitaltechnik
3. Semester	Grundlagen der Elektrotechnik III	Bauelemente und analoge Elektronik I	Messtechnik und Sensorik	Mikroprozessortechnik	Signale und Systeme
Studienrichtung Internationales Studium Elektrotechnik ISE					
4. Semester	Englisch		Mathematik III		Berufspraktikum mit Seminar
5. Semester	Radio Frequencies	Principles of Communications I	Control Systems I	Hochintegrierte Schaltungen	Analog Electronics II Humanities I
6. Semester	Microwaves	Principles of Communications II	Control Systems II	Computer Aided Design	Renewable Energies Humanities II
Quarter	Digital System Design		Data Base Management	Principles of Accounting	Humanities Electives
Quarter	Digital Signal Processing I	Electric and Magnetic Fields	Independent Studies in Numerical Methods	Career and Professional Guidance	Humanities Electives
Quarter	Digital Signal Processing II	Electromechanical Energy Conversion	Power Electronics	Speech	Humanities Electives
Quarter	Bachelor-Thesis			Kolloquium	
	Grundstudium	Vertiefungsstudium	Nichttechnische* Wahlpflichtfächer		

* Nichttechnische Wahlpflichtfächer: aus dem Angebot der MSOE

1. - 3. Semester finden gemeinsam mit dem Studiengang **Energiesysteme und Automation** | ESA und dem Studiengang **Elektrotechnik – Kommunikationssysteme** | EKS statt. Beschreibung auf Seite 20. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/ISE

ENERGIE- UND GEBÄUDEINGENIEURWESEN | EGB

1. Semester	Kompaktwochen	CAD I	Baustoffe I	Technische Mechanik	Physik I	Ingenieurmathematik I	Nachhaltigkeit und Ökologie
2. Semester	Baugestaltung		Baustoffe II	Baukonstruktion I	Physik II	Ingenieurmathematik II	Baurecht
3. Semester	Gebäudelehre	CAD II	Grundlagen der Wärme- und Strömungslehre	Baukonstruktion II	Bauphysik	Grundlagen der Elektrotechnik	Baubetrieb, Planungsmarkt, Bauwirtschaft
4. Semester	Sanitäre Systeme	Lichtplanung	Technischer Ausbau I	Baukonstruktion III	Projekte EnEV / GEG	Grundlagen der Elektrotechnik	Brandschutz
5. Semester	Regenerative Energien		Technischer Ausbau II	Gebäude- und Anlagensimulation	Wissenschaftliche Studienarbeit	Elektrotechnik	Baugeschichte Wahlmodul
6. Semester	BIM Integrale Planung		Gebäudeautomation	Bausanierung, Diagnostik	Interdisziplinäres Projekt	Wahlmodul	Wahlmodul Wahlmodul
7. Semester	Berufspraktikum (60 Arbeitstage)				Bachelorseminar	Bachelorkolloquium	Bachelorarbeit (6 Kalenderwochen)
	Nachhaltigkeit Energie- und Gebäudetechnik	Bauwesen	Mathematik und Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen	Allgemeines Studium			

HÖRAKUSTIK | HA

1. Semester	Mathematik I (Analysis)	Experimentalphysik I (Dynamik, Schwingungen, Wellen)	Grundlagen Elektrotechnik I (Grundschaaltungen)	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	Technisches Englisch
2. Semester	Mathematik II (Differentialgleichungen)	Matlab I	Experimentalphysik II (Akustik, Optik, Atomphysik)	Grundlagen Elektrotechnik II (Grundschaaltungen)	Wahlpflichtfächer aus dem Angebot der TH
	Statistik I	Einführungspraktikum II (Thermodynamik)	Projektmanagement	Signale und Systeme	
3. Semester				Audiologische Messverfahren, -systeme und Anpassung + Praktikum	
4. Semester	Digitale Signalverarbeitung und Praktikum	Technische Akustik + Praktikum	Elektroakustik	Ausgew. Themen der HNO & Audiolog. Diagnostik	Wahlpflichtfächer aus dem Angebot der TH
	Statistik II	Physiologie des auditorischen Systems	Projekt Hörakustik	Entwurf von Echtzeit-Prototypen	
6. Semester		Berufspraktikum		Bachelorarbeit	

Naturwissenschaftliche Grundlagen/ Mathematik

Medizin und Hörakustik

Grundlagen Wirtschaftswissenschaft

Beschreibung auf Seite 46. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/HA

Stand: 07.01.2020



INFORMATIK/SOFTWARETECHNIK | INF

	Programmieren I	Informatik I	Datenbanken	Mathematik I
1. Semester				
2. Semester	Programmieren II	Informatik II	Rechnerstrukturen	Mathematik II
3. Semester	Softwaretechnik I	Rechnernetze	Betriebssysteme	Verteilte Systeme
4. Semester	Softwaretechnik II	Betriebswirtschaftslehre	Datenmanagement	Webtechnologie-Projekt
5. Semester	Wahlmodul	Formale Sprachen und Übersetzertechniken	Intelligente Systeme	Wahlpflichtmodul
6. Semester	Bachelorarbeit-Seminar	Softwaretechnik-Projekt		Bachelorarbeit und Kolloquium
	Grundstudium/ Grundlagen	Haupt- und Fachstudium	Wahlmodul* und Wahlpflichtmodul**	Abschlussarbeit (Einzelarbeit und Teamarbeit)

***Wahlmodul:** Nichttechnische Themen der Informatik und Elektrotechnik I und II

****Wahlpflichtmodul:** Angewandte Kryptographie, Autonome Systeme, Basiswissen Softwaretest, Betriebssysteme Vertiefung, Drahtlose Sensorysysteme, Embedded Software Development, Fachprojekt, IT-Sicherheit, Kommunikationssysteme, Führung, Selbstmanagement, Kooperationsysteme und Social Media, Modellierung eingebetteter Systeme, Netzwerkmanagement, Softwareverifikation, Usability / User Experience Design, Spezielle Themen der Informatik I und II, Spezielle Themen der Informatik III und IV

INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DESIGN | ITD

1. Semester	Medientheorie	Darstellungstechniken	Mathematische Naturwissenschaftliche Grundlagen I	Grundlagen Programmierung	Berufspraktikum (Orientierung)	Datenbanken
2. Semester	EBV/Fotografie	Mathematische Naturwissenschaftliche Grundlagen II	Softwaretechnik	Vertiefung Programmierung		Digitale Systeme
3. Semester	Designpsychologie	Responsive Webdesign	3D Animation und Video-Compositing	Softwaretechnik	Konzeption interaktiver Medien	Digitale Verfahren
Vertiefungsrichtung: Crossmedia Design and Engineering (CDE)						
4. Semester	Computer-netze	Grundlagen Webprogrammierung	Stereografie u. Immersive Medien	Filmgestaltung	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
5. Semester	Vertiefung Webprogrammierung	Designprojekt I	Audiotchnik und Sounddesign	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
6. Semester	Betriebs-wirtschaftslehre	Designprojekt II	Transmedia	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
7. Semester	Berufspraktikum (Präsentation)	Gründungsmanagement und IT-Recht				Bachelorarbeit und Kolloquium
	Grundstudium	Vertiefungsmodul	Wahlpflichtmodul			

Curriculum ab WiSe 20/21

- * **Wahlpflichtmodul (CDE):** Designmethodologie, Usability / User Experience Design, Interaktionsdesign, Kooperationsysteme und Social Media, Design Research: Methoden und Szenarien
- * **Wahlpflichtmodul (HCD):** Filmgestaltung, Stereografie und immersive Medien, Audiotchnik und Sounddesign, Transmedia
- * **Wahlpflichtmodul (alle):** Ästhetik, Serielle Bildprozesse, Visual Effects, Fotografie Vertiefung, Filmgestaltung Vertiefung, 2D Game Prototyping, 3D Game Prototyping, Design von 3D-Nutzeroberflächen, Storyboarding und dessen Umsetzung, Grundlagen der Typographie, Spezielle Themen der Medienwissenschaften I + II,
- * **Wahlmodul:** Wahlmodul können frei aus dem Lehrangebot dieses Studiengangs, der Technischen Hochschule Lübeck oder einer anderen Hochschule im Umfang von 5 LP gewählt werden.

Beschreibung auf Seite 50. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/ITD

Stand: 17.01.2020

IT-SICHERHEIT ONLINE | ITS

1. Semester	Grundlagen der Mathematik	Einführung in die Informatik	Grundlagen der Programmierung 1	Computerarchitektur und Betriebssysteme	Digitaler Selbstschutz	Kommunikation, Führung und Selbstmanagement
2. Semester	Grundlagen der Kryptographie	Theoretische Informatik	Grundlagen der Programmierung 2	Rechnernetze Grundlagen	Grundlagen der IT-Sicherheit	Englisch for Computer Scientists
3. Semester	Angewandte Kryptographie	Algorithmen und Datenstrukturen	Datenbanken	Internet-Technologie	Netzwerksicherheit	Sicherheitsmanagement
4. Semester	Softwaretechnik	Entwicklung sicherer Softwaresysteme	HardwareSicherheit	IT-Forensik	Ethik in der IT-Sicherheit	Einführung in wissenschaftliche Projektarbeit
5. Semester	IT-Recht	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach		Praxisprojekt	
6. Semester	Betriebswirtschaftslehre	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach		Bachelorarbeit und Kolloquium	
	Grundlagen Mathematik	Grundlagen Informatik		Vertiefung IT-Sicherheit		
	überfachliche Qualifikation	Wahlpflichtfächer*				

* **Wahlpflichtfächer:** Automotive Security, Biometrie, Ethical Hacking, Programmierung in C++, UNIX-basierte Betriebssysteme, Rechnernetze Vertiefung, Multimedialechnik, Anforderungsanalyse und -modellierung, Projektmanagement, Informationsmanagement

Beschreibung auf Seite 52. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/ITS

Stand: 20.01.2020

MASCHINENBAU | MB

1. Semester	Mathematik I + II + III	Chemie	Informationsverarbeitung	Projekt I	Fachenglisch oder Project Management und Qualitätsmanagement
2. Semester	Mathematik I + II + III	Grundlagen der Elektrotechnik	Fertigungstechnik I	Werkstoffkunde I + II	CAD/CAE Allgem. Betriebswirtschaftslehre
3. Semester		Thermodynamik	Konstruktions- und Maschinenelemente I + II		Technische Mechanik I + II + III
4. Semester	Technische Strömungslehre	Projekt II und Kostenrechnung		Fertigungs- technik II	Allgem. Betriebswirtschaftslehre Praktikum (Unternehmensplanspiel)
5. Semester	Physik	Informationsverarbeitung II		Schwerpunktfächer* Wahlpflichtfächer**	
6. Semester			Schwerpunktfächer* Wahlpflichtfächer**		
7. Semester		Projektstudium	Abschlussarbeit		Abschlusskolloquium

Naturwissenschaftliche und Technische Grundlagen

Wirtschaft/Management/Sprachen

Schwerpunktfächer*,
Wahlpflichtfächer**

* **Schwerpunkt Entwicklung und Konstruktion:** Modellierung und Simulation, Regelungstechnik, Versuchsmethodik und Prototyping, Finite-Elemente-Methode I, Mechatronik, Messtechnik, Elektrische Maschinen, Mechanism Theory
 * **Schwerpunkt Anlagen-, Energie- und Verfahrenstechnik:** Prozesstechnik, Regelungstechnik, Verfahrenstechnik, Elemente der Anlagentechnik, Strömungsmaschinen, Wärmeträger, Elektrische Maschinen, Apparate- und Rohrleitungsbau
 * **Schwerpunkt Werkstofftechnik und Fertigungstechnik:** Werkstoffanalytik I, Werkstoffprüfung I, Kunststoffverarbeitung, Umform- und Fügetechnik, Oberflächentechnik I, Wärmebehandlung, Kunststoffverarbeitung, Kunststoffverarbeitung, Umform- und Fügetechnik
 * **Schwerpunkt Allgemeiner Maschinenbau und Wirtschaft:** Produkt- und Prozessentwicklung, Gründungs- und Innovationsmanagement, Messtechnik, Finite-Elemente-Methode I, Elektrische Maschinen, Regelungstechnik, Distributionslogistik I, Führung und Selbstmanagement I und II, Grundlagen des Controllings, Grundlagen der Logistik, Grundlagen des Marketings, Integrierte Systeme I, Materialflusstechnik, Personalmanagement, Produktionsorganisation, Technische Transportsysteme, Telematik
 ** **Wahlpflichtfächer aus dem Katalog bzw. aus dem Angebot der Hochschule**

Beschreibung auf Seite 54 Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/MB

 Fachbereich: Maschinenbau und Wirtschaft  

Stand: 17.01.2020

INTERNATIONALES STUDIENANGEBOT MASCHINENBAU | ISM

1. – 3. Semester		Fächer des Studiengangs Maschinenbau (siehe Seite 89)														
4. Semester		Projektstudium														
5. Semester	THL	Messtechnik		Automatic Control Systems		Dynamics of Machinery		Humanities I + II		Fluid Mechanics		Project Management		Wahlpflicht-fach*	Qualitätsmanagement	
	MSOE	Intermediate Mechanics of Materials	Principles of Thermodynamics I	CAD/CAE		Heat Transfer				Modelling and Numerical Analysis		Design of Machine Components		Allgem. BWL Praktikum (Unternehmensplanspiel)	German Language I	Wahlpflicht-fach*
6. Semester	THL	Konstruktions- und Maschinenelemente II		Product Development/ Engineering Design								Vibration Control		German Language II		Wahlpflicht-fach*
	MSOE	Principles of Thermodynamics II														
7. – 8. Semester		Vorlesungen auf Englisch an der MSOE										Abschlussarbeit + Abschlusskolloquium				

Naturwissenschaftliche und Technische Grundlagen

Wirtschaft/Management/Sprachen

Schwerpunktfächer, Wahlpflichtfächer*

**** Wahlpflichtfächer aus dem Katalog bzw. aus dem Angebot der Hochschule**
THL = Technische Hochschule Lübeck, **MSOE** = Milwaukee School of Engineering (USA)
 Beschreibung auf Seite 20. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/ISM

MEDIENINFORMATIK ONLINE | MIB

1. Semester	Einführung in die Informatik	Grundlagen der Programmierung I	Kommunikation, Führung und Selbstmanagement	Lineare Algebra	Mediendesign I	Computerarchitektur und Betriebssysteme
2. Semester	Relationen und Funktionen	Grundlagen der Programmierung II	Kommunikationsnetze I	Mensch-Computer-Kommunikation	Mediendesign II	Theoretische Informatik
3. Semester	Algorithmen und Datenstrukturen	Datenbanken	Computergrafik I	Multimediatechnik	Web-Programmierung	IT-Recht
4. Semester	Softwaretechnik	Grundlagen IT-Sicherheit	Betriebswirtschaftslehre	Internet-Anwendung für mobile Geräte	Internet-Server-Programmierung	Einführung in wissenschaftliche Projektarbeit
5. Semester	Patterns und Frameworks	Praxisprojekt	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach
6. Semester	Informationsmanagement	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach	Bachelorarbeit und Kolloquium		
	Grundstudium	Wahlpflichtfächer*				

***Vertiefung Informatik und Software-Entwicklung:** Ausgewählte Kapitel zu Betriebssystemen, Kommunikationsnetze II, Programmierung in C++ (H+II), Anforderungsanalyse und Modellierung, Sicherheit von Mediendaten und Medienanwendungen, Objektorientierte Skriptsprachen, Einführung Projektmanagement

***Vertiefung Digitale Medien:** Medienwirtschaft und Kommunikationspolitik, Rich-Media Anwendungen, Computergrafik II, Grundlagen virtueller Welten, Content-Management Systeme, Bildverarbeitung und Bildbearbeitung, Objektorientierte Skriptsprachen, Einführung Projektmanagement

***Ohne Vertiefung:** Technisches Englisch

Beschreibung auf Seite 56. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/MIB

 Fachbereich: Elektrotechnik und Informatik 

Stand: 30.01.2017

PHYSIKALISCHE TECHNIK | PT

1. Semester	Mathematik I	Grundlagen Elektrotechnik I	Thermodynamik	Allgemeine Chemie	Mechanik, Schwingungen und Wellen
2. Semester	Mathematik II	Grundlagen Elektrotechnik II	Optik I (geometrische Optik)	Atom- und Festkörperphysik	Physikalisches Einführungspraktikum (Mechanik, Schwingungen, Wellen)
3. Semester	Optik II (Wellenoptik)	Halbleiterphysik	Werkstoffkunde	Optik-Praktikum I	Atom-, Halbleiter- und Festkörperphysik-Praktikum
4. Semester	Optik-Praktikum II	Kernphysik/ Strahlenschutz	Messtechnik und Sensorik	Datenverarbeitung und Messwert- erfassung	Analoge Elektronik + Übung + Praktikum
5. Semester	Messtechnik-Praktikum	Regelungs- technik-Praktikum	Regenerative Energien	Techn. Wärmehere/ Regenerative Energien Praktikum	Röntgen- techniek
6. Semester	Röntgentechnik-Praktikum	Lasertechnik-Praktikum	Vakuum- und Analysetechnik-Praktikum	Programmierens von Mikroprozessoren	Programmierens von Mikroprozessoren Praktikum
7. Semester	Berufspraktikum	Abschlusskolloquium		Bachelorarbeit	

Naturwissenschaftliche/ technische Grundlagen

Naturwissenschaftliche/ technische Vertiefungen

Spezialvorlesungen & Nichttechnische Qualifikationen

REGENERATIVE ENERGIEN ONLINE | REGENG

1. Semester	Mathematik I	Physik	Elektrotechnik I	Programmierung I	Nichttechnisches Wahlpflichtmodul
2. Semester	Mathematik II	Elektrotechnik II	Programmierung II	Digital- und Mikroprozessortechnik	
3. Semester	Analoge Elektronik	Messtechnik und Sensorik	Elektrotechnik III	Elektrotechnik IV	Nichttechnisches Wahlpflichtmodul
4. Semester	Energieversorgung I	Elektrische Maschinen und Antriebe	Leit- und Steuerungstechnik	Eingebettete Systeme	
5. Semester	Energieversorgung II	Simulation technischer Systeme	Intelligente Energienetze	Feldbustechnologien	Nichttechnisches Wahlpflichtmodul
6. Semester	IT-Sicherheit	Berufspraktikum	Bachelorarbeit und Kolloquium		
	Technische Module	Nichttechnisches Wahlpflichtmodul *			

In den ersten drei Semestern steht die Vermittlung der Grundlagenkenntnisse im Vordergrund. Ab dem vierten Semester befasst sich der Studiengang schwerpunktmäßig mit den technischen Herausforderungen durch die Einspeisung regenerativer Energien in die Energieversorgungsnetze. In den Modulen Energieversorgung werden die Netze, deren Komponenten, die regenerativen Erzeugungsanlagen, Energiespeicher sowie Fragen der Regulierung behandelt. Die Module Leit- und Steuerungstechnik, Eingebettete Systeme und Feldbustechnologien gehen auf die Techniken zur Übertragung und Verarbeitung von Informationen ein. Zusammengeführt werden alle diese Teillaspekte in dem Modul Intelligente Energienetze, das den Informationsaustausch zwischen den Erzeugern und den Verbrauchern thematisiert.

Beschreibung auf Seite 60. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/REGENG

Stand: 11.10.2017

UMWELTINGENIEURWESEN UND -MANAGEMENT | UIM

1. Semester	Mathematik I	Experimental-Physik I	Biologische u. chemische Grundlagen	Technisches Englisch	Elektrotechnik I
2. Semester	Mathematik II	Experimental-Physik II	Wissenschaftliches Programmieren	Elektrotechnik II	Ökologie u. Umwelchemie
3. Semester	Organische Chemie	Instrumentelle Analytik I	Strömungslehre u. Thermodynamik	Mess-/Regelungstechnik u. Energieversorgung	Umweltbewertung I
4. Semester	Mechanische u. thermische Verfahrenstechnik	Wasserwirtschaft	Projekt Umweltschutz	Individuelle Umweltvertiefung Wahl zwischen zahlreichen Veranstaltungen aus den Kompetenzbereichen <ul style="list-style-type: none"> • Internationaler Umweltschutz, • Umwelt- und Hygienetechnik, • Energieorientierter Umweltschutz, • Umweltverfahrenstechnik, • Umweltanalyse und -bewertung 	
5. Semester	Umweltverfahrenstechnik	Umwelt- u. Chemikalienrecht	Ökotoxikologie		
6. Semester	Betriebswirtschaftslehre	Wissenschaftliches Arbeiten	Technische Akustik		
7. Semester	Externe Praxisarbeit/Berufspraktikum		Bachelorarbeit, Abschlusskolloquium		
Allgemeine u. naturwiss. Grundlagen		Ingenieurtechnische Grundlagen		Umweltschutz Grundlagen	Umweltschutz Schwerpunktbildung

* aus Angebot der gesamten TH Lübeck

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN | WIINGB

1. Semester	Mathematik I + II	Technische Mechanik I + II	Werkstoffkunde	Grundlagen Elektrotechnik/ Elektronik	Rechnungswesen I (Finanzbuchhaltung)	(Allgem. Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensplanspiel)
2. Semester	Maschinen- elemente	Fertigungstechnik	Informationssysteme I	Statistik und Finanzmathematik	Rechnungswesen II (Kostenrechnung)	Englisch
3. Semester			Grundlagen der Wärmelehre und Strömungslehre	Volkswirtschaftslehre	(Einführung IT-Systeme) und Informationssysteme I	(Allgem. Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensplanspiel)
4. Semester	Werkzeugmaschinen	Wirtschaftsrecht	Grundlagen der Logistik	Grundlagen des Controllings	Grundlagen des Marketings	
5. Semester	Produkt- und Prozessentwicklung	Finanzierung, Investition	IT-Anwendungen	Führung und Selbstmanagement	Wahimodule*	
6. Semester	Gründungs- und Innovationsmanagement	Umwelt- und Qualitätsmanagement	Projektmanagement und Seminar zum Wirtschaftsingenieurwesen	Abschlussarbeit	Wahimodule*	
7. Semester		Projektstudium		Abschlussarbeit	Abschlusskolloquium	
	Ingenieurwissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Integrationsfächer (Management/Sprachen/IT)	Wahimodule*	

* **Marketing/International Business:** Internationale Märkte, International Management, International Marketing, Methoden des Investitionsgüter-Marketings

* **Verkehrslogistik:** Distributionslogistik, Telematik I, Technische Transportsysteme, Verkehrswirtschaftslehre

* **Innenbetriebliche Logistik:** Materialflusstechnik, Produktionscontrolling, Produktionsorganisation, integrierte Systeme I

* **Maschinenbau:** Konstruktionslehre (methodisches Konstruieren), Produktionsorganisation, 2 Wahlfächer aus Studiengang Maschinenbau

* **Wirtschaftsinformatik:** Digitale Wirtschaft, Automation, I4.0

Beschreibung auf Seite 64. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/WIINGB

Stand: 07.01.2020



INTERNATIONALES STUDIENANGEBOT WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN | ISW

1. – 4. Semester		Fächer des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (siehe Seite 95)					
5. Semester	THL	Contrastive German American Studies incl. Excursion	Business*	Operations and Logistics*	TOEFL-Preparation	IT-Anwendungen	
	MSOE				German Language I		
6. Semester	THL	Humanities Project	Business*	Operations and Logistics*	German Language II		
	MSOE						
7. – 8. Semester		Vorlesungen auf Englisch an der MSOE				Abschlussarbeit + Abschlusskolloquium	
		Ingenieurwissenschaften	Integrationsfächer (Management-/Sprachen/IT)			Business/Operations and Logistics*	

* **Business:** International Management, International Business Finance, Quantitative Methods in Business Marketing, Project Management with Business Project.
 * **Operations and Logistics:** Operations Management, Planning of Technological Investments and Simulation, Integrated Systems (SAP), Materials Handling.

THL = Technische Hochschule Lübeck, **MSOE** = Milwaukee School of Engineering (USA)

Beschreibung auf Seite 21. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/ISW

Stand: 14.01.2016

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN - ONLINE | OWI

1. Semester	Mathematik I + II	Maschinenelemente	Einführung Informatik	Allgemeine VWL	BWL-Grundlagen I + II	Rechnungswesen I + II
2. Semester		Technische Mechanik I + II	Business English	Informatik – Programmierung	Kosten- und Erförsrechnung	Werkstoffkunde
3. Semester	Grundlagen der Elektrotechnik		Technical English	Unternehmensplanspiel	Statistik	Projektmanagement
4. Semester	Fertigungstechnik	Thermodynamik	Datenbankmanagement	Informationsmanagement	Soziale Kompetenz – Verhalten	Projektarbeit
5. Semester	Wirtschaftsrecht	Marketing I	Methodische Produktentwicklung	Logistik I	Seminar Wirtschaftsingenieurwesen	
6. Semester	Controlling			Wahlpflichtfächer*, **		
7. Semester		Praxisprojekt		Abschlussarbeit		Abschlusskolloquium
	Ingenieurwissenschaften, Informatik		Wirtschaftswissenschaften, Integrationsfächer	Wahlmodule*		

*E-Business-Management, Energiewirtschaft, Logistik II, Marketing II, Nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, Produktionsorganisation, Qualitätsmanagement, Umweltorientiertes Management

** Zusätzliche Wahlpflichtfächer, sofern seitens Oncampus GmbH angeboten: Lebensmittelverfahrenstechnik, Chemie und Hygiene der Lebensmittel, Qualitäts- und Umweltmanagement in der Lebensmittelindustrie, Verpackungstechnik, Einführung Lebensmitteltechnologie und Praktikum Lebensmittelverarbeitung

Beschreibung auf Seite 66. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/OWI

Stand: 07.01.2020

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN LEBENSMITTELINDUSTRIE | WLM

1. Semester	Mathematik I + II	Maschinentechnik I + II	Werkstoffkunde	Grundlagen der Elektrotechnik/ Elektronik	Allgemeine BWL	Statistik	Allgemeine und physikalische Chemie
2. Semester		Einführung IT-Systeme	Rechnungswesen (Kostenrechnung)	Wirtschaftsrecht	Chemie I	Lebensmittelsicherheit und -recht	
3. Semester	Technische Strömungslehre	Grundlagen Lebensmitteltechnologie	Prozessmesstechnik	Englisch	Unternehmensplanspiel	Biochemie und Biotechnologie	Chemie II
4. Semester	Thermodynamik	Mechanische LM-Verfahrenstechnik	Grundlagen des Marketings	Grundlagen der Logistik	Grundlagen des Controllings		
5. Semester	Thermische LM-Verfahrenstechnik	Prozessautomatisierung	Finanzierung, Investition	Führung und Selbstmanagement	Personalmanagement	Ökotoxikologie	
6. Semester	Spezielle Lebensmitteltechnologie	Verpackungs- und Abfülltechnik	Integrierte Systeme I		Umwelt- und Qualitätsmanagement	Projektmanagement	Mikrobiologie und Hygiene
7. Semester	Projektstudium			Bachelorarbeit	Abschlusskolloquium		

Technik und IT
 Wirtschaft, Management und Sprachen
 Lebensmittelfächer und Chemie

Du möchtest jetzt
schon wissen, was an
deiner zukünftigen
Hochschule passiert?

Folge uns auf:



www.th-luebeck.de/FACEBOOK



www.th-luebeck.de/TWITTER



www.th-luebeck.de/YOUTUBE

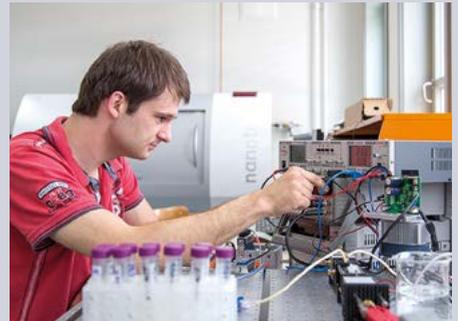


www.th-luebeck.de/INSTAGRAM



IM PORTRÄT

MASTER-STUDIENANGEBOTE





„Der Fachbereich Elektrotechnik und Informatik bietet ein vielfältiges Kursangebot aus dem Bereich der Automatisierungstechnik, das in Schleswig-Holstein seinesgleichen sucht.“

Lukas

MASTER-STUDIENGANG 

ANGEWANDTE INFORMATIONSTECHNIK | AIT

Der Masterstudiengang Angewandte Informationstechnik (AIT) richtet sich an qualifizierte Bachelorabsolvent_innen der Elektrotechnik, Informationstechnik oder einer vergleichbaren Studienrichtung. Das Ziel ist die Förderung eines fächerübergreifenden Denkens und der Anforderung interdisziplinärer Zusammenarbeit in der Anwendung von cyber-physischen Systemen, wie das Internet der Dinge und dessen Anwendungen.

Als konsekutiver Studiengang ist AIT inhaltlich abgestimmt auf die Inhalte der Bachelorstudiengänge „Elektrotechnik - Energiesysteme und Automation“, „Elektrotechnik-Kommunikationssysteme“, „Allgemeine Elektrotechnik“ sowie deren Studienrichtung „Internationales Studium Elektrotechnik“. Als Ausbildungsprofil zur Zusammenführung dieser Studiengänge wurden cyber-physische Systemen gewählt. Dies sind große verteilte industrielle Systeme, Assistenzsysteme und autonome Systeme bestehend aus einem Verbund informatischer, softwaretechnischer Komponenten mit mechanischen und elektronischen Teilen, die über eine Dateninfrastruktur, wie z. B. das Internet, kommunizieren.

Die Ausbildung fokussiert auf die im Unternehmen zentralen Bereiche Technik und Wirtschaft, wobei der Schwerpunkt die Elektrotechnik ist.

Die Teilnehmer lernen die grundlegenden fachlichen Methoden und Herangehensweisen beim Entwurf, Aufbau und Betrieb technischer Systeme zur Informationsgewinnung, -verarbeitung und -management und können diese anwenden.

Die Unterrichtssprache ist fächerabhängig Deutsch oder Englisch.

Tätigkeitsfelder

Das Berufsbild der Absolventinnen und Absolventen ist bezüglich Branche, Größe der Unternehmen und konkretem Tätigkeitsfeld breit gefächert. Eine Tätigkeit in den Anwendungsfeldern der cyber-physischen Systeme, wie industrielle Systeme,

KURZ & KNAPP



Fachbereich:

Elektrotechnik und Informatik



www.th-luebeck.de/AIT



Master of Science (M. Sc.)



Start jeweils zum SoSe und WiSe



Regelstudienzeit 3 Semester
(für ISE Absolventen 2 Semester)



Zulassungsfrei



Studienverlaufsplan Seite: 131



Prof. Dr. Horst Hellbrück

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300 - 5042

E-Mail: horst.hellbrueck@th-luebeck.de

Raum: 18-2.12

Assistenzsysteme und autonome Systeme ist vorgesehen. Der naheliegende Einsatz in Forschung und Entwicklung schließt den Einsatz in anderen Unternehmensbereichen wie Fertigung, Qualitätssicherung oder Vertrieb nicht aus. Eine Laufbahn im höheren Dienst, eine nachfolgende Promotion oder die Selbständigkeit sind mögliche Tätigkeitsfelder für Absolventinnen und Absolventen. Der Masterabschluss erleichtert den Einstieg in Führungspositionen.



Maren

„Besonders interessant an dem Masterprogramm in Lübeck finde ich die Vielfalt der Vertiefungsmöglichkeiten in den zentralen Aufgabengebieten der Architektur.“

MASTER-STUDIENGANG 

ARCHITEKTUR | AM

Das Studienangebot besteht aus einem zweisemestrigen Projektstudium plus einem Semester zur Anfertigung der Masterarbeit, in das auch die Wahlfächer eingeordnet sind. Aufbau und Inhalte des Masterstudiums Architektur ermöglichen den Studierenden den vollumfänglichen Erwerb der Qualifikationen, die gemäß der Definition der Europäischen Berufsanerkennungsrichtlinie für den Beruf „Architekt_in“ notwendig sind.

Der Masterstudiengang Architektur bietet zwei thematische Vertiefungen: „Bauen im Bestand“ und „Gesundheitsbauten und Neue Wohnformen“.

Beide Vertiefungen bieten den Studierenden neben aktuellen Praxiskontakten und Forschungsthemen den Einstieg in zukunftssträchtige Berufsfelder.

Kern des Projektstudiums in beiden Vertiefungen sind zwei praxisorientierte Entwurfs- und Planungsprojekte, die in der Regel in Kooperation mit Kommunen oder anderen Planungsträgern durchgeführt werden. Flankiert werden diese Projekte durch thematisch darauf bezogene Vertiefungsfächer. Der Masterstudiengang Architektur steht auch Absolventen_innen von sechssemestrigem Bachelorstudiengängen offen. Diese absolvieren ein zusätzliches, 30 ECTS * – CP umfassendes Curriculum.

Tätigkeitsfelder

Die Absolvent_innen des Masterstudiums besitzen gemäß den deutschen Architekten- und Ingenieurkammergesetzen die Möglichkeit zur Eintragung in die Architektenliste, nachdem sie einen entsprechenden Praxisnachweis erbracht haben. Dann können sie entweder angestellt oder freiberuflich als Architekt_innen tätig werden. Der Masterabschluss befähigt die Absolvent_innen auch zum wissenschaftlichen Arbeiten (Promotion). Die Vorbereitung auf Leitungsfunktionen in Planungsbüros, Unternehmen und bauausführenden Unternehmen sowie

KURZ & KNAPP

 Fachbereich:

Bauwesen

 www.th-luebeck.de/AM

 Master of Arts (M. A.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 3 Semester

 Vertiefungsrichtungen:
Bauen im Bestand | BIB,
Gesundheitsbauten und
Neue Wohnformen | GW

 Zielgruppe: Die Zielgruppe für das Master-Studium Architektur sind Absolvent_innen eines Bachelorstudienganges Architektur (Gesamtnote 2,5 oder besser) mit Begeisterung für das Planen, Gestalten und Erhalten von Bauten sowie die Bereitschaft zum kooperativen und wissenschaftlichen Arbeiten.

 Zulassungsbeschränkt

 **Studienverlaufsplan Seite: 132**



Prof. Dipl.-Ing. Stephan Wehrig

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5734

E-Mail: stephan.wehrig@th-luebeck.de

Raum: 14-1.21

die Befähigung zum höheren technischen Verwaltungsdienst kennzeichnen diese Ausbildung.



Mareike

„Ich finde es spannend, den stetigen Fortschritt in der Theorie kennenzulernen und in der Praxis umzusetzen. Das gibt mir die Chance, mich mit der bebauten Umwelt auseinanderzusetzen und an der Gestaltung und Entstehung von Bauwerken mitzuwirken.“

MASTER-STUDIENGANG 

BAUINGENIEURWESEN | BM

Der Masterstudiengang Bauingenieurwesen ist ein konsekutiver Studiengang. Das Studium hat eine Dauer von drei Semestern. Strukturell sind die beiden ersten Semester identisch aufgebaut mit je zwei Grundlagenfächern sowie drei Vertiefungsmodulen. Neben allgemeinen, erweiterten Grundlagen (Höhere Mathematik) wird spezielles, fachübergreifendes Grundlagenwissen im Bereich Bau-, Umwelt- und Verwaltungsrecht vermittelt.

Die Studierenden können frei aus den angebotenen drei Vertiefungsrichtungen wählen. Die Vertiefungsfächer im Konstruktiven Ingenieurbau, Tiefbau und Umwelttechnik sowie Baumanagement zielen auf die Vermittlung von speziellem, anwendungsorientierten und wissenschaftlichen Fachwissen, um später eigenständig Ingenieuraufgaben bewältigen zu können. Das dritte Semester dient als Abschlusssemester. Hier wird zudem noch ein beliebiges Wahlfach belegt. Im Masterseminar werden Inhalte insbesondere zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zur Anfertigung wissenschaftlicher Veröffentlichungen vermittelt. Anschließend erfolgt in der Masterarbeit (13 Wochen) die wissenschaftliche Bearbeitung eines ingenieurtechnischen Themas im Bauingenieurwesen. Der Abschluss Master of Engineering Bauingenieurwesen eröffnet den Zugang zum höheren technischen Dienst, berechtigt zur Promotion und ist im In- und Ausland anerkannt.

Tätigkeitsfelder

Durch den erhöhten wissenschaftlichen Anteil befähigt der Masterabschluss Bauingenieurwesen die Absolvent_innen zum weiteren wissenschaftlichen Arbeiten (Promotion). Absolvent_innen des Masterstudiengangs arbeiten selbstständig und eigenverantwortlich in planenden und ausführenden Ingenieurbüros, Unternehmen, Verwaltungen und Verbänden, die umfangreiche Grund- und Vertiefungskennnisse des Bauingenieurwesens erfordern.

KURZ & KNAPP

-  **Fachbereich:**
Bauwesen
-  www.th-luebeck.de/BM
-  **Master of Engineering (M. Eng.)**
-  **Start jeweils zum SoSe und WiSe**
-  **Regelstudienzeit 3 Semester**
-  **Vertiefungsrichtungen:**
Konstruktiver Ingenieurbau | VKI,
Tiefbau und Umwelttechnik | VTU,
Baumanagement | VBM
-  **Zielgruppe:** Absolvent_innen eines Bachelorstudiengangs Bauingenieurwesen, die an speziellen und vertieften Fachkenntnissen sowie weiteren Methoden interessiert sind.
-  **Zulassungsvoraussetzung:** mind. 2,7 im Bauingenieurwesen-Bachelorstudiengang.
-  **Zulassungsbeschränkt**
-  **Studienverlaufsplan Seite: 133**



Prof. Dr.-Ing. Holger Lorenz

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5133

E-Mail: holger.lorenz@th-luebeck.de

Raum: 14-2.20



Antonia

„Die Professor_innen legen viel Wert auf Praxisbeispiele, Anwendungsaufgaben, Fallstudien und Tagesseminare. Man lernt so nicht nur stumpf irgendwelche Theorien auswendig, sondern erfährt auch wie diese Theorien in der Realität angewandt werden.“

MASTER-STUDIENGANG 

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE | BWL

Der Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ vertieft und erweitert die in einem grundständigen wirtschaftswissenschaftlich ausgerichteten Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Die Voraussetzung für das Masterstudium ist ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium im Bereich der Betriebswirtschaftslehre.

Die Ausrichtung des Studiengangs liegt beim „General Management“ mit einem inhaltlichen Schwerpunkt im Bereich der Dienstleistungen. Wissenschaftliche und managementorientierte Fähigkeiten in Fächern wie Kapital und Finanzierung, Strategisches Controlling, Unternehmensplanung und Steuerung, Märkte und Marktstrategien, Marktforschung, Dienstleistungsmanagement, Information Management, Public- und integriertes Management sowie Human Resources und Wirtschaftspsychologie werden vertieft.

Ein Teil der Vorlesungen wird in englischer Sprache angeboten, somit werden auch die Fähigkeiten in der Wirtschaftssprache Englisch erweitert.

Eine Besonderheit des Studiengangs liegt in der umfangreichen Integration von praktischen und praxisorientiert-wissenschaftlichen Forschungsprojekten und Fallstudien über die gesamte Zeit des Studiums. So können schon während des Studiums spätere Arbeitsgebiete kennengelernt und spannende Themen unter Anleitung bearbeitet werden.

Den Abschluss des Studiums bilden im gesamten letzten Semester die wissenschaftliche Masterarbeit und das Abschlusskolloquium.

KURZ & KNAPP

 Fachbereich:
Maschinenbau und Wirtschaft

 www.th-luebeck.de/BWLM

 Master of Arts (M. A.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 4 Semester

 Zulassungsbeschränkt

 **Studienverlaufsplan Seite: 134**



**Prof. Dr. rer. pol. Dipl.-Kfm.
Marc-Andreas Prill**

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5641

E-Mail:

marc-andreas.prill@th-luebeck.de

Raum: 13-0.14

Tätigkeitsfelder

Der Studiengang qualifiziert für gehobene und höhere Managementaufgaben in allen relevanten Bereichen der Betriebswirtschaftslehre und des Managements in Unternehmen, internationalen Unternehmen sowie im öffentlichen Bereich. Zudem wird durch einen Forschungsbezug eine Grundlage für wirtschaftswissenschaftlich orientiertes Arbeiten gelegt.



„The courses of image processing caught my interest. When I took the class of Medical Electronics, a whole new world opened up to me, not just circuits and formulas, but also how to design innovative medical devices.“

David Alberto

MASTER-STUDIENGANG 

BIOMEDICAL ENGINEERING | BME

Medizintechnik ist eine Querschnittsdisziplin, die die Grundlagen der Mathematik, der Physik, der Elektrotechnik und Elektronik, der Informatik sowie der Mechanik und der Materialwissenschaften mit der Medizin zusammenführt. Lübeck ist seit vielen Jahren ein Zentrum der Medizintechnik, sowohl in der industriellen Entwicklung und Produktion als auch in der Forschung und Ausbildung. Damit haben Absolvent_innen des Studiengangs ideale Chancen auf einen attraktiven Arbeitsplatz.

Die Universität zu Lübeck und die Technische Hochschule Lübeck kooperieren im gemeinsamen Kompetenzzentrum ‚TANDEM – Technology and Engineering in Medicine‘ und bieten seit 2002 gemeinsam den internationalen Master-Studiengang Biomedical Engineering an, der vollständig in englischer Sprache durchgeführt wird und bisher Studierende aus über 60 Staaten aufgenommen hat. Während im ersten Semester technische und medizintechnische Lehrveranstaltungen angeboten werden, ermöglichen im zweiten Semester Wahlpflichtfächer die individuelle Vertiefung des Wissens. Dabei werden sowohl Grundlagen als auch anwendungsorientierte Projekte angeboten. Die Ringvorlesung „Clinical Application of Medical Technology“ zeigt die Anwendung von Medizintechnik in den medizinischen Fachdisziplinen hautnah. Das viermonatige Forschungsprojekt wird im dritten Semester in einer der beteiligten Hochschulen, einem Unternehmen oder im Ausland absolviert. Die Ergebnisse stellen die Studierenden anschließend auf der Lübecker Studierendenkonferenz vor, die jährlich im März auf dem Campus stattfindet. Das Forschungsprojekt dient auch zur Vorbereitung der sechsmonatigen Abschlussarbeit, die im vierten Semester angefertigt wird.

Tätigkeitsfelder

Nach dem Abschluss sind die Absolvent_innen in den verschiedenen Bereichen der medizintechnischen Industrie tätig und finden interessante Tätigkeiten in der Entwicklung, im Vertrieb oder bei Zulassungsinstitutionen. Nicht selten werden Wissenschaftskarrieren eingeschlagen,

KURZ & KNAPP

-  Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**
-  www.th-luebeck.de/BME
www.uni-luebeck.de
www.bme-master.com
-  Master of Science (M. Sc.)
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 4 Semester (120 ECTS Umfang)
-  Internationaler englischsprachiger gemeinsamer Masterstudiegang mit der Universität zu Lübeck
-  Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 135**



Prof. Dr.-Ing. Stephan Klein

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5375

E-Mail: stephan.klein@th-luebeck.de

Raum: 64.0.43



Silke Venker

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5396

E-Mail: silke.venker@th-luebeck.de

Raum: 64.0.44

wobei zahlreiche Absolvent_innen über Forschungsprojekte den Zugang zu Promotionsvorhaben finden.

Die durchgehend englischsprachigen Lehrveranstaltungen sowie Auslandspraktika ebnen den Weg zu einer erfolgreichen Tätigkeit im Ausland.



„Ich möchte den Master Studiengang belegen, um einen noch tieferen Einblick in die Welt der Akustik und der Audiologie zu bekommen.“

Philipp

MASTER-STUDIENGANG 

HÖRAKUSTIK UND AUDIOLOGISCHE TECHNIK | MHA

Hören und Hörverstehen sind Leistungen des Ohres und Gehirns, die uns wichtige Informationen aus der Umwelt übermitteln, Orientierung geben und unserer sozialen Kommunikation dienen. Angesichts häufig auftretender Hörprobleme und dem Wunsch, diese zu beheben, erleben wir einen bemerkenswerten Innovationsschub in audiologischer, technischer sowie neurowissenschaftlicher Forschung.

Jüngere technische Entwicklungen wie die drahtlose Kommunikation zwischen Hörgeräten oder Cochlea-Implantaten, die Steuerung der Hörgeräteeinstellung über Smartphone-Apps oder auch die Ableitung von Hirnstampmpotenzialen durch Hörgeräte öffnen völlig neue Felder der Hörsystemanpassung und -optimierung. Dieser interdisziplinäre Masterstudiengang bereitet seine Studierenden darauf vor: Ingenieurwissenschaftliche Kenntnisse der Signalverarbeitung und Hörakustik sind ebenso im Lehrplan enthalten wie auditorische Wahrnehmung und die entsprechenden medizinischen und neuro-wissenschaftlichen Aspekte.

Tätigkeitsfelder

Die Hör- und Audiotechnikbranche weist in den letzten Jahren ein stetiges und überdurchschnittliches Wachstum auf, das eine sehr gute berufliche Entwicklung erwarten lässt. Mögliche Arbeitsfelder sind Forschungs- und Entwicklungsabteilungen der Hörsystemindustrie insgesamt und der Cochlea-Implantathersteller insbesondere. Zudem sind Hersteller von Audiotechnik auf das Spezialwissen unserer Absolventinnen und Absolventen angewiesen. Auch Industriezweige, in denen Akustik und akustische Wahrnehmung relevant sind, wie z. B. die Automobilindustrie, kommen als Arbeitgeber_innen in Frage. Abseits von unternehmenseigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilungen sind unsere Absolventinnen und Absolventen bei Technologiedienstleistern ebenso gefragt wie bei Kliniken, etwa zur Implantat-Anpassung oder Forschung und Lehre.

KURZ & KNAPP

-  Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**
-  www.th-luebeck.de/MHA
-  Master of Science (M. Sc.)
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 4 Semester
-  Bachelorabschluss in Hörakustik, Medizinische Ingenieurwissenschaft oder einem fachlich eng verwandten Studiengang.
Dieser Studiengang wird gemeinsam von der Technische Hochschule Lübeck und der Universität zu Lübeck angeboten. Beteiligt am Lehrangebot sind außerdem die Akademie für Hörakustik Lübeck, das Deutsche Hörgeräte-Institut Lübeck, die Musikhochschule Lübeck und das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck.

Die **Einschreibung** erfolgt an der **Universität zu Lübeck**.

-  Zulassungsfrei
-  **Studienverlaufsplan Seite: 136**



Prof. Dr.-Ing. Markus Kallinger
Stellvertretende Studiengangsleitung
Telefon: 0451 300-5242
E-Mail: markus.kallinger@th-luebeck.de
Raum: 17-0.08



Aurélie

„Die modulrelevanten Themen der Vorlesungen werden parallel in Praktika behandelt, so wird Einem das Verständnis praxisorientiert erleichtert.“

MASTER-STUDIENGANG 

INFORMATIK/SOFTWARETECHNIK FÜR VERTEILTE SYSTEME | IM

Das Smartphone-Foto landet nicht durch Zauberei in der Cloud. Dahinter stecken Software und viele verschiedene Geräte und Server, die ein „verteiltes System“ bilden. Verteilte Systeme sind allgegenwärtig und stellen Technologien bereit, die in großen Teilen des gesellschaftlichen Lebens und der Wirtschaft unverzichtbar geworden sind. Der Masterstudiengang konzentriert sich auf die Softwareentwicklung für solche Systeme.

Entwicklung und Wartung von Software sind generell große Herausforderungen. Für verteilte Systeme werden zusätzlich spezielle Methoden und vertiefte Kenntnisse benötigt, die in diesem Masterstudiengang vermittelt werden. Der Studiengang ist anwendungsorientiert und wissenschaftlich fundiert. Er vermittelt vertieftes fachliches Wissen, um analytisch, kreativ und konstruktiv verteilte Systeme aus Soft- und Hardware zu entwerfen, zu entwickeln, zu testen und zu warten.

Der Aspekt der Sicherheit ist bei Entwurf und Realisierung verteilter Systeme unverzichtbar und nimmt eine wichtige Rolle im Studium ein. Gerade verteilte Systeme können aber auch tiefgreifende gesellschaftliche Auswirkungen haben. Diese Aspekte werden ebenfalls im Studium thematisiert.

In den ersten Semestern werden die aus einem Bachelor-Studium bekannten informatischen Inhalte für den Bereich der verteilten Systeme vertieft. Angewendet und selbstständig erweitert wird das Wissen dann im zweiten und dritten Semester in einem großen wissenschaftlichen Projekt.

Wer sich auf ein internationales Arbeitsumfeld vorbereiten möchte, kann im dritten Semester zahlreiche Wahlpflichtfächer auf Englisch absolvieren oder das Semester vollständig im Ausland verbringen. Dazu ist das dritte Semester extra als Mobilitätsfenster konzipiert und beinhaltet nur Projekte und Wahlpflichtfächer, um einen Auslandsaufenthalt zu erleichtern.

KURZ & KNAPP

 Fachbereich:
Elektrotechnik und Informatik

 www.th-luebeck.de/IM

 Master of Science (M. Sc.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 4 Semester

 Zulassungsfrei

 **Studienverlaufsplan Seite: 137**



Prof. Andreas Schäfer

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5721

E-Mail: andreas.schaefer@th-luebeck.de

Raum: 18-1.09

Tätigkeitsfelder

Die fundierten fachlichen Informatik-Kompetenzen befähigen Absolventinnen und Absolventen engagiert und informiert gesellschaftliche Prozesse mitzugestalten. Da Informatik eine Querschnittsdisziplin ist und verteilte Systeme allgegenwärtig sind, sind die Absolventinnen und Absolventen in vielen Berufsbranchen gefragt. Das Studium befähigt außerdem zum wissenschaftlichen Arbeiten und schafft so die Voraussetzung für eine Promotion.



„Having the opportunity to immerse myself in an international atmosphere while studying in an industry-focused program is rare – especially for engineering fields. I couldn't pass up this opportunity.“

Lars

MASTER-STUDIENGANG  

MECHANICAL ENGINEERING | MM

Der dreisemestrige Masterstudiengang Mechanical Engineering baut auf einen siebensemestrigen Bachelorstudiengang im Maschinenbau auf. Ein besonderes Merkmal stellt die konsequente, internationale Ausrichtung dar. Die Unterrichtssprache ist durchgängig Englisch. Das Studium kann semesterweise an ausländischen Partnerhochschulen durchgeführt werden (International Design Engineer).

Studierende wählen zwischen den Vertiefungen „Design and Systems Engineering“ oder „Materials Science and Engineering“. Darüber hinaus können individuelle Schwerpunkte in Bereichen der Oberflächenwissenschaften, Medizintechnik, Energietechnik, Mechatronik oder Automation gesetzt werden. Bereits kurz nach Beginn des Studiums knüpfen die Studierenden eigenverantwortlich Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern und schaffen sich so vor dem Abschlusssemester eine praxisbezogene Grundlage für Ihre Seminar- und Masterarbeiten. Enge Kooperationen mit verschiedenen Kompetenzzentren der Hochschule bilden den Hintergrund der kontinuierlichen Entwicklung neuer Ideen und damit des Verfassens zahlreicher Masterarbeiten.

Tätigkeitsfelder

Absolvent_innen des Masterstudiengangs Mechanical Engineering eröffnen sich vielfältige Karrieremöglichkeiten:

Durch den breit angelegten, systematischen Ansatz können Absolvent_innen in allen Bereichen des Maschinenbaus tätig werden. Dazu zählen u.a. Forschung, Entwicklung, Fertigung, Vertrieb, Qualitätswesen, Projekt- und Unternehmensmanagement. Auch in Branchen wie in der Automobil-, Flugzeug-, Windkraft- oder Schiffsbau sind sie gefragt. Als Arbeitgeber kommen nicht nur große Industrieunternehmen in Betracht, sondern auch kleine und

KURZ & KNAPP

-  Fachbereich:
Maschinenbau und Wirtschaft
-  www.th-luebeck.de/MM
-  Master of Science (M. Sc.)
-  Start: regulär zum SoSe und optional zum WiSe
-  Regelstudienzeit 3 Semester
-  Vertiefungsrichtungen:
Design and Systems Engineering
oder Materials Science and Engineering
Spezielles Austauschprogramm
„International Design Engineer“ (IDE)
-  Zulassungsbeschränkt
-  Unterrichtssprache: Englisch
-  **Studienverlaufsplan Seite: 138**



Dipl.-Kauffrau Sandra Achilles

Studiengangskoordination

Telefon: 0451 300-5448

E-Mail: mscmecheng@th-luebeck.de

Raum: 21-2.06

mittelständische Unternehmen, Consultingunternehmen oder der öffentliche Dienst. Die Höherqualifizierung zum Master of Science erleichtert den Einstieg sowohl in Führungspositionen als auch in anspruchsvolle Fachaufgaben.



Prof. Dr. rer. nat.
Dorina Gumm

„Medieninformatik verbindet zentrale Kernkompetenzen, die in unserer digitalen Arbeitswelt Hand in Hand gehen: Die technische Gestaltung von Software und die Gestaltung von medialen Angeboten.“

MASTER-STUDIENGANG 

MEDIENINFORMATIK ONLINE | MIM

Das Master-Studium ‚Medieninformatik Online‘ zeichnet sich durch eine vertiefende, interdisziplinäre Ausbildung mit Anteilen aus der Informatik, Mediengestaltung und Medientechnik aus, ergänzt um Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens. Durch ein breit gefächertes Angebot an Wahlpflichtmodulen ist eine Vertiefung in den Richtungen Mobile Computing, Human-Computer-Interaction, Software-Technik und Web-Business sowie Interactive 3D möglich.

Der Master-Studiengang kann berufsbe-
gleitend studiert werden. Die Besonder-
heit dieses Studiengangs besteht darin,
dass er von fünf Hochschulen des Verbun-
des Virtuelle Fachhochschule gemeinsam
angeboten wird. Dadurch wird sicher-
gestellt, dass jedes Modul von einem
renommierten Experten für das jeweilige
Fachgebiet online anhand von inter-
aktiven Lernmaterialien, Diskussionsforen,
Chats und Videokonferenzen betreut
wird. Zusätzlich finden nur in wenigen
Fällen an den Wochenenden (Freitagnach-
mittag und Samstag) Präsenzveranstal-
tungen am Standort Lübeck statt. Reisen
an andere Hochschulstandorte sind in
keinem Fall notwendig.

Durch das Online-Studium lässt sich trotz
Berufstätigkeit, Kindererziehung, Bindung
an den Wohnort etc. ein kontinuierlicher
Lernprozess verwirklichen.

Tätigkeitsfelder

Das Berufsfeld von Master-Absolvent_in-
nen ist sehr vielfältig und reicht von der
Softwareprojektleitung über die Medien-
konzeption bis zu Managementtätigkei-
ten im E-Business. Potenzielle Arbeitgeber
sind z. B. Softwarehäuser, Unternehmens-
beratungen und Medienagenturen.
Dabei erleichtert die Höherqualifizie-
rung den Einstieg in Führungspositionen
und wird in vielen Unternehmen hierfür
zwingend vorausgesetzt. Das Studium
befähigt zudem zum wissenschaftlichen
Arbeiten und schafft die Voraussetzungen
für eine Promotion.

KURZ & KNAPP

-  Fachbereich:
Elektrotechnik und Informatik
-  www.th-luebeck.de/MIM
-  Master of Science (M. Sc.)
-  Start zum WiSe. Ein Studienbeginn
zum SoSe ist möglich, Sie belegen
dann zunächst die Kurse des
2. Fachsemesters.
-  Regelstudienzeit 4 Semester
-  Vertiefungsrichtungen:
Mobile Computing,
Human-Computer-Interaction,
Software-Technik und Web-Business,
Interactive 3D
-  Zulassungsfrei
-  Aufgrund der besonderen Dienstleis-
tungen und aufwändigen IT-Infra-
struktur für das Online-Studium
fallen pro Kurs und Studienhalbjahr
Gebühren in Höhe von 78,- € an.
Beim 4-semestrigen Studiengang
mit 18 Online-Kursen ergibt sich
als Gesamtsumme:
18 Kurse x 78,- € = 1.404,- €.
BAföG-EmpfängerInnen zahlen 53,- €
je Kurs und Studienhalbjahr.

 **Studienverlaufsplan Seite: 139**



Dipl.-Ing. (FH) Christiane Kiel

Studiengangskoordination/Studienberatung

Telefon: 0451 300-5370

E-Mail: christiane.kiel@th-luebeck.de

Raum: 18-1.08



Sven

„Der Einblick in die internationalen Bestrebungen zur Sicherheit von Medizinprodukten ist sehr beeindruckend. Die Qualität der Skripte und der Webtools ist exzellent. Sie vermitteln regulatorische Themen in spannender, praxisnaher Weise.“

MASTER-STUDIENGANG 

REGULATORY AFFAIRS ONLINE | MRA

Regulatorische Anforderungen für Medizinprodukte spielen im Qualitäts- und Sicherheitskonzept für Medizinprodukte eine immer größere Rolle. Der Bedarf an beruflich qualifizierten Experten, die regulatorische Fragestellungen im Bereich Medizinprodukte aufgreifen und diese mit wissenschaftlichen Methoden und Strategien interdisziplinär lösen, steigt seit Jahren kontinuierlich.

Im Mittelpunkt des Studiums steht die Vermittlung der im regulatorischen Bereich relevanten Kenntnisse und Werkzeuge zur Entwicklung und Anwendung einer optimalen Zulassungsstrategie für Medizinprodukte. Durch eine praxisnahe Ausbildung nach dem ersten berufsqualifizierenden Bachelor-Abschluss werden vertiefte Kenntnisse über die medizintechnischen, chemischen, biologischen, toxikologischen und klinischen Inhalte der technischen Dokumentation für Medizinprodukte vermittelt. Nicht nur die nationalen und europäischen Vorschriften, sondern auch die Besonderheiten wesentlicher internationaler Medizinproduktemärkte wie z. B. diejenigen der USA, Japans, Kanadas und Chinas gehören zu den Inhalten dieses Studiengangs.

Die Praxisnähe des viersemestrigen Studiengangs zeigt sich durch ein Praxisprojekt, das im Verlauf des dritten Semesters absolviert wird. Das vierte Semester besteht aus der Masterthesis und dem Abschlusskolloquium.

Der Studiengang wird vollständig online durchgeführt und gestattet so eine flexible Gestaltung der Studien- und Lernzeiten. Das Studium kann berufsbegleitend absolviert werden.

Tätigkeitsfelder

Die Absolvent_innen werden für anspruchsvolle Berufstätigkeiten in den Zulassungs- und Qualitätsabteilungen der Medizinprodukteindustrie, der öffentlichen Verwaltung oder der Wissenschaft qualifiziert. Potentielle Arbeitgeber sind

KURZ & KNAPP

-  Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**
-  www.th-luebeck.de/MRA
-  Master of Science (M. Sc.)
-  Start zum WiSe
-  Regelstudienzeit 4 Semester (90 ECTS)
-  Besonderheiten: Voraussetzung zur Aufnahme des Studiums sind ein Hochschul-Abschluss mit mindestens 210 ECTS-Punkten (sieben Semester Regelstudienzeit) sowie ein Jahr einschlägige Berufstätigkeit nach dem Studienabschluss. Die Gebühr für den Online-Studiengang beträgt 10.000 EUR für vier Semester.
-  Zulassungsbeschränkt (25 Studienplätze).
-  **Studienverlaufsplan Seite: 140**



**Prof. Dr. sc. hum. Dipl.-Chem.
Folker Spitzenberger
M.D.R.A.**

Ansprechpartner

Telefon: 0451 300-5372

E-Mail:

folker.spitzenberger@th-luebeck.de

Raum: 13-2.54

Medizinproduktehersteller, Benannte Stellen und Laboratorien, Behörden auf Länder- oder Bundesebene, Beratungsunternehmen und anwendungsorientierte, wissenschaftliche Einrichtungen.



Freda

„Mir gefällt, dass es im Masterstudium eine aufgelockerte Vorlesungsstruktur gibt. Es werden beispielsweise Workshops angeboten, um ein intensives und effektives Arbeiten zu ermöglichen und somit schneller Ergebnisse zu erzielen.“

MASTER-STUDIENGANG 

STÄDTEBAU UND ORTSPLANUNG | MSO

Das Studienangebot im viersemestrigen Master „Städtebau und Ortsplanung“ besteht aus einem dreisemestrigen Projektstudium plus einem Semester zur Anfertigung der Masterarbeit, in das auch die Wahlfächer eingeordnet sind. Kern des Projektstudiums sind drei praxisorientierte Entwurfs- und Planungsprojekte, die in der Regel in Kooperation mit Kommunen oder anderen Planungsträgern durchgeführt werden.

In der Bearbeitung dieser Studienprojekte über die drei aufeinanderfolgenden Semester steigert sich die Komplexität der Aufgaben sowie das Maß der Eigenständigkeit.

Während es sich beim ersten Studienprojekt um ein städtebauliches Einstiegsprojekt handelt, bietet das zweite Studienprojekt drei inhaltliche Wahlmöglichkeiten (Quartier Neu, Quartier Umbau, Ortsentwicklung). Jede Wahlmöglichkeit wird mit begleitenden Seminaren verknüpft und ermöglicht so eine thematische Vertiefung. Das dritte Studienprojekt verlangt eine eigenständige Auswahl des Themas.

Module zur städtebaulichen Gestaltung und zur integrierten Stadtplanung werden ebenso gelehrt wie Grundlagen und Methoden sowie Instrumente und Verfahren. Die verschiedenen inhaltlichen, rechtlichen, wirtschaftlichen und infrastrukturellen Anforderungen des Städtebaus werden integriert behandelt.

Tätigkeitsfelder

Das Masterstudium der Städtebau und Ortsplanung bereitet auf potentielle Tätigkeitsfelder in der öffentlichen Verwaltung (Kommunale Planungsämter, Ministerien und Landesbehörden etc.), in Forschungseinrichtungen und bei Verbände und in der Privatwirtschaft (Architektur- und Planungsbüros, Immobilienwirtschaft etc.) vor. Darüber hinaus qualifiziert das Studium zur selbständigen Tätigkeit im Bereich des Städtebaus und der Stadtplanung. In Verbindung mit einem ersten berufsqualifizierenden

KURZ & KNAPP



Fachbereich:

Bauwesen



www.th-luebeck.de/MSO



Master of Sciences (M. Sc.)



Start zum WiSe



Regelstudienzeit 4 Semester



Zielgruppe: Absolventen mit erstem akademischen Abschluss aus den Studiengängen Architektur, Stadt-, Raum- und/oder Landschaftsplanung, Geographie oder Bauingenieurwesen sowie diesen fachlich verwandten Fachrichtungen.



Zulassungsbeschränkt



Die Mindestvoraussetzung für die Zulassung zum konsekutiven Masterstudium ist ein Notendurchschnitt von mind. 2,5.



Studienverlaufsplan Seite: 141



Prof. Dipl.-Ing. Frank Schwartz

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5481

E-Mail: frank.schwartz@th-luebeck.de

Raum: 14-2.09

Studium der Stadt- bzw. Raumplanung besteht in der Regel die Voraussetzung zur Eintragung in die Stadtplanerlisten der deutschen Architektenkammern. Der Abschluss Master of Science eröffnet den Zugang zum höheren technischen Dienst und berechtigt zur Promotion.



Ralph

„Der Masterstudiengang ist ein recht kleiner Studiengang mit derzeit etwa 15 Studierenden. Dadurch herrscht ein sehr persönliches Umfeld zum gemeinsamen Lernen sowie zur Zusammenarbeit in Seminaren, Praktika und im interdisziplinären Projekt.“

MASTER-STUDIENGANG 

TECHNISCHE BIOCHEMIE | TBC

Die Industrie der Metropolregion Hamburg - Lübeck ist durch die Bereiche Lebensmittelproduktion, Biomedizintechnik, Chemie und Pharmazie gekennzeichnet. Schwerpunkte des wissenschaftlichen Master-Studiengangs „Technische Biochemie“ sind die stoffliche Nutzung von nachwachsenden (bioorganischen) Rohstoffen sowie die Entwicklung von nachhaltigen (biotechnologischen) Prozessen und bioanalytischen Testsystemen.

Der Master-Studiengang eignet sich für Bachelorabsolventen chemischer und chemie-naher Studiengänge mit Interesse an Anwendungen der Chemie im Bereich Naturstoffe, Biotechnologie und Medizin. Der Schwerpunkt des Studiengangs liegt auf der Vermittlung von Kenntnissen vier fachlicher Säulen der (Bio-)Chemie: Naturstoffextraktion, Naturstoffanalytik, Enzymtechnologie und Assaytechnologie/*in vitro*-Diagnostik. Durch die enge Verzahnung des Studiengangs mit dem Kompetenzzentrum Industrielle Biotechnologie (CIB) werden die Studierenden früh in die angewandte Forschung eingebunden.

Im ersten Semester werden Kompetenzen in den Bereichen Bioanalytik, Biotechnologie, Extraktions- und Trenntechnik, Reaktionstechnik und Naturstoffanalytik vermittelt. Technische Biochemie, Biophysikalische Chemie, Bioverfahrenstechnik und Mikrobiologie/Pharmakologie bilden den Schwerpunkt im zweiten Semester; hinzu kommt ein Wahlfach Enzymtechnologie oder Assaytechnologie.

Eine Besonderheit des Studiengangs: die interdisziplinäre Verzahnung von Kompetenzen aus unterschiedlichen Fachgebieten. So bearbeiten die Studierenden im zweiten Semester selbstständig ein interdisziplinäres Projekt, bei dem sie Kenntnisse aus den verschiedenen Kernbereichen des Studiengangs anwenden. Großen Anklang hat bei den Studierenden der letzten Semester das Projektthema *Bierbrauen* gefunden.

KURZ & KNAPP

-  Fachbereich: **Angewandte Naturwissenschaften**
-  www.th-luebeck.de/TBC
-  Master of Science (M. Sc.)
-  Start zum SoSe
Quereinstieg zum WiSe möglich
-  Regelstudienzeit 3 Semester
-  Zulassungsfrei
-  **Studienverlaufsplan Seite: 142**



Prof. Dr. rer. nat. Dagmar Willkomm

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5696

E-Mail: dagmar.willkomm@th-luebeck.de

Raum: 13-3.52

Tätigkeitsfelder

Den Absolvent_innen eröffnen sich exzellente Berufsaussichten in einem breiten Spektrum von Arbeitsfeldern in der angewandten Forschung und Entwicklung, der Prozess- und Anlagen-Konzeption für Unternehmen, der chemischen und pharmazeutischen Industrie oder der Lebensmittel- und Labordiagnostikindustrie sowie in Forschungsinstituten. Die Absolvent_innen werden befähigt, verantwortlich für eine umfassende Beurteilung, Neuentwicklung und Optimierung von biotechnologischen Prozessen und Produkten zu sein. Der Abschluss befähigt zur Promotion.



Ibukun

„I like the fact that the program covers diverse aspects of water engineering. The professors are very approachable and willing to answer questions in and outside of class. It is never a problem to just stop-by in their offices.“

MASTER-STUDIENGANG 

WATER ENGINEERING | WEM

Der internationale Masterstudiengang Water Engineering ist ein moderner Studiengang mit einem Schwerpunkt im Wasserwesen als Teilgebiet des Umweltingenieurwesens. So lernen Studierende beispielsweise die hydraulische Bemessung und Planung von Wasserkraftanlagen zur Erzeugung regenerativer Energie. Auch die nachhaltige Wasserversorgung und Wasseraufbereitung sowie der integrierte Hochwasserschutz werden vermittelt.

Studierende erlangen während des viersemestrigen Studiengangs darüber hinaus Expertise im nachhaltigen Wassermanagement sowie Kenntnisse zur Entwicklung von Regenrückhalteanlagen und Schmutzwasserreinigungstechnologien.

Der Studiengang Water Engineering ist als Vollzeit-Studium ausgelegt und hat eine Dauer von vier Semestern. Er wird vollständig in englischer Sprache durchgeführt und richtet sich an Studierende mit einem Bachelorabschluss im Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwesen, Regenerativen Energien oder vergleichbaren Disziplinen.

Das Studienprogramm beinhaltet exzellente Möglichkeiten zur Absolvierung eines Auslandsemesters an einer der europäischen Partnerhochschulen (ERASMUS) im dritten Studiensemester.



Tätigkeitsfelder

Der Abschluss im Masterstudiengang Water Engineering eröffnet den Studierenden ein breites regionales, nationales als auch internationales Arbeitsfeld.

KURZ & KNAPP

 Fachbereich:
Bauwesen

 www.th-luebeck.de/WEM

 Master of Science (M. Sc.)

 Start zum WiSe

 Regelstudienzeit 4 Semester

 Zulassungsbeschränkt

 **Studienverlaufsplan Seite: 143**



Prof. Dr. rer. nat. Christoph Külls

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300-5742

E-Mail: christoph.kuells@th-luebeck.de

Raum: 14-K.02

Mögliche Arbeitgeber sind Behörden, NGOs, wissenschaftliche Institutionen, Beratungs- und Planungsgesellschaften, Unternehmen und umwelt- sowie wasserwirtschaftliche Betriebe und Organisationen. Die Aufgabenfelder können technisch-orientierter, planerischer oder beratender Natur sein. Das kann z. B. beinhalten: die Auslegung sowie die Genehmigungsvorbereitung für wasserwirtschaftliche Anlagen und Betriebe, die strategische Planung und Bewertung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie die Entwicklung lokaler, regionaler oder überregionaler Nachhaltigkeitskonzepte im Wasserbezug.



Christina

„Ich wollte gerne ans Meer und der Logistikscherpunkt aus den drei Feldern Wirtschaft, Logistik und Technik hat mich besonders interessiert. Man fühlte sich gleich am ersten Tag voll integriert!“

MASTER-STUDIENGANG 

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN | WIINGM

Das Master Studium Wirtschaftsingenieurwesen baut auf einem Bachelorstudium im Wirtschaftsingenieurwesen mit einem logistischen oder entrepreneurship-orientierten Schwerpunkt auf und schließt mit dem akademischen Grad Master of Science ab.

Das Studium gliedert sich zur einen Hälfte in Kernfächer, d. h., wichtige wirtschaftswissenschaftliche Vertiefungsfächer, in denen der Ausbau von Schlüsselqualifikationen im Mittelpunkt steht. Exemplarisch sind hier Fächer wie Technische Investitionsplanung, Changemanagement oder IT-Management zu nennen. Die andere Hälfte bildet eine Vertiefung entweder in den Bereich „Supply Chain Management“ oder in den Bereich „Entrepreneurship“.

Die Vertiefung in das Supply Chain Management ermöglicht es den Studierenden, ihre Kenntnisse der innerbetrieblichen und zwischenbetrieblichen Logistik z.B. durch Kurse wie Operations Research oder Advanced Planning Systems auszubauen.

Hauptziel des Schwerpunkts „Entrepreneurship“ ist die Entwicklung von unternehmerischen Denk- und Handlungskompetenzen. Die Studierenden belegen hier Kurse wie z. B. „Entrepreneurial Behavior“, „Verhandlungsführung“ oder „Businessplan Entwicklung“.

Außerdem absolvieren Studierende beider Vertiefungsrichtungen ein Forschungsseminar, in dem aktuelle Entwicklungen der jeweiligen Vertiefungsrichtung erarbeitet und wissenschaftliche Arbeitstechniken ausgebaut werden. Am Ende des Studiums fertigen sie eine Masterthesis an, die dann Gegenstand eines Abschlusskolloquiums ist.

Tätigkeitsfelder

Durch die Teilnahme an der Vertiefungsrichtung „Supply Chain Management“

KURZ & KNAPP

 Fachbereich:
Maschinenbau und Wirtschaft

 www.th-luebeck.de/WIINGM

 Master of Science (M. Sc.)

 Start jeweils zum SoSe und WiSe

 Regelstudienzeit 3 Semester

 Vertiefungsrichtung:
Supply Chain Management

 Zulassungsbeschränkt

 **Studienverlaufsplan Seite: 144**



Prof. Dr. Rüdiger Lohmann

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300 - 5024

E-Mail: ruediger.lohmann@th-luebeck.de

Raum: 2-0.02



Prof. Dr. rer. nat. André Köhler

Studiengangsleitung

Telefon: 0451 300 - 5640

E-Mail: andre.koehler@th-luebeck.de

Raum: 13-0.14

werden die Studierenden gründlich für ihren nächsten Karriereschritt im Umfeld der Logistik, z. B. als Projektleiter_in oder Führungskraft, vorbereitet. Absolventinnen und Absolventen der Vertiefungsrichtung „Entrepreneurship“ können die erworbenen Kenntnisse sowohl in etablierten Unternehmen als auch in eigenen Gründungsprojekten einsetzen.

STUDIENVERLAUFSPLÄNE



MASTER-STUDIENGÄNGE

ANGEWANDTE INFORMATIONSTECHNIK | AIT

1. Semester	Digitale Bildverarbeitung	Identifikation und digitale Reglersysteme	Angewandte Mathematik	Datenbanken und Informationsmanagement	Brückenkurs	Rechnungswesen und Controlling
2. Semester	Elective Course (Wahlpflichtmodul)	Elective Course (Wahlpflichtmodul)	Elective Course (Wahlpflichtmodul)	Elective Course (Wahlpflichtmodul)	Elective Course (Wahlpflichtmodul)	Business Process Management (Geschäftsprozessmanagement)
3. Semester	Master Thesis (Masterarbeit)					Integrated Information Systems (Integrierte Informationssysteme)



* Energietechnik/Kommunikationstechnik.

- ** Wahlpflichtmodule (Elective Courses):**
- Digital Processing of Stochastic Signals (Digitale Verarbeitung stochastischer Signale)
 - Human-Computer Interfaces (Mensch-Computer Schnittstelle)
 - Wireless Networks in Industrial Automation (Drahtlose Netze in der Automation)
 - Distributed Systems (Verteilte Systeme in der Automation)
 - Real-Time Systems (Echtzeitsysteme)
 - Supply Chain Management
 - Project Thesis or Scientific Working (Projektarbeit oder wissenschaftliche Projektarbeit)
 - Technisches Modul mit 5 LP aus einem anderen Masterstudiengang

Beschreibung auf Seite 102. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/AIT

Stand: 02.02.2016



ARCHITEKTUR | AM

1. Semester	Vertiefungsprojekt I	Vertiefungsmodul I	Gebäudetechnik und Energie	Forschungsfeld Architektur und Planung
2. Semester	Vertiefungsprojekt II	Vertiefungsmodul II	Städtebauliches Projekt	Regionale Baukultur
3. Semester	Masterarbeit + Kolloquium		Masterseminar	Wahlmodul Wahlmodul

Vertiefungsprojekte /- module

Vertiefungsprojekte /- module GW: Gesundheitsbauten und Neue Wohnformen

Projekt I "Gesundheitsbauten"

Projekt II "Neue Wohnformen"

Gesundheitswirtschaft und Projektmanagement

Stadtsoziologie und Wohnungswesen

Wahlmodule

Vertiefungsprojekte /- module BIB: Bauen im Bestand

Projekt I "Bauen im Bestand"

Projekt II "Bauen im Bestand"

Baukonstruktion im Bestand

Regionale Baukultur

Beschreibung auf Seite 104. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/AM

Stand: 07.01.2020

BAUINGENIEURWESEN | BM

1. Semester	Bau-, Umwelt- und Verwaltungsrecht	Projektmanagement	Geotechnik	Wahlpflichtmodul I	Wahlpflichtmodul II	Wahlpflichtmodul III
2. Semester	Höhere Mathematik	Höhere Betontechnologie		Wahlpflichtmodul IV	Wahlpflichtmodul V	Projekt
3. Semester	Wahlmodul	Masterseminar		Masterarbeit und Kolloquium		
	Grundlagen		Wahlpflichtmodul aus *KI, *TU und * BM			Pflichtfach aus Konstruktiver Ingenieurbau
	Wahlmodul					Pflichtfach aus Tiefbau u. Umwelttechnik

*** KI Konstruktiver Ingenieurbau:** Bauwerkserhaltung, FEM, Massivbau, Stahlbau, Holzbau, Brückenbau, Betontechnik, Projekt KI

*** TU Tiefbau- und Umwelttechnik:** Wasserbau, Grundwasserhydrologie, Hafenbau, Urbane Gewässerschutz, Straßenbau/-sanierung, Verkehrsmanagement, Projekt TU

*** BM Baumanagement:** Bauunternehmensführung, Building Information Modelling, Business Creativity, HOAI, Jur. Baumanagement, Personalentwicklung und Mitarbeiterführung, Kommunikation und Konfliktmanagement, Projekt BM

Beschreibung auf Seite 106. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BM

Stand: 21.01.2020



BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE | BWL/M

1. Semester	Kapital und Finanzierung	Operations-Management	Strategisches Controlling	Unternehmensplanung	Märkte- und Marktstrategien	Seminar wissenschaftliches Arbeiten
2. Semester	Fallstudien zu Finanzierung, Marketing	Information Management	Human Resources und Wirtschaftspsychologie	Forschungsprojekte	Integriertes Management	Public Services
3. Semester	e-Business Management	Steuerung und Management	Wirtschaftsethik und Recht	Forschungsprojekte	Dienstleistungs- und Servicemanagement	Methoden der Markt- und Branchenanalysen
4. Semester	Master-Thesis					Abschlusskolloquium

Masterstudium

Beschreibung auf Seite 108. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BWL/M

Stand: 07.01.2020

BIOMEDICAL ENGINEERING | BME

1 st semester	System Theory	Medicine	Natural Science	Medical Technology I
		Signal Processing	Electronics and Optics	Design Engineering
2 nd semester	Clinical Application	Imaging	Management + Elective from List*	Electives from List**
3 rd semester	Research Internship		Student Conference	
4 th semester	Master Thesis		Colloquium	

Students with technical degree

For all students

Students with a degree in Biomedical Engineering

Electives

* Health Technology Assessment, Innovation Management and Marketing, Quality Management in Healthcare, Successful negotiation and communication.
 ** Biophysics Laboratory, Computer Aided Techniques in Design, Medical Robotics, Artificial Intelligence, Design of Medical Electronic Devices, Human Biochemistry / Medical Biochemistry, Medical Technology - Selected Topics, Anaesthesia and Artificial Respiration, Computer Vision, Photonic II and Laser Applications, Specialized Biomechanics.

Beschreibung auf Seite 110. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/BME

Stand: 10.01.2019





HÖRAKUSTIK UND AUDIOLOGISCHE TECHNIK | MHA

1. Semester	Fortgeschrittene Methoden in den Verhaltens- und Neurowissenschaften	Auditory Cognition	Audiologische Diagnostik und Technologie	Pflichtmodul Audiologische Messverfahren, -systeme und Anpassung bzw. Numerik	Wahlmodule	Wahlmodul
2. Semester	Fortgeschrittene Signalverarbeitung	Audiologie		Pflichtmodul Psychoakustik bzw. Image and Multidimensional Signal Processing		
3. Semester	Projektpraktikum Hörakustik und Audiologische Technik 1			Projektpraktikum Hörakustik und Audiologische Technik 2		Studierendentagung
4. Semester	Masterarbeit und Kolloquium					

Wahlbereich **
(fachübergreifend)

Wahlpflicht *
(fachspezifisch)

Pflichtmodul Hörakustik und Audiolog. Technik

Pflichtmodul (vorkenntnisabhängig)

* **Wahlpflichtkatalog:** Sprach- und Audiosignalverarbeitung, Optimierung, Spatial Audio Rendering and Virtual Acoustics, Inverse Probleme bei der Bildgebung, Magnetresonanztomografie, Grundlagen des empirisch-wissenschaftlichen Arbeitens in der Psychologie, Kognitive Neurowissenschaften, Hands on EEG data, Implantable Hearing Devices, Seminar Hörakustik u. audiolog. Technik, Akustik, Instrumentenkunde, Beschallungstechnik

** **Nicht fachspezifischer Wahlbereich**
Die Module können frei aus einem studienangenehmen Katalog gewählt werden

Beschreibung auf Seite 112. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/MHA

Stand: 06.12.2017

INFORMATIK/SOFTWARETECHNIK FÜR VERTEILTE SYSTEME | IM

1. Semester	Architekturen und Paradigmen verteilter Systeme	Verifikation und Konsistenzmodelle verteilter Systeme	Sicherheit verteilter Systeme	Verteilte DB und Informationssysteme	Cloud-native Programmierung	Digital Impact
2. Semester	Cloud-native Architekturen	Programmierung verteilter Systeme	Wissenschaftliches Projekt	Verteilte eingebettete Systeme	Wissenschaftliches Seminar	
3. Semester Auslandssemester	Wahlpflicht	Wahlpflicht	Wissenschaftliches Projekt	Wahlpflicht	Seminar Verteilte Systeme	
4. Semester Auslandssemester	Masterarbeit					

Informatik
 Schlüsselkomp.
 Wahlpflicht

Beschreibung auf Seite 114. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/IM

Stand: 07.01.2020

MECHANICAL ENGINEERING | MM

1. Semester	Selected Topics of Finite Element Methods	Selected Topics in Engineering Mathematics	Material Science	Advanced Product Development	Profile/Specialization *	Management & Leadership
2. Semester	Product Development in Production	Seminar I: Current Research Topics	Profile/Specialisation **	Elective *** (Management and General Education)		
3. Semester	Seminar II: Guide to Scientific Work	Master Thesis				

Fundamentals in Natural and Engineering Sciences	Elective (Management and General Education****)	Profile/Specialisation*, **
--	---	-----------------------------

* **Profile Design and Systems Engineering:** Simulation and Control, Computer Aided Techniques in Design
 * **Profile Materials Science and Engineering:** Polymer Science, Advanced Material Testing

** **Electives Profile/Specialization Design and Systems Engineering:** Composite Materials, Toolbox for Fluid Mechanical Design, Prototyping and Virtual Reality, Surface Engineering and Tribology, Selected Topics in Mechatronics, Biomechanics and Biophysics, Medical Technology, Mechanics of Solids, Advanced Material Testing, Current Topics in Mechanical Engineering and Polymer Science

*** **Electives/Specialization Materials Science and Engineering:** Composite Materials, Toolbox for Fluid Mechanical Design, Prototyping and Virtual Reality, Surface Engineering and Tribology, Selected Topics in Mechatronics, Biomechanics and Biophysics, Medical Technology, Mechanics of Solids, Computer Aided Techniques in Design, Current Topics in Mechanical Engineering, Simulation and Control

**** **Elective Management & Education:** Ethics, Product & Business Plan, Planning of Technological Investments and Simulation

Beschreibung auf Seite 116. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/MM

Stand: 17.01.2020

MEDIENINFORMATIK ONLINE | MIM

1. Semester	Informations-architekturen	User Experience	Mediendidaktik und Konzeption	Gestaltung von motiongraphic Interfaces	Künstliche Intelligenz	Verfahren und Werkzeuge moderner Softwareentwicklung
2. Semester	Wahrscheinlichkeitsrechnung und Kryptographie	Codierung multimedialer Daten	Wissenschaftliches Seminar	Vertiefungs- und Wahlpflichtmodul I	Vertiefungs- und Wahlpflichtmodul II	Vertiefungs- und Wahlpflichtmodul III
3. Semester	Entrepreneurship	Projekt- und Qualitätsmanagement	Wissenschaftliches Projekt	Vertiefungs- und Wahlpflichtmodul I	Vertiefungs- und Wahlpflichtmodul II	Vertiefungs- und Wahlpflichtmodul III
4. Semester	Masterseminar	Masterarbeit und Kolloquium				

Masterstudiengang Wahlpflichtmodule

Vertiefungsmodule: Mobilkommunikation, Mobile Application Development, Sicherheitstechniken in Kommunikationsnetzen, Wahrnehmungs- und Medienpsychologie, Smart Graphics, Human Centered Design, Future Computing, Parallele und verteilte Systeme, Datenbanktechnologien, Game Design, Graphical Visualization Techniques, Paradigmen moderner Softwareentwicklung und E-Business.

Beschreibung auf Seite 118. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/MIM

Stand: 14.01.2016



REGULATORY AFFAIRS | MRA

1. Semester	Einführung: Systematik und rechtliche Aspekte	Klassifizierung und Grundlegende Anforderungen	Qualitätsmanagement	Medizintechnik I
2. Semester	CE-Kennzeichnung und Zertifizierung	Klinische Bewertung, Klinische Prüfung und klinische Daten	Statistik und Qualitätssicherung	Medizintechnik II – Sicherheitskonzepte
3. Semester	Medizinproduktesicherheit und -überwachung	Internationale Märkte und Zulassung	Praxisprojekt	Wahlpflichtfach
4. Semester	Masterarbeit und Kolloquium			

Masterstudiengang

Wahlpflichtfach

STÄDTEBAU UND ORTSPLANUNG | MSO

1. Semester	Grundlagen & Methoden 1 Stadtentwicklung und Stadtplanung	Grundlagen & Methoden 2	Exkursion	Integrierte städtebl. Planung 1 Nachhaltiger Städtebau, Verkehrs- und Bauleitplanung	Studienprojekt 1 Städtebaulicher Entwurf	Städtebauliche Gestaltung 1 Städtebauliche Raum- und Gebäudelehre
2. Semester	Grundlagen & Methoden 3 Stadtsoziologie und Sozialwiss. Methoden	Regionale Baukultur u. Orts- erneuerung	Grundlagen & Methoden 4 Wohnungs- wesen	Integrierte städtebl. Planung 2 Verkehrs- & Bebauungsplanung, Immobilienwirtschaft	Studienprojekt 2 Quartiers- und Ortsentwicklung	Städtebauliche Gestaltung 2 Städtebauliche Kurzentwürfe und Freiraumplanung
3. Semester	Instrumente & Verfahren 1 Bau-, Umwelt- und Verwaltungsrecht	Instrumente & Verfahren 2 Kooperative Planung und Kommunikation in der Planung		Integrierte städtebl. Planung 3 Siedlungshygiene und Umweltplanung	Studienprojekt 3 Integrierter städtebaulicher Entwurf	Wissenschaftl. Arbeiten
4. Semester	Wahlmodul	Wahlmodul	Wahlmodul	Masterarbeit (16 Wochen) und Kolloquium		
	Grundlagen und Methoden			Städtebauliche Gestaltung	Integrierte Stadtplanung	
	Studienprojekte			Instrumente und Verfahren	Wahlmodul	

Beschreibung auf Seite 122. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/MSO

Stand: 27.04.2016



TECHNISCHE BIOCHEMIE | TBC

1. Semester	Industrielle Biotechnologie + Praktikum	Biogene Materialien und Polymere	Extraktions- und Trenntechnik	Reaktionstechnik	Bioanalytik + Praktikum	Analytische Charakterisierung von Naturstoffen + Praktikum	Mikrobiologie Pharmakologie
2. Semester	Technische Biochemie/Downstream Processing + Praktikum	Biophysikalische Chemie	Bioverfahrenstechnik	Chemische Prozesstechnik Praktikum	Wahlpflichtmodule*: W1 Enzymtechnologie/ W2 Assaytechnologie/ in vitro-Diagnostik	Interdisziplinäres Projekt**	
3. Semester	Masterarbeit						
	Masterstudium		Wahlpflichtmodul*		Interdisziplinäre Projektarbeit**		

* **Wahlpflichtmodule:** W1: Enzymtechnologie (+Praktikum), Fermentationstechnologie

W2: Medizinische in vitro-Diagnostik (Klinische Chemie), Regulatory Affairs, Assaytechnologie Praktikum

** **Interdisziplinäres Projekt:** Projektmanagement, Naturstoffextraktion und –analytik, Prozessbezogene Mikrobiologie, Enzymprozesse / Biopolymere, Fachenglisch

Beschreibung auf Seite 124. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/TBC

Stand: 20.12.2019

WATER ENGINEERING | WEM

1 st semester	Higher Mathematics, Data Science	Research Methods	Water Regulation	Advanced Waste Water Treatment	Urban Water Protection	Hydraulic Engineering	Environmental Simulation and Modeling I
2 nd semester	Geographic Information Systems		Applied Freshwater Ecology		Sustainable Urban Systems	Hydrological Engineering	Environmental Simulation and Modeling II
3 rd semester	Mobility Window I		Mobility Window II		Mobility Window III	Mobility Window VI	Mobility Window V
4 th semester	Master Seminar and Presentation, Master Thesis and Colloquium						



Beschreibung auf Seite 126. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/WEM

Stand: 20.12.2019



WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN | WIINGM

1. Semester	Technische Investitionsplanung	IT-Management und E-Business	Produktionsmanagement und Fabrikplanung	Advanced Planning Systems	Strategisches Produktionscontrolling und Fallstudien	Entrepreneurial Behavior	Wirtschaftsethik und Recht	Businessplan
2. Semester	Organisationspsychologie und Changemanagement	Simulation technischer Systeme	Operations Research	Verkehrsbetriebslehre	Telematik Anwendungen	Supply Chain Management Supply Chain Management	Entrepreneurship in der digitalen Wirtschaft	E-Entrepreneurship
3. Semester	Forschungsseminar			Masterarbeit und Kolloquium				

Kernfächer

Schwerpunkt Supply Chain Management

Schwerpunkt Entrepreneurship

Beschreibung auf Seite 128. Mehr im Internet unter www.th-luebeck.de/WIINGM

Stand: 07.01.2020



13. – 15.10.2020

Ganztägig in den Herbstferien von Schleswig-Holstein

SCHNUPPERSTUDIUM

„Ich werde Ingenieurin“

Für Schülerinnen & Auszubildende ♀

Komm vorbei! Erlebe die Bereiche, Technik,
Naturwissenschaften, Wirtschaft und Design



BEWERBUNG AN DER THL

Allgemeine Voraussetzungen

Circa 1.000 Studienanfänger_innen nehmen pro Jahr ihr Studium bei uns auf.

Um zu einem Bachelor-Studium an der Technischen Hochschule Lübeck zugelassen zu werden, benötigst du das Abitur, die Fachhochschulreife (ggf. in Verbindung mit einem praktischen Teil), eine Meisterprüfung bzw. eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung oder eine berufliche Qualifikation. Für ausländische Bewerber_innen ist außerdem der Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse erforderlich. Genauere Informationen zu den Bedingungen kannst du unter www.th-luebeck.de/STUDIENINFO finden und über die Zulassungsstelle der Hochschule erfahren.

Bewerbungsprozess & Fristen

Wer ein Studium an der TH Lübeck aufnehmen will, muss einen Antrag auf Zulassung stellen. Die Bewerbung erfolgt über ein Online-Portal, das während der jeweiligen Bewerbungszeiträume freigeschaltet wird, www.th-luebeck.de/BEWERBUNG.

Bitte beachte die gesonderten Hinweise zum Dialogorientierten Serviceverfahren (DoSV) an dem wir mit einigen unserer Bachelor-Studiengänge teilnehmen.

Die TH Lübeck lässt bei einigen Studienangeboten sowohl zum Sommer- als auch zum Wintersemester zu. Abgabeschluss für Bewerbungsunterlagen zum Wintersemester ist der 15.07. eines Jahres für zulassungsbeschränkte



Studiengänge und der 31.08. für zulassungsfreie Studiengänge. Für das Sommersemester ist der Abgabeschluss der 15. Januar (zulassungsbeschränkte Studiengänge) bzw. der 28./29. Februar (zulassungsfreie Studiengänge).

Zulassung und Einschreibung

Auf der Seite deines Wunsch-Studiengangs kannst du ablesen, ob dein Studiengang zulassungsbeschränkt oder frei zugänglich ist. Wenn er frei ist, genügen die vorher genannten formalen Kriterien und die fristgerechte Einreichung aller Unterlagen für einen Zulassungsbescheid mit weiteren Informationen zur Einschreibung. Zulassungsbeschränkt bedeutet, dass wir nur eine bestimmte Anzahl an Studienplätzen pro Jahr vergeben können. Dies liegt zum Beispiel an begrenzten Laborkapazitäten. Das sollte dich aber nicht entmutigen, deine Bewerbung einzureichen. Bitte beachte, dass die TH Lübeck mit einigen Bachelor-Studiengängen an einem zentralen



Verfahren zur Verteilung von Studienanfängerplätzen, dem sogenannten DoSV teilnimmt. Weitere Informationen dazu findest Du unter www.hochschulstart.de. Sind nach Ende der Bewerbungsfrist für einen zulassungsbeschränkten Studiengang mehr vollständige Bewerbungen eingegangen als Plätze vorhanden sind, erfolgt ein Auswahlverfahren. Ein Teil der Bachelorstudierenden wird über die Note des (Fach-)Abiturzeugnisses zugelassen und ein Teil über die Wartesemester. Die Note und die Wartesemester schwanken von Jahr zu Jahr, da es auf die Anzahl und Qualität der eingegangenen Bewerbungen ankommt. Einen Eindruck über die Werte der Vergangenheit kannst du dir auf unserer Website unter www.th-luebeck.de/ZULASSUNGS-VERFAHREN verschaffen.

Diese Daten sind aber nicht verbindlich für deine Bewerbung. So kann es leicht passieren, dass sich in deinem Jahrgang besonders viele gute Studieninteressierte bewerben. In diesem Fall steigen die Werte. Bewerben sich insgesamt weniger Studieninteressierte oder welche mit schlechteren Noten, sinken die Werte. Über das Ergebnis des Bewerbungsverfahrens wirst du schriftlich informiert. Erfolgreiche Bewerber_innen bekommen einen Zulassungsbescheid, in dem die Termine angegeben sind, zu denen sie sich an der Hochschule einschreiben können.

Egal, ob dein Studiengang zulassungsfrei oder -beschränkt ist, nach der Zulassung musst du dich einschreiben. Dafür sind mehrere Unterlagen, wie zum Beispiel eine aktuelle Versicherungsbestätigung, nötig. Eine detaillierte Checkliste findest du unter www.th-luebeck.de/EINSCHREIBUNG. Dies macht aber erst Sinn, wenn du den Zulassungsbescheid in den Händen hältst. Wer sich nicht innerhalb der Frist des Bescheids einschreibt, hat keinen Anspruch mehr auf diesen Studienplatz. Dies gilt insbesondere für zulassungsbeschränkte Studiengänge, da frei gebliebene Studienplätze nach Ablauf der Einschreibfrist weiter vergeben werden.

Bei Masterstudiengängen kann das Verfahren komplexer sein. Details dazu findest du auf unserer Website.

Studierendensekretariat/ Zulassungsstelle

Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck
im Studierenden Service Centrum (SSC)
Gebäude 36, Eingang C



Service-Point

Telefon: 0451 300-5644 oder
Telefon: 0451 300-5629

E-Mail: studieren@th-luebeck.de

Semesterbeitrag

An der TH Lübeck werden keine Studiengebühren erhoben. Jedoch wird zu jedem Semester ein Semesterbeitrag fällig, der sich aus Beiträgen für das Studentenwerk Schleswig-Holstein, für die Studierendenschaft und -vertretung (AStA) sowie für das Semesterticket zusammensetzt. Das Semesterticket gilt in ganz Schleswig-Holstein und in Hamburg für den HVV AB Tarifbereich. Der gesamte Semesterbeitrag ist verpflichtend für alle Studierenden. Er beträgt aktuell knapp 265,- € wird aber halbjährlich angepasst. Über die jeweils fällige Höhe wird regelmäßig informiert. Für Online-Studiengänge müssen zusätzlich Medienbezugsgebühren bezahlt werden. Informationen hierzu findest du auf der jeweiligen Studiengangsseite. Darüber hinaus wird bei der ersten Einschreibung an der TH Lübeck eine Einschreibgebühr in Höhe von 50,- € fällig. Einige weiterbildende Masterstudiengänge sind kostenpflichtig. Details dazu gibt es auf der jeweiligen Studiengangsseite.

Beratung von internationalen Studieninteressierten und Geflüchteten

Bewerber_innen mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung müssen sich über uni-assist bewerben, d. h. sie reichen ihre Unterlagen nicht bei der TH Lübeck ein, sondern bei uni-assist. Uni-assist prüft für die TH Lübeck deine Studienqualifikation für den gewählten Studiengang. Weitere Informationen über dieses Verfahren findest du unter:

www.uni-assist.de.

Auf www.anabin.kmk.org dem Informationsportal zur Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse, könntest du dich vorab erkundigen, ob dein Zeugnis prinzipiell für ein Studium in Deutschland ausreicht. Ausnahme: Bewerber_innen, die die Feststellungsprüfung an einem Studienkolleg abgelegt haben oder bereits im Besitz einer Gleichwertigkeitsbescheinigung des Bildungsministeriums sind, können sich direkt an der TH Lübeck bewerben. Personen, die ihren Schulabschluss nicht im deutschen Sprachraum erworben haben, müssen zusätzlich ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache nachweisen. Hier anerkannte Nachweise sind z. B. TestDaF (Niveau 4 in allen Bereichen), DSH 2, Goethe Zertifikat C2, telc C1 Hochschule.

Genauere Informationen findest Du auf unserer Website: www.th-luebeck.de/studium-und-weiterbildung/bewerbung/mit-auslaendischem-bildungsnachweis

Im Studium unterstützen wir dich z. B. mit folgenden Angeboten:

- Buddyvermittlung
- Veranstaltungen zur Zusammenführung aller internationaler Studierenden



Evans Gumbe M. A.

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0451 300- 5724

Raum 36-K.05

E-Mail: evans.gumbe@th-luebeck.de



FINANZIERUNG DES STUDIUMS

BAföG

„BAföG“ steht für das Bundesausbildungsförderungsgesetz, das den Rechtsanspruch auf Ausbildungsförderung regelt. Junge Menschen sollen unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrer sozialen und wirtschaftlichen Situation befähigt werden, eine qualifizierte Ausbildung zu erhalten.

Grundsätzlich haben Eltern ihren Kindern laut deutschem Unterhaltsrecht eine angemessene Ausbildung, die ihren Neigungen, Eignungen und Leistungsfähigkeiten entspricht, zu finanzieren. Sind Eltern dazu nicht oder nur teilweise in der Lage, gibt es noch andere Finanzierungsmöglichkeiten. Um ggf. Leistungen nach dem BAföG zu erhalten, muss man einen Antrag mit den entsprechenden Formularen

beim Studentenwerk Schleswig-Holstein stellen. Die TH Lübeck kann keine Anträge annehmen. Weitere Informationen dazu findest du unter www.studentenwerk.sh.

Studentenwerk Schleswig-Holstein
Mönkhofer Weg 241
23562 Lübeck



Dipl. Päd. Stefanie Prüss
Telefon: 0451 3101 - 2981
E-Mail: pruess@studentenwerk.sh

Sprechzeiten nach Vereinbarung



Stipendien

Die Technische Hochschule Lübeck beteiligt sich an dem Programm „Deutschlandstipendium“.

Zu den Förderkriterien zählen neben Schul- und Studienleistungen gesellschaftliches Engagement und Überwindung biographischer Hürden. Die Förderung beträgt 300,- € monatlich und ist unabhängig vom Einkommen und BAföG.

Weitere Informationen unter
www.th-luebeck.de/DS

Ansprechpartnerin Deutschlandstipendium



Nicola Grabow

Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck
Gebäude 36, Raum: 36-0.51

Telefon: 0451 300-5458

Fax: 0451 300-5443

E-Mail:

deutschlandstipendium@th-luebeck.de

Informationen und Beratung für externe Förderprogramme und Stipendien für Studierende sind zu erhalten im Studierendensekretariat oder unter
www.th-luebeck.de.



STUDIERN IM AUSLAND

International Office

Das International Office der TH Lübeck koordiniert die internationalen Kooperationsabkommen der Hochschule, ist Schnitt- und Informationsstelle zu Partnerhochschulen, Austauschprogrammen, Förderinstitutionen (insbesondere zum DAAD) und Anlaufstelle für Studierende der TH Lübeck, die sich über Möglichkeiten von Auslandsaufenthalten informieren wollen sowie für internationale Studierende, die sich für ein Auslandssemester an der TH Lübeck bewerben.

Wer während des Studiums einen Auslandsaufenthalt zu Studien- oder Praktikumszwecken ins Auge fasst, sollte rechtzeitig vorab mit dem International Office in Verbindung treten,

um Informationen zu Fördermöglichkeiten und möglichen Austauschprogrammen zu bekommen. Während eines Auslandsstudiums werden Module an einer Hochschule belegt, die auf das Studium an der TH Lübeck angerechnet werden können. Ein Praktikum im Ausland ist eine gute Gelegenheit Praxiserfahrungen zu erlangen und seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.

Auf jeden Fall fördert ein Auslandssemester die sprachlichen und interkulturellen Fähigkeiten, stärkt die Persönlichkeitsentwicklung und bringt eine Menge Spaß und viel neue Eindrücke!

Mit dem Mobilitätsprogramm der Europäischen Union, Erasmus+, können Studi-



enaufenthalte und Praktika in Europa gefördert werden. Für ein Auslandsstudium hat die TH Lübeck studienangewandte Austauschvereinbarungen mit verschiedenen europäischen Hochschulen unterzeichnet. Bewerbungen für diese Austauschplätze sind jeweils zum 15. Januar für das darauffolgende Winter- bzw. Sommersemester beim International Office möglich.

Neben dem Erasmus+ Programm gibt es noch weitere Fördermöglichkeiten ein Auslandssemester auch außerhalb Europas zu absolvieren. Ausführliche Informationen und eine aktuelle Übersicht der Partnerhochschulen gibt es auf der Webseite des International Office:
www.th-luebeck.de/IO

Für unsere internationalen Doppelabschlüsse siehe auch Seite 18.

International Office

Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck
im Studierenden Service Centrum
Gebäude 36, Eingang C

Studium / Praktikum im Ausland / ERASMUS+ Koordination

Telefon: 0451 300-5703 /- 5055
Raum 36-0.41/-0.31

E-Mail: international@th-luebeck.de
www.th-luebeck.de/IO



Kooperation mit China

Das Double Degree-Programm mit der chinesischen Partnerhochschule East China University of Science and Technology (ECUST), Shanghai, ist zurzeit nur chinesischen Studierenden vorbehalten.

Studierende der TH Lübeck können sich jedoch jährlich um sechs Shanghai-Stipendien der ECUST bewerben. Die Stipendiat_innen haben so die Möglichkeit, an der ECUST in Shanghai im Rahmen einer Projektarbeit nicht nur ihren fachlichen Horizont zu erweitern, sondern vor allem China-Kompetenz zu erlangen und zu entwickeln.

Des Weiteren können Studierende im Chinabuddies-Projekt der TH Lübeck chinesische Austauschstudierende der ECUST betreuen und ihnen im kulturellen Alltags- und Sozialleben zur Seite stehen. Die Studierenden erhalten für ihr ehrenamtliches Engagement neben einem kostenlosen Ausflugsprogramm und einer interkulturellen Schulung ein

Hochschulzertifikat. Im Rahmen des deutsch-chinesischen Studienmodells (ECUST-THL) wird kultureller Austausch sehr gepflegt und großgeschrieben.



Im Rahmen der Kooperation mit der Zhejiang University of Science and Technology (ZUST) wurde das Chinesisch-Deutsche Institut für Angewandte Ingenieurwissenschaften (CDAI) in Hangzhou aufgebaut. Gemeinsam mit der ZUST bildet die THL junge Studierende im Studiengang Bauingenieurwesen aus.



Für Lübecker Bauingenieur-Studierende gibt es die Möglichkeit, am CDAI in Hangzhou Blockvorlesungen auf Deutsch von Lübecker Professorinnen und Professoren zu hören und sich an der THL anerkennen zu lassen. Zudem werden jährlich Stipendien für Studierende aus ganz Schleswig-Holstein von der Provinz Zhejiang ausgeschrieben, um die man sich bewerben und damit den Auslandsaufenthalt kostengünstig gestalten kann. Darüber hinaus wird jedes Jahr eine Exkursion für Studierende der Fachrichtung Bauingenieurwesen nach China mit unterschiedlichen Destinationen (Hangzhou, Beijing, Shanghai, ...) angeboten. Weitere Informationen sind über die Chinakoordination der Hochschule zu erhalten.



Chinakoordination

Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck
im Studierenden Service Centrum
Gebäude 36, Eingang C

Telefon: 0451 300-5545

E-Mail:

chinakoordination@th-luebeck.de



ZUSATZAUSBILDUNG

Sprachen

In unserer globalisierten Welt erhöhen Fremdsprachenkenntnisse und interkulturelles Wissen die beruflichen Chancen im In- und Ausland erheblich. Während fließende Englischkenntnisse bereits eine Selbstverständlichkeit sind, wird von Hochschul-Absolvent_innen zunehmend auch Sprachkompetenz in einer weiteren Fremdsprache erwartet. Als zentrale Einrichtung ist das Sprachenzentrum der TH Lübeck für die Bereitstellung der sprachlichen Pflichtfächer und Wahlangebote an der TH Lübeck zuständig. Das breite Angebot anwendungs- und kompetenzorientierter Sprachlehre richtet sich an TH-Studierende aller Fachbereiche und kann auch von Studierenden der Universität genutzt werden. Alle Lehrveranstaltungen entsprechen den Standards des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).

Neben Fachenglischkursen auf den Niveaustufen B1 bis C1 und Spezialkursen wie Scientific Writing oder Deutsch im Studium steht eine Bandbreite hochwertiger Fremdsprachenkurse zur Verfügung, die Studierende bestens auf einen Auslandsaufenthalt vorbereiten. Auch wer ohne Vorkenntnisse startet, kann sich am Ende eines Semesters den chinesischen Kommiliton_innen vorstellen, auf Französisch Eintrittskarten für den Louvre kaufen, in St. Petersburg kyrillische Straßenschilder entziffern, in Barcelona Tapas bestellen oder sich in Uppsala auf dem Universitätscampus orientieren.

Das Kursangebot in Deutsch als Fremdsprache richtet sich an internationale Studierende, vorwiegend in den englischsprachigen Studiengängen und im ERASMUS-Austausch. Vom Anfängerkurs bis zum C1-Niveau ist für jede_n die passende Lehrveranstaltung dabei.

Einleitung-Überblick
Hauptteil
Beispiel Schluss-Zusammenfassung
Denk Verabschiedung
Medien
Nur nötige Bilder
Schrift - lesbar / deutlich
nur Stichpunkte!

besuchen / münden
Lächeln
gerade stehen
laut sprechen
deutlich sprechen



Aktuelle Übersicht der Sprachkurse:

- Technical English*
- Business English*
- Scientific Writing
- English Foundation Course (Brückenkurs)
- English for International Certificates
- Spanisch*
- Chinesisch*
- Russisch*
- Schwedisch
- Französisch
- Deutsch als Fremdsprache*
- Deutsch im Studium
- * verschiedene Niveaustufen

Sprachenzentrum

Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck
im Studierenden Service Centrum
Gebäude 36, Eingang C



Nina Dethlefs M. A.

Leitung



Heike Lemke



Stefanie Meyer

Telefon: 0451 300 - 5735

E-Mail:

sprachenzentrum@th-luebeck.de

www.th-luebeck.de/SPRACHENZENTRUM

Zertifikate

Im Laufe des Studiums können Studierende ihr Fachwissen durch Zusatzangebote erweitern und Zusatzqualifikationen erwerben, die bei potentiellen Arbeitgebern sehr geschätzt sind. Mit Genehmigung der zuständigen Aufsichtsbehörden oder Gesellschaften darf die TH Lübeck die folgenden Zertifikate anbieten:

- Immissionschutzschein (BlmSchV)
- Strahlenschutzschein nach Röntgen- und Kernstrahlungsverordnung
- Laserschutzschein
- Zertifikate zur Arbeitssicherheit I und II
- Quality Systems Manager Junior der Deutschen Gesellschaft für Qualität (DGQ)
- Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO)

Die zu den Zertifikaten führenden Kurse sind teilweise in die Regelstudienpläne einzelner Studiengänge integriert oder können ansonsten im Wahlpflichtbereich anerkannt werden.

Unterstützung bei der Praktikums- und Jobsuche

Das Career Development der Technischen Hochschule Lübeck bietet für alle Studierenden Unterstützung bei der (Vor-)Praktikumssuche, Stellen- und Nebenjob-suche an. Zudem werden Bewerbungsmappenchecks sowie Workshops zu Schlüsselkompetenzen angeboten.



Career Development (CD)



Jasmin Sponholz, M. A.

im Studierenden Service Centrum
Gebäude 36, Eingang C
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0451 300-5456

E-Mail: cd@th-luebeck.de



Gründung & Management

Du hast eine Gründungs-idee und möchtest dich selbstständig machen? Du möchtest Management-Know-How erhalten? Das Kompetenzzentrum für Gründung und Management der Technischen Hochschule Lübeck ist eine kostenfreie Serviceeinrichtung und Anlaufstelle in allen Gründungsfragen für Studierende, Hochschulangehörige und Absolventen_innen der TH Lübeck. Wir bieten dir ein vielfältiges Angebot, damit deine Vorstellungen und Ideen wachsen und Gestalt annehmen können.

Unsere Beratungs- und Qualifizierungsangebote:

- Allgemeine Informationen zur Existenzgründung
- Beratung zu Gründungsprojekten, Finanzierungsmöglichkeiten etc.

- Verschiedene Veranstaltungen zu den Themenbereichen Existenzgründung und Management
- Seminare im Rahmen des Mittwoch-Treffs – Managementfragen für JungunternehmerInnen im Sommer- und Wintersemester (jeweils 2 SWS)
- Vermittlung zu unseren Netzwerken

Weitere Informationen:

Kompetenzzentrum Gründung & Management

E-Mail: gruendung@th-luebeck.de
www.th-luebeck.de/GRUENDUNG



WISSENSWERTES

Wohnen

Wohnheime sind die preiswerteste Wohnform außerhalb des Elternhauses. Sie werden zum größten Teil vom Studentenwerk Schleswig-Holstein betrieben, aber es gibt auch privat geführte Wohnheime. Weitere Infos dazu findest du unter www.th-luebeck.de/WOHNEN

Studieren mit Kind

Das Studentenwerk Schleswig-Holstein bietet gute Betreuung für Studierende mit Kindern. In unmittelbarer Nähe zum Campus gibt es 60 Plätze in vier altersgemischten Gruppen für Kinder von ein bis sechs Jahren und zehn Plätze in der Krippengruppe.

Beratung zum Studium mit Kind an der TH Lübeck



Dipl.-Sozialw. Katrin Molge

Gleichstellungsbeauftragte

Telefon: 0431 300 - 5255

Raum 36-0.55

E-Mail: katrin.molge@th-luebeck.de

Kita im Studentendorf

Anschützstr. 9

23562 Lübeck



Christiane Hinz

Telefon: 0451 51837

Fax: 0451 50270 - 00

E-Mail: kita.hl@studentenwerk.sh



Studieren mit Behinderungen

Informationen zur Barrierefreiheit des Campus der Technischen Hochschule Lübeck:

www.th-luebeck.de/campusplan

Über spezielle Angebote für das Studium mit Behinderungen informiert das Studentenwerk Schleswig-Holstein:

Beauftragter für behinderte Studierende der TH Lübeck



Prof. Andreas Hanemann

Telefon: 0451 300-5321

Raum: 17-0.22

E-Mail:

andreas.hanemann@th-luebeck.de

Studentenwerk Schleswig-Holstein

Mönkhofer Weg 241

23562 Lübeck



Dipl. Päd. Stefanie Prüss

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0451 3101-2981

E-Mail: pruess@studentenwerk.sh



STANDORT

Begünstigt durch ihre Nähe zur Ostsee hält Lübeck ein umfangreiches Angebot an kulturellen und sportlichen Möglichkeiten bereit. Nicht nur die Studierenden an Lübecks Hochschulen wissen den hohen Freizeitwert zu schätzen.

Die Hansestadt Lübeck gilt nach wie vor als Geheimtipp unter Studierenden, weil Leben und Studieren in einem überschaubaren Rahmen erfolgen, ganz anders als in Städten mit „Massenuniversitäten“. Aus studentischen Arbeitsgruppen entstehen oft Freundschaften, die Professorinnen und Professoren kennen die Namen ihrer Studierenden.

Trotz der relativ geringen Anzahl der Studierenden an der Gesamteinwohnerzahl ist das Stadtbild studentisch geprägt. Gemütliche Altstadtkneipen, Bars, Theater und Kinos ziehen abends die Studierenden an, um sich vom Studieren oder von einem langen Strandaufenthalt zu erholen. Die historische Lübecker Altstadt ist seit 1987 UNESCO Weltkulturerbe und



lädt mit ihrem attraktiven Stadtbild zum Verweilen ein. Wassersport-Freunde und Naturliebhaber genießen die Nähe zur Ostsee. Gute Verkehrsverbindungen vom Campus in die Stadt kreuzen die Linien zur Ostsee bzw. nach Travemünde. Wem das alles nicht reicht, findet in unmittelbarer Nachbarschaft die Metropole Hamburg.



Herausgeber

Präsidium der Technischen Hochschule Lübeck,
Mönkhofer Weg 239, 23562 Lübeck

Redaktion und Gestaltung

Abt. IV – Kommunikation

Telefon 0451 300-5542 und -5639

Fax 0451 300-5470

E-Mail: kommunikation@th-luebeck.de

www.th-luebeck.de

Bilder

© Technische Hochschule Lübeck

Druck

Dräger + Wullenwever print + media

Auflage

4000 Stück

Herausgegeben

Januar 2020

ISSN 1866-6205



